

# Weiterführende allgemein bildende Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft



## Weiter geht's zur Oberschule!

- Schuljahr 2017/2018 -



## Wissenschaft erleben

### Workshops für weiterführende Schulen

Speziell für den Unterricht an weiterführenden Schulen hat das wissenschaftliche Mitmachmuseum **Extavium** in Potsdam fünf zweistündige MINT-Experimentierkurse entwickelt. Aktuelle ökologische und klimabezogene Themen werden aufgegriffen, experimentell untersucht und mit altem und neuem Wissen aus den naturwissenschaftlichen Fächern verknüpft.

Bei der Durchführung der Workshops überwiegt der experimentelle Charakter: Die einzelnen Experimente werden nicht „vorgemacht“, sondern von jedem einzelnen Teilnehmer selbst durchgeführt.

Durch eigenes Experimentieren und wiederholtes Ausprobieren begreifen die Schülerinnen und Schüler die angesprochenen Phänomene und verstehen natürliche Zusammenhänge.



Kurs 1:  
Selbstbau von Farbstoffsolarzellen



Kurs 2: Kohlenstoffdioxid –  
eines der wichtigsten Gase



Kurs 3:  
Das Spiel mit der Dichte



Kurs 4:  
Licht und Farben



Kurs 5:  
Elektromagnetismus



Anmeldung, Preise und Öffnungszeiten unter  
[www.extavium.de](http://www.extavium.de) oder telefonisch: 0331/60 12 79 59.

Bitte beachten Sie auch unser umfangreiches Grundschulprogramm.

An die Eltern der Sechstklässler in den Grundschulen des Bezirkes Steglitz-Zehlendorf sowie an alle interessierten Leserinnen und Leser



## Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

vorliegend haben Sie die Broschüre „Weiterführende allgemein bildende Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf“ in der Ausgabe für das Schuljahr 2017/2018 erhalten.

Es ist mir ein wichtiges Anliegen, Ihnen mit dieser Broschüre einen hilfreichen Leitfaden zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule an die Hand zu geben. Für Sie, liebe Eltern, und Euch, liebe Grundschulkinder, ergeben sich in dieser Situation eine Vielzahl von Fragen. Geht es zuerst um die richtungsweisende Frage „Gymnasium oder Integrierte Sekundarschule?“, so interessieren im Weiteren besonders das Auswahlverfahren und die Auswahlkriterien an der Wunschschule. Der Informationsbedarf ist hoch, und dies umso mehr, da sich das Auswahlverfahren an den einzelnen Schulstandorten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf sehr unterschiedlich gestaltet.

Bei der Auswahl, die maßgeblich nach Leistungs- bzw. Eignungskriterien getroffen wird, setzen viele Schulen auf die Durchschnittsnote der Förderprognose, während andere Schulen z.B. Notensummen bestimmter Fächer bilden, bestimmte Noten besonders gewichten oder profilklassenbezogene Tests durchführen. Damit Sie sich hierzu einen Überblick verschaffen können, sind die geltenden bzw. beantragten Kriterien bei Übernachtfrage in den Kopfinformationen jeder einzelnen Schule dargestellt.

„Schule“ bedeutet immer Entwicklung und ist somit auch einem steten Wandel unterworfen. Die Herausforderung, etablierte Profile durch neue Angebote zu ergänzen oder auszuweiten, wird durch die Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf konstruktiv angenommen. Dies zeigt sich insbesondere darin, dass mehrere Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf in den Auswahlverfahren bei einer Übernachtfrage nicht nur oder allein auf die Durchschnittsnote der Förderprognose als Auswahlkriterium setzen, sondern auch die zuvor beschriebenen Möglichkeiten bei der Auswahl heranziehen.

Bei der Einrichtung der 7. Klassen können neben den Kriterien aber auch weitere Aspekte entscheidungsrelevant sein: So erfahren im Land Berlin z.B. Geschwisterkindbewerber im Auswahlverfahren eine besondere Berücksichtigung. Im Auswahlverfahren der Zweit- und Drittwünsche werden die Kinder des Wohnortbezirks jeweils vorrangig berücksichtigt. Außerdem ist erwähnenswert, dass die Aufnahme von Bewerbern mit einer Durchschnittsnote der Förderprognose von 3,0 oder höher, welche sich an einem am Gymnasium bewerben möchten, nur dann möglich ist, wenn ein Beratungsgespräch an einem Gymnasium stattgefunden hat.

Weitergehende Informationen entnehmen Sie bitte dieser Broschüre. Neben der Darstellung des allgemeinen Auswahlverfahrens erhalten Sie auch allgemeine Informationen wie z.B. die Termine für den Tag der offenen Tür, zu den schulischen Ansprechpartnern oder auch zu den Ferienzeiten. Ferner können Sie den individuell gestalteten schulischen Beiträgen detaillierte Standortinformationen entnehmen.

Diese Informationsschrift, die unter fleißiger Mitwirkung der Schulen und in Abstimmung mit der zuständigen Schulaufsicht für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf erstellt wurde, stellt damit eine umfassende Zusammenstellung der vielfältigen Angebote der weiterführenden Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf dar.

Sofern Sie die Möglichkeit haben, das Internet nutzen zu können, möchte ich gerne auf die Homepage des Schulamtes Steglitz-Zehlendorf verweisen. Im Laufe des Jahres werden dort immer wieder wichtige Nachrichten und Informationen unter der Rubrik „Am Puls der Zeit“ aktualisiert zu finden sein. Die in dieser Broschüre zusammengefassten Informationen können Sie auch komplett der Internetpräsentation entnehmen:

[www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen](http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen) 

Im Vorfeld der Anmeldung zur weiterführenden Schule finden verschiedene Informationsveranstaltungen der Schulen statt, deren Besuch ich Ihnen gerne ans Herz legen möchte, da gerade im direkten Kontakt mit den Schulen ein individueller Informationsaustausch stattfinden kann.



Beachten Sie auch den vom Schulamt organisierten und bei Eltern und Schülern beliebten **„Marktplatz der weiterführenden Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf“**, der **am 24.11.2016 von 17.00 bis 20.00 Uhr im Rathaus Zehlendorf (BVV- und Bürgersaal)** stattfindet.

Interessierte Eltern und Kinder haben an diesem Tag die Möglichkeit, an „Marktständen“ die weiterführenden Schulen mit ihren Profilen und Angeboten kennenzulernen. Im Weiteren stehen Mitarbeiter der bezirklichen Schulaufsicht und des Schulamtes für Gespräche zur Verfügung.

Außerdem sind die Beauftragte der Senatorin für Qualitätsmanagement an den Schulen, Vertreter der Pestalozzi-Schule und die Leitung des Schulpsychologischen und inklusionspädagogischen Beratungs- und Unterstützungszentrums (SIBUZ) Steglitz-Zehlendorf als Ansprechpartner zu Fragen der Beschulung von Integrationskindern in weiterführenden Schulen, sowie die Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf eingeladen.

Ferner wird sich auch das OSZ Louise-Schroeder-Schule vorstellen, welches Schüler der Max-von-Laue-Schule, der Gail-S.-Halvorsen-Schule und der Helene-Lange-Schule zum Abitur führt.

Abschließend möchte ich allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start in den neuen Abschnitt ihrer schulischen Laufbahn wünschen!

Mit freundlichen Grüßen



Frank Mückisch  
Bezirksstadtrat für Bildung, Kultur, Sport und Soziales

# Inhalt

Kontakte und Ansprechpartner .....4

Ferienkalender .....6

Anmeldezeitraum für die Gymnasien .....6

Wissenswertes zur Anmeldung.....7

Das Auswahlverfahren.....10

**Schulübersicht für Steglitz-Zehlendorf.....12**

    Stadtplan mit Schulen .....14

    Die Integrierten Sekundarschulen.....16

    Die Gemeinschaftsschulen .....32

    Die Gymnasien in Steglitz-Zehlendorf .....36

    Weiterführende allgemein bildende Schulen in freier Trägerschaft.....63

    Oberstufenzentren in Berlin.....77

Ihre Stadtbibliothek .....86

Schulregister .....87

Impressum .....89

- verschiedene, altersgerechte Programme + Materialien
- Kinder- u. Teenagerkurse (auch MSA + Abitur)
- Übergang zur Oberschule Vorbereitung englischspr. Grundschule
- English for Adults
- Deutsch für Ausländer
- kostenlose Probestunde
- Kleingruppen



**ENGLISH FOR ALL CHILDREN AND TEENS**

**SCHOOL OF ENGLISH**  
Steglitz Zehlendorf



Tina Harz

# Kontakte und Ansprechpartner

## Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft – Schulaufsicht

Außenstelle Steglitz-Zehlendorf, Hartmannsweilerweg 65, 14163 Berlin  
Sprechzeit: donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

### **Frau Waldschütz**, (Dienststellenleiterin) Aufsicht über:

John-F.-Kennedy-Schule, Quentin-Blake-Schule (SESB), Athene-Schule (SESB), Schadow-Gymnasium, Droste-Hülshoff-Gymnasium, Werner-von-Siemens-Gymnasium, Beethoven-Gymnasium, Fichtenberg-Oberschule, Gymnasium Steglitz;

Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt; Internationale Montessorischule (IMS)

Tel.: 90299-5031, Fax 90299-6359, Stellenzeichen: I 06

E-Mail: heike.waldschuetz@senbjw.berlin.de

### **Frau Friebel**, Schulaufsicht für folgende Schulen:

Arndt-Gymnasium Dahlem, Dreilinden-Gymnasium, Paulsen-Gymnasium, Hermann-Ehlers-Gymnasium, Lilienthal-Gymnasium, Goethe-Gymnasium Lichterfelde, Willi-Graf-Gymnasium; Phorms Campus Berlin Süd, Freie Schule Anne-Sophie, Rudolf-Steiner-Schule

Tel.: 90299-7306, Fax 90299-6359, Stellenzeichen: 06 I 5

E-Mail: marion.friebel@senbjw.berlin.de

### **Frau Mosch**, Schulaufsicht für folgende Schulen:

Integrierte Sekundarschulen, Gemeinschaftsschule, Königin-Luise-Stiftung, Emil-Molt-Schule, Private Kant Schule, Evangelische Schule Steglitz, Berthold-Otto-Schule

Tel.: 90299-7305, Fax 90299-6359, Stellenzeichen: 06 I 2

E-Mail: steffi.mosch@senbjw.berlin.de

## Schulpsychologisches Beratungszentrum im SIBUZ (Schulpsychologisches und inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum) Steglitz-Zehlendorf

Dessauerstraße 49–55, 12249 Berlin

## Psychologischer Fach- und Beratungsdienst der Berliner Schule für Schüler/-innen, Eltern und das pädagogische Personal der Schule

**Sekretariat: Frau Reiher**, Tel. 90299-2572, E-Mail: 06SPBZ@senbjw.berlin.de

Weitere Informationen unter: [www.berlin.de/schulpsychologie](http://www.berlin.de/schulpsychologie) 

## Schulträger Steglitz-Zehlendorf – Schulorganisation

Dienstszitz: Kirchstraße 1/3, 14163 Berlin,

<http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen/> 

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

**Herr Starke**, Zimmer A 220, Tel. 90299-6485, E-Mail: schul-org@ba-sz.berlin.de



- Schulorganisation für die weiterführenden Schulen und Schulen mit besonderer pädagogischer Prägung
- Bearbeitung von Widersprüchen und Verwaltungsstreitverfahren im Rahmen der Schuljahresorganisation für den Bereich der weiterführenden Schulen und der Quentin-Blake-Grundschule
- Internetredakteur des Schulamtes
- Redaktionelle Leitung der Broschüre für die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2017/2018

**Frau Schlick**, Zimmer A 253, Tel. 90299-5346, E-Mail: schul-org@ba-sz.berlin.de



- Schulorganisation für die Grundschulen
- Gastschülerverfahren Berlin-Brandenburg
- Redaktionelle Leitung der Grundschulbroschüre zum Schuljahr 2017/2018
- Bearbeitung von Widersprüchen und Verwaltungsstreitverfahren im Rahmen der Schuljahresorganisation für den Bereich der Grundschulen

## Das Schulamt im Internet

<http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schulen/> 

Auf der oben genannten Website finden Sie vielfältige Informationen zu den weiterführenden Schulen, den Grundschulen und den Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt. Außerdem ist dort auch eine umfassende Darstellung der im Schulamt tätigen Mitarbeiter/-innen und deren Zuständigkeiten zu finden, sodass Sie schnell auf einen Ansprechpartner für Ihr Problem zurückgreifen können. Viel Spaß beim Surfen!

## Bezirkliche Koordinierungsstelle für Neuzugänge ohne Deutschkenntnisse

Rathaus Zehlendorf, Kirchstr. 1-3, 14163 Berlin, Zimmer A 10, Tel.: 90299-5192

Die Verteilung von neuzugezogenen Kindern ohne Deutschkenntnisse (bis 16 Jahre) erfolgt im Bezirk Steglitz-Zehlendorf ausschließlich über die Koordinierungsstelle.

**Sprechstunde Grundschüler:** montags 9–12 Uhr, Fr. Schulz, E-Mail: pamelakoester@ba-sz.berlin.de  
mittwochs 9–12 Uhr, Fr. Herdic, E-Mail: nadja.herdic@ba-sz.berlin.de

**Sprechstunde Oberschüler** (bis 16 Jahre), E-Mail: koordinierungsstellen@gmail.com:  
dienstags 9–12 Uhr, Hr. Landgraf, donnerstags 9–12 Uhr, Fr. Wenzel

**Ausstellung Berlin-Pässe:** montags – donnerstags 9-12 Uhr, Fr. Köster, E-Mail: pamelakoester@ba-sz.berlin.de.

**Jugendliche, die 17 Jahre und älter sind**, werden an Oberstufenzentren in Sprachlernklassen unterrichtet. Zuständig ist das Beratungszentrum für berufliche und zentral verwaltete Schulen, Brunnenstraße 188, 10119 Berlin, Tel: 9022-8818, E-Mail: tatjana.rest@senbjw.berlin.de, Sprechzeit: mittwochs–freitags: 9.30–13.00 Uhr

# Ferienkalender für die Schuljahre 2017–2018

	Ferientag		Unterrichtstag
	erster	letzter	erster
Weihnachtsferien 2016	Fr, 23.12.2016	Di, 03.01.2017	Mi, 04.01.2017
Winterferien 2017	Mo, 30.01.2017	Fr, 03.02.2017	Mo, 06.02.2017
Osterferien 2017	Mo, 10.04.2017	Di, 18.04.2017	Di, 19.04.2017
Unterrichtsfreie Tage 2017	Mi, 24.05.2017	Fr, 26.05.2017	Mo, 29.05.2017
Pfingstferien 2017	Di, 06.06.2017	Fr, 09.06.2017	Mo, 12.06.2017
Sommerferien 2017	Do, 20.07.2017	Fr, 01.09.2017	Mo, 04.09.2017
Unterrichtsfreier Tag 2017	Mo, 02.10.2017		
Herbstferien 2017	Mo, 23.10.2017	Fr, 03.11.2017	Mo, 06.11.2017
Weihnachtsferien 2017	Do, 21.12.2017	Di, 02.01.2018	Mi, 03.01.2018
Winterferien 2018	Mo, 05.02.2018	Fr, 09.02.2018	Mo, 12.02.2018
Osterferien 2018	Mo, 26.03.2018	Fr, 06.04.2018	Mo, 09.04.2018
Unterrichtsfreie Tage 2018	Fr, 30.04.2018   Fr, 11.05.2018   Di, 22.05.2018		
Sommerferien 2018	Do, 05.07.2018	Fr, 17.08.2018	Mo, 20.08.2018

## Anmeldezeitraum für die Gymnasien

### Jahrgangsstufe 5

- Übergang in die Jahrgangsstufe 5 (**grundständig**) im Bezirk Steglitz-Zehlendorf:  
**Arndt-Gymnasium Dahlem, Schadow-Gymnasium und Gymnasium Steglitz**

**Mittwoch, 01.03.2017 – Mittwoch, 08.03.2017**

- Verkürzte Anmeldung für Schnelllerner im Bezirk Steglitz-Zehlendorf:  
Werner-von-Siemens-Gymnasium (Schnelllerner)

**Donnerstag, 05.01.2017 – Donnerstag, 12.01.2017**

**Samstag, 14.01.2017 – Eignungstests für die Schnelllerner**

- Die Anmeldung an den Musikgymnasien und am Französischen Gymnasium erfolgt nach den von dort festzusetzenden Terminen. Der Zeitraum muss jedoch spätestens am 17.02.2017 enden. Bitte informieren Sie sich bei Interesse an den jeweiligen Schulstandorten direkt. Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf bestehen diese schulischen Angebote nicht.

### Jahrgangsstufe 7

- Anmeldezeitraum für den 7. Jahrgang:

**Dienstag, 07.02.2017 – Dienstag, 21.02.2017**

# Wechsel zum Gymnasium ab Klasse 5



Weiterführende Schulen, in die Ihr Kind nach der 4. Jahrgangsstufe wechseln kann, haben spezielle Profile, die verschiedenen Begabungen und Interessen der Kinder gerecht werden.

Sie können aus folgenden Profilen wählen:

- altsprachliche Klassen
- zweisprachige (bilinguale) und neusprachliche Klassen
- mathematisch-naturwissenschaftliche Klassen
- musik- und sportbetonte Klassen
- Schnelllernerklassen.

Wenn es mehr Anmeldungen als freie Plätze an einer Schule gibt, erfolgt die Aufnahme nach der Rang-

folge entsprechend der festgelegten Kriterien. Zusätzlich können Voraussetzungen für die Aufnahme z.B. die Zeugnissenoten oder das Bestehen eines Aufnahmetests sein.

## Die Profile

### Altsprachliche Klassen

(im Bezirk Steglitz-Zehlendorf: Arndt-Gymnasium Dahlem, Schadow-Gymnasium und Gymnasium Steglitz)

Auswahlkriterien sind die Förderprognose für das Gymnasium und die Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache und Sachunterricht.



- ✓ Beratung und Diagnostik
- ✓ Therapie
- ✓ Integrative Lerntherapie bei Dyskalkulie und Legasthenie
- ✓ Gruppentrainings
- ✓ Linkshänderkurse
- ✓ Supervision

**LERNpraxis**  
**Hoferichter**

Mitglied im F.i.L. seit 1994

Haydnstraße 4 – 12203 Berlin – Telefon: 84 30 99 93 – [info@lerntherapie-berlin.net](mailto:info@lerntherapie-berlin.net) – [www.lerntherapie-berlin.net](http://www.lerntherapie-berlin.net)

**Schnellerner**

(im Bezirk Steglitz-Zehlendorf: Werner-von-Siemens-Gymnasium)

Aus den Noten der Fächer Deutsch, 1. Fremdsprache, Mathematik und Sachunterricht sowie aus einzelnen Kompetenzen der Förderprognose der Grundschule wird eine Punktwertung (maximal 10) erstellt. Außerdem nimmt Ihr Kind an einem Aufnahmetest teil, in dem es ebenfalls 10 Punkte erreichen kann. Voraussetzung für die Aufnahme ist, dass Ihr Kind in den Bewertungen der Grundschule und im Test jeweils mindestens 5 von 10 möglichen Punkten erreicht. Eine um 1 oder 2 Punkte geringere Punktzahl im Grundschulenteil kann aber durch ein Aufnahmegespräch ausgeglichen werden.

Falls Ihr Kind den Aufnahmetest für Schnellernerklassen nicht besteht, weil es die Mindestanforderungen nicht erbringt, wird der Zweitwunsch zum Erstwunsch und der Drittwunsch zum Zweitwunsch. So hat Ihr Kind die Chance, an einer weiteren Schule berücksichtigt zu werden, und zwar gleichrangig mit den Kindern, bei denen diese Schule der erste Wunsch ist.

**Andere Profile**

Bilinguale, neusprachliche, mathematisch-naturwissenschaftliche Klassen oder auch musik- und sportbetonte Klassen werden im Bezirk Steglitz-Zehlendorf nicht angeboten. Nähere Informationen zu den Profilen und Besonderheiten gibt Ihnen gern die jeweilige Schule. Fragen richten Sie bitte direkt an die entsprechenden Schulen oder den für diese Schulen zuständigen Schulträger.

Im Interesse Ihres Kindes sollten Sie sich im Vorfeld mit den Inhalten und vor allem auch den besonderen Beanspruchungen und Belastungen, die mit den profilierten Angeboten verbunden sein können, vertraut machen.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass Ihr Kind mit Aufnahme in eine entsprechende 5. Klasse den Wechsel in die Sekundarstufe I vollzogen hat. Sofern im Späteren erwogen werden sollte, dass das Kind in eine „reguläre“ 7. Klasse wechseln soll, kann es dort lediglich nach Maßgabe freier Plätze aufgenommen werden, nachdem die Auswahlverfahren für die 7. Klassen abgeschlossen sind.



**Yo!Yo!camps**  
Sprachferien für Kids

von 6-17

**Englisch-Camps in und um Berlin: ab 189 €**  
**Daycamp Mo-Fr 9-17 Uhr o. Overnightcamp**

[www.yoyocamps.de](http://www.yoyocamps.de)

033205-210 775

## Wechsel in den 7. Jahrgang einer weiterführenden Schule



Beim Wechsel in die weiterführende Schule des 7. Jahrgangs steht Ihrem Kind der Weg in das **Gymnasium** oder in die **Integrierte Sekundarschule** offen.

Wenn die Durchschnittsnote der Förderprognose einen Wert von 3,0 oder höher aufweist, können die betroffenen Schülerinnen und Schüler nur dann an einem Gymnasium aufgenommen werden, wenn dort ein verpflichtendes Beratungsgespräch stattgefunden hat.

Die **Aufnahme an einer bestimmten Schule**, d.h. an einem bestimmten Gymnasium oder einer bestimmten Integrierten Sekundarschule **kann** aufgrund bestehender Organisationsbedingungen (z.B. Kapazitätsobergrenzen und erforderliche Mindestfrequenzen) einerseits **nicht garantiert und** andererseits **nicht beansprucht werden**. Kommt es an einem Schulstandort zu einer Übernachtung und Ihr Erst-

wunsch kann im Rahmen der Auswahl nicht realisiert werden, so wird dann der Zweitwunsch und, soweit dieser ggf. auch nicht zum Tragen kommen kann, danach der Drittwunsch geprüft. Soweit auch der Drittwunsch nachfragebedingt nicht ermöglicht werden kann, wird Ihnen das örtlich zuständige Schulamt ein Schulplatzangebot unterbreiten.

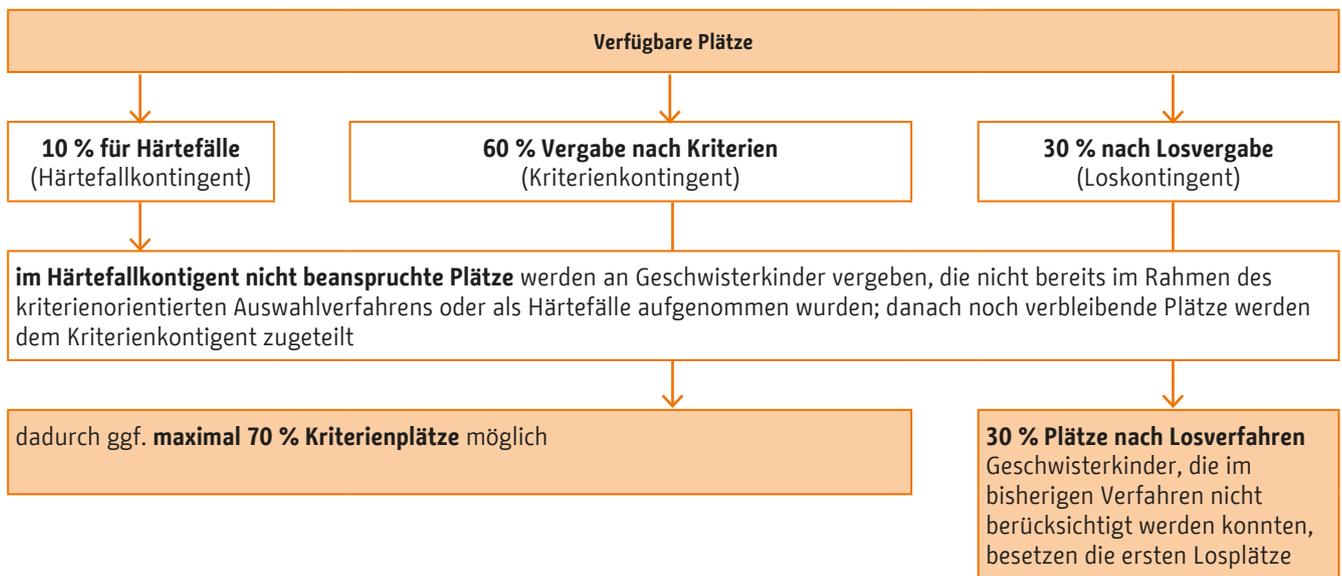
Das Schulplatzangebot erfolgt an eine Schule der gewählten Schulart unter möglicher Berücksichtigung der gewünschten Fremdsprachenfolge. Daher sollten Sie auf jeden Fall einen **Zweit- und Drittwunsch angeben!**

Bitte beachten Sie bei der Wahl der Zweit- und Drittwunschschule, dass die **Kinder im jeweiligen Wohnortbezirk bei einer Übernachtung vorrangig berücksichtigt** werden.

# Das Auswahlverfahren

Jedem Kind steht ein Platz an einer weiterführenden Schule zu. Natürlich gibt es besonders beliebte Schulen, auf die viele Schüler/innen wechseln wollen, z.T. auch aus anderen Bezirken. Ist eine Schule besonders gefragt, muss das Gymnasium oder die Integrierte Sekundarschule nach einem besonderen Verfahren unter allen Bewerbern auswählen (Auswahlverfahren bei Übernachtfrage). Die Auswahl erfolgt maßgeblich nach festgelegten Leistungs- bzw. Eignungskriterien.

Jede Schule hat für ihre *verfügbaren Plätze* bestimmte Auswahlkontingente



## Verfügbare Plätze

Die Anzahl der verfügbaren Plätze richtet sich zunächst nach der Anzahl der neu einzurichtenden 7. Klassen und der jeweiligen maximalen Klassenstärke. Die vom Schulträger festzusetzende Aufnahmekapazität entspricht in der Regel allerdings noch nicht der tatsächlichen Anzahl verfügbarer Plätze am Standort. Diese reduziert sich um die Zahl derjenigen Schulplätze, welche vorrangig nach § 37 Abs. 3 SchulG an Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf zur Verfügung zu stellen sind.

## Härtefallkontingent

Übernachgefragte Schulen vergeben bis zu **10 % der verfügbaren Plätze** an solche Bewerber, die als „Härtefall“ zu behandeln sind. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn durch besondere **familiäre oder so-**

**ziale Situationen außergewöhnliche, das Übliche bei weitem überschreitende Belastungen** entstehen würden oder entstanden sind, die den Besuch einer anderen als der gewünschten Schule im jeweiligen Einzelfall unzumutbar erscheinen lassen.

Im Härtefallkontingent nicht beanspruchte Plätze werden an Geschwisterkinder vergeben, die nicht bereits im Rahmen des kriterienorientierten Auswahlverfahrens oder als Härtefälle aufgenommen wurden. Soweit danach noch freie Plätze in diesem Kontingent verbleiben, werden diese dem nachfolgend dargestellten Kriterienkontingent zugeordnet.

## Kriterienkontingent

**60 % der verfügbaren Plätze** vergeben die Schulen **nach festgelegten Kriterien**, die sich an den Leistungen in der Grundschule, sonstigen Kompetenzen und

dem Profil der Schule orientieren. Diese Kriterien können Sie den **Beiträgen der einzelnen Schulen in dieser Broschüre** entnehmen.

Die **Auswahlkriterien der Schulen** finden Sie außerdem auf der Website der Senatsschulverwaltung.

Unter den jeweiligen Bezirksnamen sind die im jeweiligen Bezirk zu findenden Schulen aufgelistet. Durch Anwahl der Schulnummer wird das Schulportrait der einzelnen Schule angezeigt. Dort sind unter „**Aufnahmekriterien bei Übernachtfrage**“ und ggf. den durch weitere Anwahl möglichen Untersektionen „Details“ und „Hinweise“ die gewünschten Informationen zu entnehmen.  
[www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis\\_und\\_portraits/anwendung](http://www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis_und_portraits/anwendung) 



## Loskontingent

**30 % der verfügbaren Plätze** werden bei Übernachtfrage **per Los** vergeben. Damit haben Kinder eine Chance, die über die Auswahlkriterien (Kriterienkontingent) keinen Platz erhalten konnten.

Soweit Geschwisterkinder nicht im Härtefall oder Kriterienkontingent Berücksichtigung finden konnten, werden diese über das Loskontingent vorrangig aufgenommen.

In Einzelfällen können an bestimmten Schulen Ausnahmen oder Abweichungen greifen (z.B. Gemeinschaftsschulen) – diese sind an entsprechender Stelle dargestellt.

**ADVENTURE CAMP 2016**

**Komm mit!**

**Bock auf Action statt Langeweile?**  
 Dann komm zu unseren Adventure Camps. Hier erfährst du in spannender Outdoor- Atmosphäre im **Hochseilgarten**, beim **Bogenschießen** oder am **Lagerfeuer** viel Wissenswertes über Sucht und Drogen. Ohne erhobenen Zeigefinger!

**Und das Allertollste: Die Teilnahme kostet dich und deine Eltern keinen Cent! Sogar die Anfahrt ist aus ganz vielen Städten kostenlos!**

**Na, schon abenteuerlustig?**  
 Dann melde dich an.  
 Ab Januar 2016.  
 Zusammen mit  
 2-3 Freunden (Alter 11-15).  
 Online unter [www.kmdd.de](http://www.kmdd.de)  
 Wir freuen uns auf euch!

**CAMP 1 Walsrode**  
**20.-22.5.16**

**KEINE BRACHT DEN DROGEN**

# Schulübersicht Steglitz-Zehlendorf

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht aller weiterführenden Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf.

- 1) Schulnummer auf dem Plan Seite 14/15
- 2) Diese Angabe hilft Ihnen, die Schule schnell auf der Karte zu finden.
- 3) Seitenzahl mit Schulprofil in diesem Heft

Nr. <sup>1</sup>	Adresse	Koordinaten <sup>2</sup>	Seite <sup>3</sup>
<b>Integrierte Sekundarschulen</b>			
<b>1</b>	<b>Bröndby-Schule</b> Dessauerstraße 63, 12249 Berlin Tel. 90299-2070	E3	18
<b>2</b>	<b>Gail-S.-Halvorsen-Schule</b> Im Gehege 6, 14195 Berlin Tel. 84108-184	C1	20
<b>3</b>	<b>Helene-Lange-Schule</b> Lauenburger Straße 110 12169 Berlin, Tel. 90299 2345	E1	22
<b>4</b>	<b>John-F.-Kennedy-Schule</b> Teltower Damm 87-93 14167 Berlin Tel. 90299-5710 /- 5758	C3	24
<b>5</b>	<b>Kopernikus-Schule</b> Lepsiusstraße 24-28, 12163 Berlin Tel. 7974-4260	E1	26
<b>6</b>	<b>Max-von-Laue-Schule</b> Dürerstraße 27, 12203 Berlin Tel. 8441-4920	D2	28
<b>7</b>	<b>Wilma-Rudolph-Schule</b> Am Hegewinkel 2 A, 14169 Berlin Tel. 90299-6464	C2	30

#### Gemeinschaftsschulen

<b>1</b>	<b>Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule</b> Tietzenweg 101/113, 12203 Berlin Tel. 8441-6940	D2	34
----------	--	----	----

Nr. <sup>1</sup>	Adresse	Koordinaten <sup>2</sup>	Seite <sup>3</sup>
<b>Gymnasien</b>			
<b>1</b>	<b>Arndt-Gymnasium Dahlem</b> Königin-Luise-Straße 80-84 14195 Berlin Tel. 831 50 52	C1	38
<b>2</b>	<b>Beethoven-Gymnasium</b> Barbarastraße 9, 12249 Berlin Tel. 7689-0530	E3	40
<b>3</b>	<b>Dreilinden-Gymnasium</b> Dreilindenstraße 49, 14109 Berlin Tel. 803 10 87	A3	42
<b>4</b>	<b>Droste-Hülshoff-Gymnasium</b> Schönower Straße 8, 14165 Berlin Tel. 84508-466	C3	44
<b>5</b>	<b>Fichtenberg-Oberschule</b> Rothenburgstraße 18 12165 Berlin Tel. 90299 2354	E1	45
<b>6</b>	<b>Goethe-Gymnasium Lichterfelde</b> Drakestraße 72-74, 12205 Berlin Tel. 84416-730	D2	47
<b>7</b>	<b>Gymnasium Steglitz</b> Heesestraße 15, 12169 Berlin Tel. 9395 1937	E1	48
<b>8</b>	<b>Hermann-Ehlers-Gymnasium</b> Elisenstraße 3-4, 12169 Berlin Tel. 90299-2353	E2	50
<b>9</b>	<b>Lilienthal-Gymnasium</b> Ringstraße 2-3, 12203 Berlin Tel. 84415-360	D2	52
<b>10</b>	<b>Paulsen-Gymnasium</b> Gritznerstraße 57, 12163 Berlin Tel. 7974-2530	D1	55
<b>11</b>	<b>Schadow-Gymnasium</b> Beuckestraße 27-29, 14163 Berlin Tel. 90299 5463	B3	56
<b>12</b>	<b>Werner-von-Siemens-Gymnasium</b> Beskidenstraße 3, 14129 Berlin Tel. 803 90 - 66 / 77	A3	59
<b>13</b>	<b>Willi-Graf-Gymnasium</b> Ostpfeußendamm 166 12207 Berlin Tel. 772 90 04	E2	61

Nr. <sup>1</sup>	Adresse	Koordinaten <sup>2</sup>	Seite <sup>3</sup>
<b>Schulen in freier Trägerschaft / Privatschulen</b>			
<b>1</b>	<b>Berthold-Otto-Schule</b> Holbeinstraße 21, 12203 Berlin Tel. 833 50 90	D2	64
<b>2</b>	<b>Emil Molt Schule</b> Claszeile 60, 14165 Berlin Tel. 845 70 60	C3	65
<b>3</b>	<b>Evangelische Schule Steglitz</b> Beymestraße 6-7, 12167 Berlin Tel. 791 60 01	E2	66
<b>4</b>	<b>Freie Schule Anne-Sophie</b> Clayallee 328-334 12169 Berlin Tel. 84714-63910	C2	67
<b>5</b>	<b>Königin-Luise-Stiftung (Internatsschule)</b> Podbielskiallee 78, 14195 Berlin <b>Sekundarschule</b> Tel. 84181-429 <b>Neusprachlich-grundständiges Gymnasium</b> Tel. 84181-425	D1	68  70
<b>6</b>	<b>Phorms Berlin Süd</b> Harry-S.-Truman-Allee 3 14167 Berlin Tel. 9168499-0	C3	72
<b>7</b>	<b>Private Kant-Oberschule</b> Körnerstraße 11, 12169 Berlin Tel. 79000-360 mit den Filialen: <b>Internationale Schule Berlin</b> Körnerstraße 11, 12169 Berlin Tel. 79000-380 <b>Berlin International School</b> Lentzealle 8/14, 14195 Berlin Tel. 8200 77 770	E1  E1  D1	73  74  75
<b>8</b>	<b>Rudolf-Steiner-Schule Berlin</b> Auf dem Grat 3, 14195 Berlin Tel. 8300-910	C2	76

Nr. <sup>1</sup>	Adresse	Koordinaten <sup>2</sup>	Seite <sup>3</sup>
<b>Oberstufenzentren - OSZ</b>			
<b>1</b>	<b>OSZ Bürowirtschaft 1</b> Ostpreußendamm 40 12207 Berlin Tel. 768900-11/-15/-16  <b>Filiale:</b> Florastraße 13 12163 Berlin Tel. 792023-30/-31/-32	D3/E1	82
<b>2</b>	<b>Louise-Schroeder-Schule (OSZ)</b> Lippstädter Str. 9-11, 12207 Berlin Tel. 90172-501  <b>Gymnasiale Oberstufe</b> Tel. 90172-541	D3	84
<b>3</b>	<b>Peter-Lenné-Schule</b> OSZ Natur und Umwelt Hartmannsweilerweg 29 14163 Berlin Tel. 8149-0112	B2	86
<b>4</b>	<b>Wilhelm-Ostwald-Schule</b> OSZ für Gestaltung Immenweg 6, 12169 Berlin Tel. 90166-700	E2	87

**Nachhilfe in Zehlendorf**, auf die Bedürfnisse ihres Kindes angepasst.

Nachhilfe professionell und rechtzeitig eingesetzt gibt Schülern die richtige Motivation und mehr Spaß an der Schule. So können steigende Anforderungen oder entstandene Wissenslücken ausgeglichen oder vermieden werden.

**Des Kaisers neue Schule**



Wir bieten Unterstützung:

- In allen Klassenstufen + Fächern
- Beim Übergang in die weiterführenden Schulen
- In Gruppen- oder Einzelunterricht

Bürozeiten: Mo. - Fr. 12:00 - 18:00  
www.des-kaisers-neue-schule.de

**Telefon: 030 810 58 732** Martin-Buber-Str. 12 - 14163 Berlin  
mail@des-kaisers-neue-schule.de

A

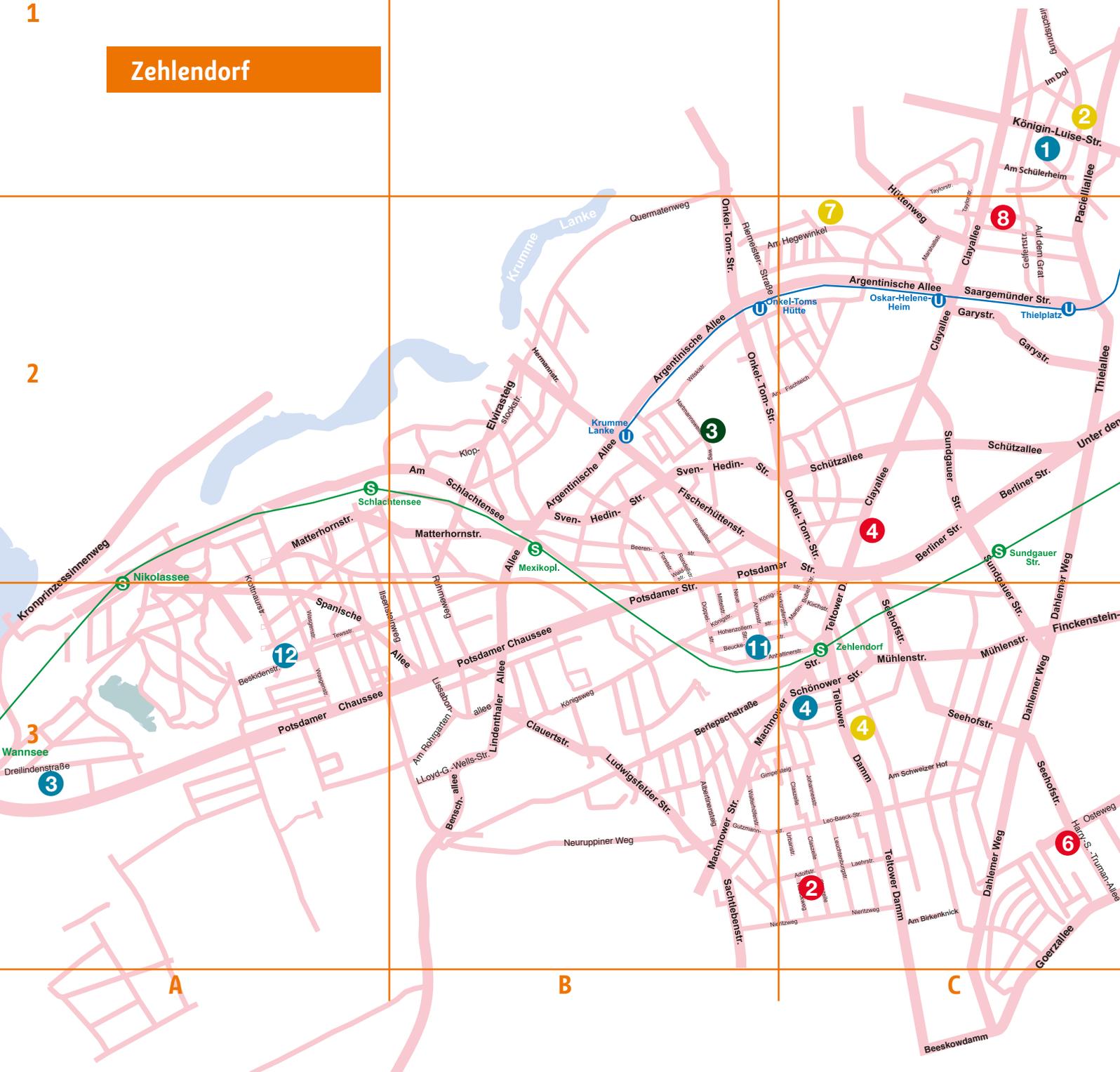
B

C

1

Zehlendorf

2



Lage der Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf  
(Legende siehe Vorseiten)



Steglitz

1

2

3

# Die Integrierten Sekundarschulen

Die Integrierte Sekundarschule ist eine Schule für alle. Sie baut auf den Erfahrungen der Integrierten Gesamtschule auf und bietet ihren Schülerinnen und Schülern alle Abschlüsse bis hin zum Abitur nach 13 Jahren. Sie ist damit in den Bildungsstandards und den Schulabschlüssen gleichwertig mit dem Gymnasium.

Die Sekundarschulen haben eine eigene gymnasiale Oberstufe oder eine verbindliche Kooperation mit den beruflichen Schulen (Oberstufenzentren) bzw. anderen Sekundarschulen mit gymnasialer Oberstufe.

## Die Fremdsprachen

Schüler, die **Englisch als 1. Fremdsprache** lernen, können als 2. Fremdsprache im Bezirk Steglitz-Zehlendorf wählen:

- **Französisch**  
an allen Integrierten Sekundarschulen.

Im Weiteren können als **2. Fremdsprache** – in Abhängigkeit erforderlicher Einrichtungsfrequenzen – gewählt werden

- **Latein**  
Bröndby-Schule (ab 9. Klasse) und Kopernikus-Schule,
- **Spanisch**  
Helene-Lange-Schule, Kopernikus-Schule und Wilma-Rudolph-Schule
- **Niederländisch**  
Gail-S.-Halvorsen-Schule

Das Angebot **Französisch als 1. Fremdsprache** wird – in Abhängigkeit erforderlicher Einrichtungsfrequenzen – nur an der Helene-Lange-Schule und der Anna-Essinger-Schule vorgehalten.

## Die Leistungsdifferenzierung

Wie eine Sekundarschule ihren Unterricht leistungsdifferenziert und ihre Schülerinnen und Schüler bestmöglich individuell fördert, entscheidet sie

selbst. Das können z. B. Kurse verschiedener Leistungsstufen (äußere Differenzierung) wie in der bisherigen Gesamtschule sein oder Lerngruppen, in denen Schüler mit unterschiedlichem Leistungsniveau in einer Gruppe (Binnendifferenzierung) gemeinsam lernen.

## Die Klassenfrequenzen

In § 5 Abs. 7 der Sek I-VO ist geregelt:

„An der Integrierten Sekundarschule beträgt die Höchstgrenze 26 Schülerinnen und Schüler für Klassen der Jahrgangsstufen 7 und 8. Die Höchstgrenzen können von der zuständigen Schulbehörde auf Antrag der Schule im Rahmen der zur Verfügung stehenden personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung reduziert werden, wenn aufgrund der Zusammensetzung der Klassen ein erhöhter Förderbedarf begründet ist. Dies ist insbesondere der Fall bei Klassen mit Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und bei Schulen, an denen entweder mindestens 40 Prozent der Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache sind oder an denen die Erziehungsberechtigten von mindestens 40 Prozent der Schülerinnen und Schüler von der Zahlung eines Eigenanteils zur Beschaffung von Lernmitteln befreit sind.“

## Die Stundentafel

Mit 31 Unterrichtsstunden in der Woche in den Klassen 7 und 8 und 32 Stunden in den Klassen 9 und 10 hat die Stundentafel an der Sekundarschule zwei Stunden weniger als am Gymnasium. Das ergibt sich aus der um ein Jahr längeren Schulzeit bis zum Abitur.

## Der Ganztagsbetrieb

Alle Sekundarschulen werden Ganztagschulen, das bedeutet, bis 16 Uhr gibt es für die Schülerinnen und Schüler Bildungs- und Betreuungsangebote. In der offenen Form stehen nach Unterrichtsschluss Freizeitangebote (wie z.B. Sport, Musik und Hausaufgabenbetreuung) zur Verfügung; in der gebundenen Form werden diese Angebote in den gesamten Schul-



alltag eingebaut. Wie die einzelne Schule ihr Ganztagsangebot organisiert, wie sie hierfür ihr Personal und Geld einsetzt, kann sie selbst entscheiden.

### Das Duale Lernen

Das Duale Lernen ist eine sinnvolle Verknüpfung des Lernens in der Schule mit Praxisbezug, teilweise auch mit Praxis. In den Integrierten Sekundarschulen sollen die Schülerinnen und Schüler in diesen Unterrichtseinheiten auf die spätere Berufsausbildung und -tätigkeit bestens vorbereitet werden.

Das Duale Lernen steht grundsätzlich allen Schülerinnen und Schülern für alle angestrebten Schulabschlüsse offen.

Mögliche Organisationsformen für das Duale Lernen sind:

- regelmäßige Praktika in Betrieben
- Praxistage
- Produktives Lernen
- Schülerfirmen
- Kooperation mit beruflichen Schulen (OSZ)
- Netzwerk für Ausbildung
- Netzwerk Berufspraxis
- Vertiefte Berufsorientierung (BVBO).

Für die John-F.-Kennedy-Schule gelten als Schule besonderer pädagogischer Prägung abweichende Regelungen. Bei Fragen zu dieser Schule wenden Sie sich bitte direkt an das Sekretariat der Schule.



**PRAXIS FÜR  
LOGOPÄDIE  
UND  
LERNTHERAPIE**  
C.Schröder

\*  
- Staatlich geprüfte Logopädinnen -  
- Legasthenie- und Lerntherapeutinnen -  
- Akademische Sprachtherapeutinnen -

Behandlungsbereiche  
für  
Kinder u. Erwachsene

**SPRACHE - SPRECHEN**

**STIMME - SCHLUCKEN**

**LERNEN - KONZENTRIEREN**

**WAHRNEHMEN**

**VERARBEITEN**

Schloßstraße 22 - 12163 Berlin  
 Telefon: 030 - 79 78 85 11 Fax: 030 - 79 78 85 12  
 e-mail: [logopaedie-steglitz@t-online.de](mailto:logopaedie-steglitz@t-online.de) - [www.logopaedie-steglitz.de](http://www.logopaedie-steglitz.de)

Berliner Straße 41- 14467 Potsdam Telefon: 0331-20 19 57 6 Fax: 0331-20 19 57 7	Garnstr. 6 - 14482 Potsdam/Babelsberg Telefon: 0331 - 50 59 58 98 Fax: 0331 - 50 59 58 99
---	---

# Bröndby-Schule



<b>Adresse</b>	<b>Dessauerstraße 63, 12249 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06K04</b>
<b>Anfahrt</b>	Bus: M 82		
<b>Schulleitung</b>	Herr Dr. Hans-Günther Bauer	<b>Tag der offenen Tür</b>	14.01.2017, 11 – 14 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Joseph PilsI	<b>Sekretariat</b>	Frau Stephanek
<b>Telefon</b>	030/90299-2070/-2010	<b>Fax</b>	030/90299-2393
<b>Schülerzahl</b>	1000	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	102
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	geschlossener Ganztagsbetrieb
<b>E-Mail-Adresse</b>	post@broendby-oberschule.de	<b>Website</b>	www.broendby.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Latein, Spanisch 3. Fremdsprache: Französisch, Latein, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	verschiedene Angebote wie Kiez AG, Seidenmalerei, Hausmeister-AG, Küche, Schmuck/Perlen, PC-AG, Kreativität, Sport, Fußball, Gesellschaftsspiele, Gitarre, Mädchengruppe, Floristik, Fahrradwerkstatt		
<b>Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage</b>	Die Auswahl erfolgt durch Aufnahmetests in den entsprechenden Profilen: Sport: Mitgliedschaft im Verein, Sportnote bis zwei; Deutscher Motorik-Test Kunst/Musik/Darstellendes Spiel: Künstlerische Prüfung in allen drei Bereichen; TeWi: Aufnahmeprüfung mit Test, in dem logisches Denken, handwerkliche Fähigkeiten und ein Grundverständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge abgefragt werden.		

## Was uns wichtig ist

An unserer Schule lernen Schüler/innen aller Lernniveaus, mit oder ohne körperliche Behinderung, gemeinsam in einem angenehmen Arbeitsklima. Sie werden von einem engagierten Kollegium aus Lehrkräften und Sozialpädagogen durch ihre Oberschulzeit begleitet und zum passenden Schulabschluss geführt.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein gestaffeltes Methodentraining in den Jahrgängen 7 bis 10, das sie zu strukturiertem Arbeiten in Einzel- und Teamarbeit führt und auf die Anforderungen des Berufslebens oder der Oberstufe vorbereitet.

Klassenfahrten, Fremdsprachenfahrten ins Ausland, Schulfeste und vielfältige Exkursionen gehören zur Normalität unseres Schullebens.

Die Schule ist Projektschule des bundesweiten Wettbewerbs „Jugend debattiert“. Seit Juni 2012 ist sie ausgezeichnet mit dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.



Als integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe bietet die Bröndby-Oberschule alle Schulabschlüsse an:

1. **Berufsbildungsreife** (am Ende der 9. Jahrgangsstufe)
2. **erweiterte Berufsbildungsreife** (am Ende der Jahrgangsstufe 10)
3. **Mittlerer Schulabschluss (MSA)** (am Ende der Jahrgangsstufe 10)
4. **Abitur** nach 12 oder nach 13 Jahren

## Profile

**Technik und Wirtschaft (TeWi)** mit verstärktem Unterricht in WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik): Für Schüler/innen, die Spaß am Lösen technischer Probleme haben und selbst Produkte in unseren Werkstätten entwickeln und herstellen wollen, sowie Freude daran haben, wirtschaftliche und finanzielle Zusammenhänge praxisnah zu erleben.

**Künste** mit Schwerpunkt auf projektorientiertem und fächerübergreifendem Unterricht in den genannten Fächern: Für Schüler/innen, die Freude an kreativem Ausdruck in Kunst, Musik und Darstellendem Spiel haben, mit dem Ziel Theater, Konzerte und Ausstellungen zu gestalten und zu präsentieren.

**Sport:** Für Schüler/innen, die Teamgeist und Bewegung schon aus ihrem Vereinsleben kennen und mögen, sowie Lust auf mehr Sportunterricht, auch auf Wettkampfniveau, mitbringen.

## Praxislerngruppen

Im neunten und zehnten Jahrgang können geeignete Schüler/innen in Praxislerngruppen unterrichtet werden, wo sie schon während der Schulzeit an die Berufspraxis herangeführt werden. Auch auf diesem Weg können die Schüler/innen jeden Schulabschluss bis zum MSA erreichen.



## Ausstattung

Die Schule ist mit 21 Smartboardräumen, 5 PC-Räumen, einer großen Mediothek sowie Laptops für drei Klassen ausgerüstet.

Im WAT-Bereich (Wirtschaft /Arbeit / Technik) lernen die Schüler/innen in professionell ausgestatteten Werkstätten für Holz- und Metallbau, einer Textilwerkstatt und einer großen Lehrküche.

Für den naturwissenschaftlichen Unterricht stehen eigene Sammlungen und Lehrräume zur Verfügung.

Zur Ausstattung der Schule gehört außerdem eine Fünffachsporthalle.

## Profil- und Leistungskurse in der SEK II

Es werden die Fächer Biologie, Deutsch, Englisch, Erdkunde, Französisch, Geschichte, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, und Politikwissenschaft angeboten.

## Schulleben im Ganztagsbetrieb

Unsere Ganztagschule bietet neben dem Unterricht auch Zeit für Mittagessen, Entspannung und verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. In der Mensa bietet der Caterer „Greens Unlimited“ im Verbund mit „Handfest“ ein hochwertiges Mittagessen an.

Der außerunterrichtliche Bereich (AUB) steht den Schüler/innen von 8–16 Uhr mit vielfältigen Angeboten (Computer, Entspannungsraum, Tischtennis, Billard, Gesellschaftsspielen) offen.

Die Schule nimmt teil an dem Projekt „Grün macht Schule“, so dass an der Gestaltung des Schulgeländes beständig weitergearbeitet wird. Besondere Attraktionen auf dem Gelände sind die Kaninchen, Meerschweinchen und Enten sowie der Schulgarten, der von allen Klassen genutzt werden kann.

Wir beherbergen vier Sprachlernklassen (in erster Linie Willkommensklassen für Flüchtlingskinder), sowie eine „Brückenklasse“ für ehemalige Schüler/innen der Sprachlernklasse, die das Sprachniveau B1 erreicht haben.



# Gail-S.-Halvorsen-Schule

Adresse	Im Gehege 6, 14195 Berlin	Schul-Nr.	06K09
Anfahrt	U3-Bhf. Dahlem Dorf; Bus X83 – Bachstelzenweg; 110 – Domäne Dahlem; M11 – U-Bhf. Dahlem Dorf		
Schulleitung	Frau Kathrin Röschel	Tag der offenen Tür	Donnerstag, 12.01.2017, 17.00-20.00 Uhr
stellv. Schulleitung	Herr Georg Händschke	Sekretariat	Frau Fuchs
Mittelstufenkoordinatorin	Frau Dagmar Koslowski	Fax	030/8314-055
Telefon	030/8410-8184	Anzahl Lehrer/-innen	45
Schülerzahl	400	Ganztagsbetrieb	teilgebunden
barrierefrei	ja	Website	www.halvorsen-schule.de
E-Mail-Adresse	sekretariat@halvorsen-schule.de		
Fremdsprachen	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Niederländisch		
Aktivitäten	AufbauKunst- und Fremdsprachenwettbewerbe, Stolpersteine, soziales Engagement, Sportangebote		
Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

## Wir stehen ein für Freiheit, Verantwortung und Freundschaft

Die Gail-S.-Halvorsen-Schule ist eine Schule für alle – unabhängig von Herkunft, kulturellem oder religiösem Hintergrund, individuellen Fähigkeiten oder Einschränkungen. Unser Schulalltag orientiert sich an den Werten Freiheit, Verantwortung und Freundschaft, wie sie unser Namensgeber Gail S. Halvorsen vorlebt. Der legendäre US-amerikanische Rosi-

nenbomber-Pilot hat nach dem Zweiten Weltkrieg an kleinen Fallschirmen Süßigkeiten für die hungrigen Berliner Kinder abgeworfen und damit ein weltweit beachtetes Zeichen der Menschlichkeit und Aussöhnung ausgesandt. Bei der Namensgebung unserer Schule am 15. Juni 2013 war Gail S. Halvorsen – damals 92 Jahre alt – bei uns zu Gast und hat den Leitsatz geprägt: „Sich für andere einzusetzen, ist der wahre Weg zum Glück.“ Dies ist für uns Verpflichtung und Ansporn.



## Wir machen unsere Schüler fit für MSA und gymnasiale Oberstufe – und fördern Toleranz durch Integration

Als integrierte Sekundarschule bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern vom 7. bis zum 10. Schuljahr eine fundierte Ausbildung, die zunächst zum Mittleren Schulabschluss (MSA) führt und eine bestmögliche Berufsorientierung einschließt. Wer das 10. Schuljahr mit entsprechendem Notendurchschnitt erfolgreich beendet, kann außerdem in die gymnasiale Oberstufe wechseln und Abitur machen.

Dafür stehen Plätze in unseren Kooperationsschulen zur Verfügung; diese sind die Louise-Schroeder-Schule/OSZ Bürowirtschaft und Verwaltung in Lichterfelde-Süd ([www.osz-louise-schroeder.de](http://www.osz-louise-schroeder.de)) und das OSZ Informations- und Medizintechnik in Britz ([www.oszimt.de](http://www.oszimt.de)). Zugleich sind wir eine integrative Schule, an der Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam lernen und das Schulleben gestalten. und das bereits seit 1997.



### Wir arbeiten mit modernen Lernmitteln und bieten attraktive Schwerpunkte

Alle Räume sind mit SMART-Bords ausgestattet und wir haben diverse Computer- und Laptop-Angebote.

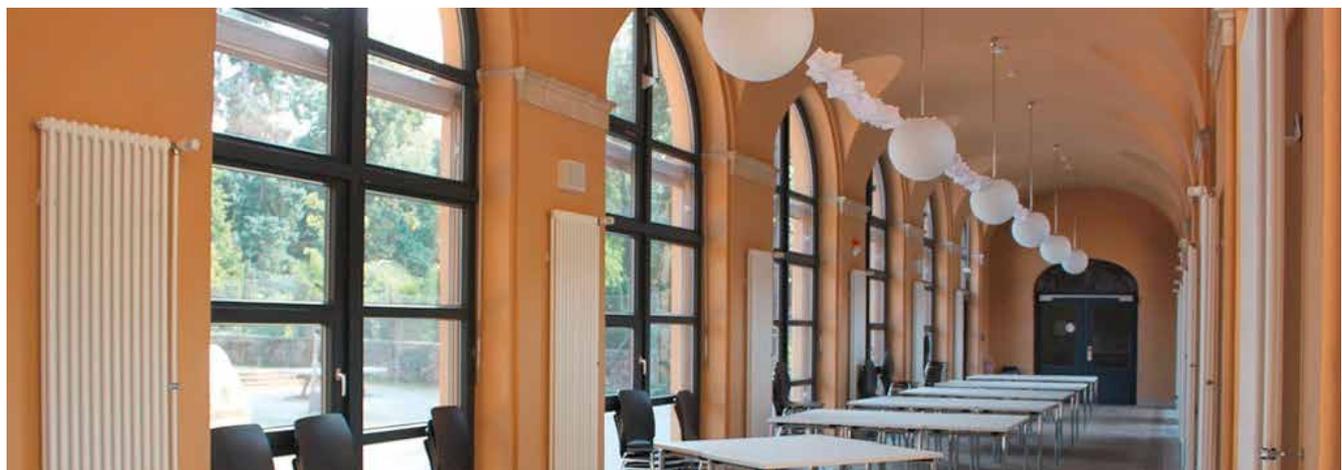
Ein besonderer Schwerpunkt ist die Berufsvorbereitung im Rahmen des Dualen Lernens. In allen Jahrgangsstufen bieten wir praxisbezogenes und berufsorientiertes Lernen an. Dazu gehören Betriebserkundungen, Werkstattarbeit, Praktika in Zusammenarbeit mit den Berliner Handwerker-Innungen, Bewerbungstrainings und Projekte in Bibliotheken und der UFA-Fabrik.

Ab Klasse 9 gibt es außerdem das **Produktive Lernen** als besondere Form des Praxislernens. Die Schülerinnen und Schüler sind zwei Tage pro Woche in der Schule und drei Tage an ausgewählten Praxis-Lernorten.

Als **Wahlpflichtangebote** bieten wir Französisch, Niederländisch (als **2. Fremdsprache anerkannt**), darstellendes Spiel, Wirtschaft-, Arbeit-Technik, Sport, Naturwissenschaften und Sozialwissenschaften / Wirtschaftswissenschaft an.

Wir betreuen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 an zwei Tagen pro Woche im teilgebundenen Ganztags bis 16 Uhr. Unser Kooperationspartner ist das Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. ([www.nbhs.de](http://www.nbhs.de)), dessen Mitarbeiter außerschulische Angebote organisieren und als Ständige vertrauensvolle Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Über das gesamte Schuljahr hinweg organisieren wir **Veranstaltungen und Projekte**: Klassenfahrten, Auslandsfahrten nach Frankreich, in die USA und die Niederlande, Bundesjugendspiele, Fußballfest, Sportturniere, Schulfest, Jahrgangspartys und Abschlussball.



# Helene-Lange-Schule



<b>Adresse</b>	<b>Lauenburger Straße 110, 12169 Berlin</b>	<b>Schul-Nr:</b>	<b>06K10</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-/U9-Bhf. Rathaus Steglitz; Bus: M 82, X 83, 170, 181, 282, 380		
<b>Schulleitung</b>	Herr Harald Leppler	<b>Tag der offenen Tür</b>	12. Januar 2017, 17:00-20:00 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Frau Meike Zorn	<b>Sekretariat</b>	Frau Engemann / Fr. Gorning-Heller
<b>Telefon</b>	030/90299-2345	<b>Fax</b>	030/90299-2385
<b>Schülerzahl</b>	ca. 550	<b>Anzahl Lehrer/innen</b>	ca. 50
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	teilgebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	buero@fbs-berlin.eu	<b>Website</b>	www.helene-lange-schule-steglitz.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, Französisch (bei entsprechender Bewerberanzahl) 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Schulband, Theater & Technik, Kochen, Graffiti, Leseprofis, div. Tanzgruppen, div. Sportgruppen, Yoga, Töpfern		
<b>Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los. Für Schülerinnen und Schülern mit der 1. Fremdsprache Französisch erfolgt bei genügend Anmeldungen ein gesondertes Aufnahmeverfahren.		



Das Leitbild der Helene-Lange-Schule ist geprägt von einer **gewaltfreien und lebendigen** Schulummosphäre. Über einen hohen Qualitätsanspruch an die Durchführung des Unterrichts werden unsere Schüler zuverlässig zur Berufsbildungsreife, erweiterten Berufsbildungsreife, zum mittleren Schulabschluss und bei Eignung ggf. in Richtung Abitur gefördert. So können sie **gut vorbereitet in das zukünftige Arbeits- und Berufsleben einsteigen** oder mit Zuversicht auf eine **weiterführende Schule** wechseln.

## Besonderheiten der Helene-Lange-Schule

- Unterricht in Laptop- bzw. Tablet-Klassen
- Weiterführung der 1. Fremdsprache Englisch und Französisch (bei entsprechender Nachfrage)
- Spanisch und Französisch als 2. Fremdsprache im Wahlpflichtfachunterricht
- 1 Projektwoche pro Schuljahr für das Kompetenz- und Methodentraining in allen Jahrgangsstufen
- Duales Lernen (Berufsberatung / Berufsorientierung)
- Bewerbertraining / Betriebspraktika / Potenzialanalysen in der Praxis)
- Stundenerweiterungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache
- Verstärkung der MINT-Fächer
- Begleitende Betreuung durch Erzieher/Sozialpädagogen
- Mittagessenangebote, großer Pausen- und Freizeitbereich

## Wahlpflichtangebote

- Kurs I Mathematik / Naturwissenschaften / Chemie / Physik / Biologie / Informatik
- Kurs IIa Französisch
- Kurs IIb Spanisch
- Kurs III Wirtschaft / Arbeit / Technik
- Kurs IV a Deutsch-musischer Kurs (Kreativkurs)
- Kurs IV b Sport und Gesundheit
- Kurs IV c Politik & Recht

## Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

unsere Schule fördert Schülerinnen und Schüler zum Erwerb der beruflichen Abschlüsse als auch zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe. Der Unterricht in den leistungsdifferenzierten Fächern wird an unserer Schule überwiegend binnendifferenziert (im Klassenverband und Teilungsunterricht) erteilt, um unsere Schüler entsprechend ihrer individuellen Leistungsstärken auf ihren angestrebten Schulabschluss vorzubereiten.

Schülerinnen und Schüler erhalten eine gezielte Begleitung bei Übergängen in Ausbildungs- und Bildungsgänge durch Einbeziehung eines schulischen Berufsbegleiters und eines Berufsberaters.

## Was wird u.a. weiter im Angebot für die Schüler sein?

- Teilgebundener Ganztagsbetrieb in allen Jahrgangsstufen mit breitem Angebot
- Vorbereitung auf alle Schulabschlüsse und weiterführende Schulgänge
- Schnuppertag am OSZ



- Mittagessenversorgung
- Differenzierter Unterricht (Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache, Physik, Chemie, Biologie)
- Wahl von zwei Profilkursen im 9. und 10. Jahrgang
- Verstärkte Berufsorientierung / Berufsberatung (Duales Lernen, Berufseinstiegsbegleitung)
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern

## Veranstaltungen

- Schülerklassenfahrten
- alpines Skilager
- Tag der offenen Tür
- Grundschultag
- England-Sprachreise
- Spanien-Sprachreise
- Informationsveranstaltungen zu schulrelevanten Themen
- Bundesjugendspiele
- Teilnahme an Sportwettkämpfen
- Wandertage
- regelmäßige Lehrerfortbildung
- erweiterte Gremienarbeit (Steuergruppe, erw. Schulleitung, Jahrgangsteams)
- zentrale Zeugnisausgabe
- Abschlussball 10. Jahrgang

## Kommunikation

- Begrüßungsveranstaltung der 7. Klassen
- Bilanz und Zielgespräche
- monatliche Berufsberatung
- profilierte Gremienarbeit nach dem Schulgesetz
- Interaktionstag (Bearbeitung wichtiger schulischer Themen Schüler-Lehrer)
- Schulordnung
- Förderverein
- Netzwerk Berufsbildung
- Fairplayer
- Gewaltprävention
- Berufseinstiegsbegleitung im 9. und 10. Jahrgang
- Berufs- und Studienberatung
- Klassenraumgestaltung
- Sprechstunde Rektor
- Studientag

## Arbeitsgemeinschaften, u.a.

- Theater
- Schulband
- Bücherei, Schulcafé
- Div. Sportangebote
- Leseprofis



# John-F.-Kennedy-Schule

<b>Adresse</b>	<b>Teltower Damm 87-93, 14167 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06K01</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Zehlendorf; Bus X10 – Haltestelle Schweizerhofpark		
<b>Deutsche Schulleitung</b>	Herr Roth (Geschäftsführung) Herr Heinsohn (komm. Deutsche Oberschulleitung))	<b>Amerikanische Oberschulleitung</b>	Mr. Salzer
<b>Sekretariat (dt.)</b>	Fr. Barmeyer	<b>Sekretariat (amerik.)</b>	Mrs. White-Stein (Vertretung), Tel. 90299-5758
<b>Telefon</b>	030/90299-5710	<b>Fax</b>	030/90299-6868
<b>Schülerzahl</b>	ca. 1700	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	180
<b>E-Mail-Adresse</b>	highschool@jfkbsberlin.org	<b>Website</b>	www.jfks.de



spiel für gelebte deutsch-amerikanische Freundschaft und ein Symbol der Verbundenheit Berlins mit den USA sein.

Im akademischen Programm der Schule sind die Grundzüge des deutschen, sowie des amerikanischen Erziehungs- und Bildungswesens vereinigt.

Deutsch- und englischsprachige Schülerinnen und Schüler werden von der Eingangsstufe an gemeinsam in beiden Sprachen unterrichtet.

Das Programm ermöglicht englischsprachigen Schülerinnen

und Schülern ohne Deutschkenntnisse zu jeder Zeit eine volle Teilnahme in allen Fächern. Deutschsprachige Schüler und Schülerinnen müssen dem Fachunterricht ab der 7. Klassenstufe in englischer Sprache folgen können.

Der Unterricht wird ergänzt durch ein breites Angebot an **Aktivitäten** und Arbeitsgemeinschaften, die im besonderen Maße der Begegnung zwischen den Kulturen dienen.

Unterstützt wird das extracurriculare Programm durch „**community groups**“ – aus der Schulgemeinschaft entstandene Vereine. Neben dem **Verein der Ehemaligen** und dem **Verein der Eltern und Freunde**, dessen Ziel es ist, die Schule finanziell zu unterstützen, organisiert der **JFKS Sport Club** besondere sportliche Aktivitäten.

## Die John-F.-Kennedy-Schule

... ist eine bilinguale deutsch-amerikanische Gemeinschaftsschule (Grundschule und Oberschule), die – im Jahre 1960 gegründet – heute ca. 1.700 und Schülerinnen mit im Wesentlichen deutscher oder amerikanischer Nationalität von der 0. Klasse (Eingangsstufe) bis zum High School Diploma bzw. bis zum Abitur unterrichtet (12. Klasse).

## Ziel und Philosophie

...unserer Schule sind es, im Miteinander der verschiedenen Kulturen gegenseitigen Respekt, Toleranz und Verständnis zu fördern und damit „Völkerverständigung“ unmittelbar zu ermöglichen und zu praktizieren. Darüber hinaus will die Schule ein Bei-



Das „**Friendship Center**“ e.V. bietet zweisprachige Nachmittagsbetreuung und Feriencamps mit abwechslungsreichen Programmen an, sowie vielerlei Begegnungsmöglichkeiten für die Eltern. Die intensive Zusammenarbeit aller am Schulleben Beteiligten lässt die Schule bis in die Abendstunden zum lebendigen zweisprachigen Lebensraum für die Schüler und Schülerinnen werden.

### Aufnahme in die JFKS

Die Eingangsstufe ist integraler Bestandteil des Schulprogramms und damit findet die Regelaufnahme in die JFK-Schule zu diesem Zeitpunkt statt. Die Aufnahme wird durch das JFK-Schulgesetz und dessen Aufnahmeleitlinien geregelt. Im weiteren Schulverlauf können, falls zwischenzeitlich einzel-

ne Plätze freigeworden sind, deutsche Schülerinnen und Schüler nur aufgenommen werden, wenn sie aus dem englisch-sprachigen Ausland kommen und dort eine Schule besucht haben.

Für amerikanische Schülerinnen und Schüler gelten gesonderte Aufnahmebedingungen. In die Oberschule werden in erster Linie die Schüler/-innen der Grundschule der Kennedy-Schule aufgenommen. Aus den regulären Berliner Grundschulen findet keine Aufnahme statt.

Englischsprachige amerikanische oder internationale Schülerinnen und Schüler bewerben sich beim amerikanischen Sekretariat der Oberschule. Deutsche Schülerinnen und Schüler, die aus dem englischsprachigen Ausland oder von englischsprachigen Schulen kommen, bewerben sich beim deutschen Sekretariat der Oberschule. Der Aufnahmeentscheidung geht ein englischer Sprachtest voraus.

### Sprachenfolge

Deutsch und Englisch ab der Eingangsstufe, Französisch und seit 2014 auch Spanisch ab der 7. Klasse, Latein und Spanisch ab der 8. Klasse.



# Kopernikus-Oberschule



<b>Adresse</b>	<b>Mittelstufe: Lepsiusstraße 24–28, 12163 Berlin</b> <b>Oberstufe: Dessauerstraße 49–55, 12249 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06K03</b>
<b>Anfahrt</b>	U9-Bhf. Schloßstraße, U3-Bhf Breitenbachplatz, S1-Bhf. Feuerbachstraße; Bus M 48, M76, M85, 186 u.a.		
<b>Schulleitung</b>	Beate Maedebach	<b>Tag der offenen Tür</b>	Do, 19.01.2017, 18.30–21 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Christian Schwenke	<b>Sekretariat</b>	Frau Eichler, Frau Wachholz
<b>Telefon</b>	030/7974-4260 (Oberstufe: 030/90299-2577)	<b>Fax</b>	030/7974-4289 (Oberstufe: 030/90299-2077)
<b>Schülerzahl</b>	898	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	85
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	gebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	buero.lepsiusstr@kopernikus-oberschule.de buero.dessauerstr@kopernikus-oberschule.de	<b>Website</b>	www.kopernikus-oberschule.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Englisch, Spanisch, Latein 3. Fremdsprache: Französisch, Spanisch, Latein		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Sport, Segelfliegen, Musik, Tanz, deutsch-französische Freundschaft, Werkstätten, Mediation, Hausaufgabenbetreuung, Schülerzeitung u.a.		
<b>Auswahl-Kriterien bei Übernachfrage</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerberinnen und Bewerbern entscheidet das Los.		

## Unser Profil und unser Leitbild

- **41 Jahre Erfahrung** als Oberschule mit gymnasialer Oberstufe
- alle Schulabschlüsse möglich, **Abitur nach 13 oder 12 Jahren**
- **Profil Naturwissenschaften** – zusätzlicher Unterricht
- **Profil moderne Fremdsprachen** – zusätzlicher Unterricht
- **Fachverstärkung in den Gesellschaftswissenschaften** – zusätzlicher Unterricht
- **äußere Leistungsdifferenzierung** auf zwei Niveaustufen in Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache und Biologie/Physik/Chemie
- **breites Wahlpflichtkursangebot** (ein Wahlpflichtkurs in Klasse 7 und 8, zwei in Klasse 9 und 10) als Neigungsdifferenzierung
- **Klassenratsstunden** – zwei Klassenlehrer/innen pro Klasse
- **Arbeits- und Übungsstunden** (an Mathematik gebunden), Hausaufgabenstunden
- ausgebauter Ganztagsbetrieb mit freizeit- und sozialpädagogischer Betreuung und Beratung durch Sozialarbeiter und Sozialpädagoginnen
- **Mensa mit Mittagessensangeboten**
- **zahlreiche Projekte, vielfältiges AG-Angebot, viele Aufführungen und Fahrten**



Kopernikus-Schule, Lepsiusstraße

- **lebendiges Schulleben**, aktive Elternvertretung und aktiver Förderverein
- **Kooperationen** mit Partnern aus Wirtschaft und Kultur
- **Siegel für exzellente Berufsorientierung**
- **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**

Wir fordern und fördern **Leistungsbereitschaft** und **Selbstständigkeit** von jedem Einzelnen und **Respekt, Verantwortung und Solidarität** im Umgang miteinander.



Schulhof in der Kopernikus-Schule

## Unser Unterricht

### Leistungsdifferenzierung:

Je nach den individuellen Lernmöglichkeiten gibt es in den Klassenstufen 7 bis 10 leistungsdifferenzierte Kurse in den **Kernfächern (D/M/1. FS)** und in den **naturwissenschaftlichen Fächern (Bio/Ph/Ch)**, die auf **zwei verschiedenen Niveaustufen** unterrichtet werden. Es gibt Grundkurse (G-Kurse) und Kurse auf erweitertem Niveau (E-Kurse), zwischen denen die Schülerinnen und Schüler, je nach Lernentwicklung, halbjährlich wechseln können.

**Neigungsdifferenzierung:** Aus einem breit angelegten Fachangebot wählen unsere Schülerinnen und Schüler nach ihren individuellen Stärken und Neigungen für die **Klassen 7/8 ein Wahlpflichtfach** und für die **Klassen 9/10 zwei Wahlpflichtfächer**, mit denen sie ihre eigenen Lernprofile weiter ausbilden können. Zur Wahl stehen Angebote aus folgenden Bereichen:

- **Fremdsprachlicher Bereich** (englische / französische / spanische Kommunikation, Latein),
- **mathematisch-naturwissenschaftlicher Bereich** (Mensch-Natur-Umwelt, Naturwissenschaften; Biologie, Physik, Chemie, Informatik / ab Klasse 9),
- **künstlerisch-literarischer Bereich** (Gestaltung und Design/BK, Musik; Schauspiel/DS und Literatur/ab Klasse 9),

- **praktischer Bereich** (Schülerfirma, Werkstatt, WAT / Arbeitslehre),
- **gesellschaftswissenschaftlicher Bereich** (Globale Welt, Geografie, Geschichte),
- **sportlicher Bereich** ab Klasse 9.

**Selbstständiges Lernen, Arbeits- und Präsentationstechniken** werden in aufeinander aufbauenden Modulen geübt und verzahnt. Zusätzliche Übungsstundenangebote in der 10. Klasse unterstützen die Vorbereitung auf die Abschlüsse und den Übergang in unsere gymnasiale Oberstufe.

**Berufs- und Lebensorientierung, unser „BEO-LEO“**, ist ein wichtiger Baustein zur Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule und ist sowohl Teil des Unterrichts bereits ab der 7. Klasse als auch Teil verschiedener Projekte (Duales Lernen). Für unser BEO-LEO haben wir die Auszeichnung „exzellente Berufsorientierung“ erhalten.

**Der Besuch unserer gymnasialen Oberstufe kann in drei Jahren oder auch in zwei Jahren zum Abitur führen** – anders als an den Gymnasien, an denen die Oberstufe grundsätzlich zweijährig ist. In unseren 11. Klassen können die Schülerinnen und Schüler ihr Basiswissen und wichtige Arbeits- und Lerntechniken vertiefen und festigen. In dieser Zeit können sie sich also auf die Anforderungen und Aufgaben der Kursphase (12. und 13. Klasse) gezielt vorbereiten.



Schulgebäude mit Sportplatz an der Dessauerstraße

## Unser Schulleben

Vielfältige **Arbeitsgemeinschaften** und regelmäßige **Aufführungen**, bei denen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Talente einbringen und ausbauen, sowie Projekte, Wettbewerbe, Studien- und **Klassenfahrten, Exkursionen** und **Feiern** prägen unser abwechslungsreiches und intensives Schulleben. Die aktiven Eltern, der Förderverein und unsere Kooperationspartner tragen entschieden mit dazu bei.

# Max-von-Laue-Oberschule



Adresse	Dürerstraße 27, 12203 Berlin	Schul-Nr.	06K08
Anfahrt	S1-Lichterfelde West; Bus: M11 – Haltestelle Holbeinstraße; M85 oder 285		
Schulleitung	Frau Bothmann	Tag der offenen Tür	Freitag, 13.01.2017, 17.00 Uhr
stellv. Schulleitung	Herr Kergl (kom.)	Sekretariat	Frau Gerhardt
Telefon	030/8441-4920	Fax	030/8441-4928
Schülerzahl	400	Anzahl der Lehrer/-innen	42
barrierefrei	teilweise	Ganztagsbetrieb	gebunden
E-Mail-Adresse	mvl-berlin.schulleitung@t-online.de	Website	www.max-von-laue-schule.de
Fremdsprachen	1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch und Spanisch, Bilingual Griechisch		
Arbeitsgemeinschaften	Fußball, Badminton, Kunst, Kochen, Medien, Schülerzeitung, Schulband, Theater-AG, Schwimmen, TAT-AG (Soziales Projekt), Konfliktlotsenausbildung		
Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose . Bei Übernachtfrage kommen neben der Durchschnittsnote das naturwissenschaftliche und das sprachlich-künstlerische Profil zum Tragen. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

Die **Max-von-Laue-Oberschule** ist eine integrierte **Sekundarschule mit gebundenem Ganztagsbetrieb** für die 7. bis 10. Klassenstufe mit SESB-Zug für Griechisch. Aufgrund der engen Kooperation insbesondere mit der gymnasialen Oberstufe des OSZ Louise Schröder und dem gesamten Oberstufenzentrum besteht für alle Schüler die Möglichkeit verschiedene Abschlüsse zu absolvieren. Unser Leistungsgedanke führt dazu, dass fast 70% unserer Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Empfehlung erreichen.



Ab der 9. Klassenstufe werden zusätzlich Wahlpflichtkurse in Politik/Wirtschaft, Business-Englisch bzw. English Role Play, Spanisch, Psychologie und Kunst angeboten.

Die Max-von-Laue-Oberschule hat besonders in den Kernfächern **Deutsch, Mathematik und Englisch** die Pflichtstundenzahl erhöht. Dieses Konzept stärkt die Schüler in den prüfungsrelevanten Fächern des Mittleren Schulabschlusses und verbessert ihre Chancen auf einen qualifizierten Abschluss. Durch die jeweils 5 leistungsdifferenzierten Kurse wird die vom Schul-

## Profil

Die Max-von-Laue-Oberschule hat ein **naturwissenschaftliches** und ein **sprachlich-künstlerisches Profil**, das im dreistündigen **Wahlpflichtangebot ab der 7. Klasse** angeboten wird. Die Angebote im naturwissenschaftlichen Bereich sind der Naturwissenschaftliche, der Informatik- und der Weinbau-Kurs. Die Angebote im sprachlich-künstlerischen Bereich sind der Literatur-/ Theaterkurs, der Französisch- bzw. Spanisch- und der handwerkliche / ernährungswissenschaftliche Kurs.



gesetz geforderte Differenzierung in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch unterstützt und in besonderer Form mit unseren **Gymnasialkursen** (E+-Kursen) ab der Klassenstufe 9 umgesetzt.



### Duales Lernen

Das **Duale Lernen** (Berufswegplanung) beginnt ab dem 2. Halbjahr der 7. Klasse und wird bis zur 10. Klasse aufbauend weitergeführt mit unterschiedlichen Angeboten wie Berufsinformationstage, Praktika und der Besuch von Betrieben und Berufsbildungsmessen. Unterstützende Partner für Ausbildungsberufe sind das Netzwerk Berufspraxis, die Bayer-AG sowie die Unternehmen Diehl, Mercedes Benz, Lidl, Debeke, das wissenschaftliche Institut Großbeeren und der naturwissenschaftliche Fachbereich der Freien Universität Berlin.

Im Rahmen des Englischunterrichtes können die Schülerinnen und Schüler auch auf den **Preliminary**



**English Test** (PET) der University of Cambridge vorbereitet werden. PET ist ein anerkannter Test, der auch bei vielen deutschen Firmen (z.B. Siemens, Dresdner Bank, Fresenius AG) großes Ansehen genießt.



**Besondere Angebote:** Schulfeste, Sockenparty in der Turnhalle, Fußball- und Basketballturniere, Weinfest, Schulband, Klassenfahrten, Studienfahrten nach England und die USA, Intensivwoche für den MSA und BBR.

**Zusammenarbeit von Schülern, Eltern und Lehrern:** Schülercafé als Kommunikationsraum, Gesprächskreise mit dem pädagogischen Team

**Ausstattung:** Moderne Turnhalle, moderne Lehrküche, Werkraum, 4 Fachräume für den naturwissenschaftlichen Unterricht und zusätzliches Schülerlabor für den Weinbau, Computerfachraum, Interaktive Tafeln (Smartboards) in allen Unterrichtsräumen sowie eine Bibliothek mit Computer-Arbeitsplätzen.



# Wilma-Rudolph-Oberschule



<b>Adresse</b>	<b>Am Hegewinkel 2a, 14169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06K02</b>
<b>Anfahrt</b>	U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim; Bus 285		
<b>Schulleitung</b>	Frau Maria Kottrup	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 07.01.2017, 10 bis 13 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Torsten Schreiter	<b>Sekretariat</b>	Frau Maucher, Frau Niklas
<b>Telefon</b>	030/90299-6464 / -6794	<b>Fax</b>	030/90299-6766
<b>Schülerzahl</b>	1.000	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	100
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	teilgebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	buero@wilma-rudolph.de	<b>Website</b>	www.wilma-rudolph.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch; 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	WAT-AG, Keramik-AG, 1x1 des Kochens, DELF-Sprachdiplom Französisch, Hockey, Fußball, Rugby, Fitness, Rudern, Street-Dance, Schülerfirma „Wilma Helps!“, Schulsanitätsdienst, Mädchentreff, Tube your Kiez, Jahrbuch 2016/17, Klassensprecherzirkel 7, Schülerpaten, Biotopentwicklung im Freilandlabor, Komposition und Songwriting, Mediation, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Schulradio, Kastanienpatenschaft, Amphibienschutz.		
<b>Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage</b>	Die Auswahl erfolgt nach Test (profilbezogen). Unter gleichberechtigten Bewerber/innen entscheidet das Los. Informieren Sie sich daher bitte auf der Schulportraitseite: <a href="http://www.wilma-rudolph.de">www.wilma-rudolph.de</a>		

## Die Wilma-Rudolph-Oberschule

ist eine Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe.

An der Schule können alle Schulabschlüsse der Berliner Schule (Berufsbildungsreife, erweiterte Berufsbildungsreife, Mittlerer Schulabschluss, der schulische Teil der Fachhochschulreife und die allgemeine Hochschulreife/Abitur) erworben werden.

1994 öffnete die Wilma-Rudolph-Oberschule in den Gebäuden der ehemaligen Berlin American High School die Türen für die ersten 7. Klassen. Die Schule liegt in einem bürgerlichen Umfeld in Dahlem.

Im Schuljahr 2016/2017 lernen und arbeiten hier ca. 1.000 Schülerinnen und Schüler (davon ca. 450



Mädchen, 550 Jungen), 100 Lehrerinnen und Lehrer (davon 59 weiblich, 41 männlich), 11 Studienreferendarinnen bzw. -referendare bzw. Lehramtsanwärter/-innen, 6 sozialpädagogische Fachkräfte, 1 Hauswart mit 1 Hilfskraft über einen schulischen Kooperationsvertrag, 1 Werkstattmeister, 2 Sekretärinnen und 1 Verwaltungsleiterin.

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen überwiegend aus dem Heimatbezirk Steglitz-Zehlendorf, gefolgt vom Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf. Etwa 3 % unserer Schüler/innen sind nichtdeutscher Herkunftssprache.

Alle am Schulleben Beteiligten sind in hohem Maße mit der Schule zufrieden. Das spiegelt sich nicht zuletzt in den Anmeldezahlen wider. Seit Jahren gehören wir zu den am meisten nachgefragten Schulen Berlins.

Regelmäßige Studientage mit pädagogischer Schwerpunktsetzung dienen der weiteren Entwicklung der Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Wilma-Rudolph-Oberschule.

Die Schule ist weitgehend „kreidefrei“. Inzwischen sind alle Kreidetafeln durch Whiteboards ersetzt. Alle Räume verfügen über einen Internetzugang.



In unserer neu eingerichteten, großzügigen Mensaküche wird der überwiegende Teil der Speisen frisch zubereitet.

#### Profilklassen

Im kommenden Schuljahr 2017/2018 werden sechs Profilklassen im 7. Jahrgang gebildet:

- Sport
- Bilingual Englisch
- TheaterTeamDeutsch
- Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik (MINT)
- Musik-Instrumental
- Wirtschaft-Arbeit-Technik-Schülerfirmen

#### Für diese Profilklassen ist das Schulhaus ideal ausgestattet:

- ein großzügiges Sportgelände mit Rasenplatz, 300-m-Laufbahn, Tartanplatz mit Ballspielfeldern, Beachvolleyballfeld, Doppelsporthalle mit Fitnessraum, weitere auswärtige Sporthallen sowie zusätzliche sportliche Möglichkeiten in der Umgebung (z.B. Schwimmen, Rudern, Golf)
- eine großzügige Theaterwerkstatt
- 10 voll ausgestattete naturwissenschaftliche Räume und 6 Computerräume
- ein im Jahr 2012 neu gebautes Musikhaus
- Werkstätten aus den Bereichen Holz, Metall, Textil, Kochen und eine Fahrradwerkstatt

#### Klassen und Kurse in der Oberstufe

Seit einigen Jahren ist der 11. Jahrgang 4-zügig. Die meisten Schülerinnen und Schüler sind aus der eigenen Mittelstufe dorthin aufgestiegen. In der Regel wird das Abitur nach insgesamt 13 Jahren abgelegt, auf Antrag ist auch das Abitur nach 12 Jahren möglich.

In der Kursphase bieten wir eine sehr vielfältige Wahl an Grund- und Leistungskursen an



# Die Gemeinschaftsschule

## Grundlegende Ziele der Gemeinschaftsschule

Die neue Schulform soll durch längeres gemeinsames Lernen zu mehr Chancengleichheit und -gerechtigkeit unabhängig von den Voraussetzungen der Kinder und Jugendlichen führen.

Die Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Schülerinnen und Schüler sollen durch individuelle Förderung besser entwickelt und gefördert werden.

Für alle Schülerinnen und Schüler soll durch selbstständiges Lernen und die Unterstützung individueller Lernwege eine höhere Leistungsentwicklung ermöglicht werden.

Die Gemeinschaftsschule soll sich als demokratischer Lern- und Lebensraum entwickeln. Dazu gehört die enge Zusammenarbeit aller innerhalb und außerhalb der Schule Beteiligter: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule, Schülerinnen und Schüler, Eltern und außerschulischen Partner. In der Gemeinschaftsschule ist die gegenseitige Anerkennung und Respektierung aller ein wichtiges Leitziel.

Zunächst werden die beteiligten Schulen bzw. Schulverbünde diese Ziele auf unterschiedlichen Wegen ansteuern (aufwachsend aus einer Grundschule, als Schulverbund Grundschule/Schule(n) der Sekundarstufe I, nur in der Sekundarstufe I oder durchgängig von Jahrgangsstufe 1 bis 13).

Die beteiligten Schulen werden – neben den grundlegenden Zielen der Gemeinschaftsschule – auch unterschiedliche besondere Angebote realisieren, über die Sie sich in der jeweiligen Schule informieren können.

## Organisation

Die Gemeinschaftsschule umfasst in der Regel die Grundstufe und die Sekundarstufe I und ermöglicht die Fortsetzung des Bildungsgangs in der gymnasialen Oberstufe. Sofern an einer Gemeinschaftsschule keine gymnasiale Oberstufe eingerichtet werden kann, werden verbindliche Kooperationen mit Schulen mit gymnasialer Oberstufe abgeschlossen, in de-

nen die Anschlussperspektive für jede/n Schüler/in gesichert wird. In der Sekundarstufe I können – wie in den anderen Schularten – alle allgemein bildenden Abschlüsse der Berliner Schule erworben werden. Die Gemeinschaftsschulen entwickeln sich schrittweise zu Ganztagschulen.

## Aufnahme

Für die Aufnahme in die Gemeinschaftsschule in Jahrgangsstufe 7 gelten folgende Besonderheiten:

In die Jahrgangsstufe 7 der Gemeinschaftsschule rücken zunächst die Schülerinnen und Schüler der eigenen Grundstufe auf. Sofern danach freie Plätze vorhanden sind, werden in abgestufter Rangfolge vorab aufgenommen:

1. Schülerinnen und Schüler, die bisher eine andere Gemeinschaftsschule besucht haben und
2. Schülerinnen und Schüler aus Grundschulen, die zwar nicht am Schulversuch teilnehmen, mit denen aber schulaufsichtlich genehmigte Vereinbarungen bestehen.

Überschreitet danach die Zahl der Anmeldungen für eine Schule deren Aufnahmekapazität, so richtet sich die Aufnahme nach von der Schule festgelegten Aufnahmekriterien.

Diese erfragen Sie bitte direkt bei der gewünschten Gemeinschaftsschule. Sie haben aber auch die Möglichkeit, die Kriterien auf der Schulportraitseite einzusehen:

[www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis\\_und\\_portraits/anwendung](http://www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis_und_portraits/anwendung)

## Besondere Unterrichtsbedingungen in der Sekundarstufe I

Die Sekundarstufe I gliedert sich nicht in unterschiedliche Bildungsgänge oder Niveaustufen. Unterrichtet wird im Klassenverband oder in Lerngruppen. Der Unterricht wird binnendifferenziert entsprechend den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen durchgeführt. Über flexible Formen der Dif-

ferenzierung entscheidet die Schulkonferenz selbst. Stundenumfang und -verteilung orientieren sich an den Stundentafeln der Grund- bzw. Gesamtschule. Jahrgangsstufenübergreifender Unterricht kann anders als in den herkömmlichen Schularten auch in den Kernfächern durchgeführt werden.

Schülerinnen und Schüler können unabhängig davon innerhalb ihrer Gesamtwochenstundenzahl entsprechend ihren Interessen, Neigungen und Fähigkeiten einzelne Fächer zu Lasten anderer Fächer verstärken sowie an Lernangeboten in anderen oder neuen Fächern teilnehmen. In diesem Rahmen ist auch die Teilnahme am Unterricht in einer anderen Jahrgangsstufe möglich.



### Probezeit und Versetzung

In der Gemeinschaftsschule gibt es keine Probezeit und keine Versetzung in herkömmlicher Weise. Alle Schülerinnen und Schüler rücken bis Jahrgangsstufe 10 in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf und erhalten eine ihrer Lernentwicklung entsprechende individuelle Förderung.

Auf Antrag der Schülerin oder des Schülers und der Erziehungsberechtigten kann die Klassenkonferenz einer Schülerin oder einem Schüler in begründeten Einzelfällen die freiwillige Wiederholung einer Jahrgangsstufe oder spätestens am Ende des ersten Schulhalbjahres den Rücktritt in die vorherige Jahrgangsstufe gestatten. Die Entscheidung ist unter Beachtung des Lern- und Entwicklungsstandes des Kindes oder Jugendlichen zu treffen. Dazu sind individuelle Bildungs- und Erziehungsvereinbarungen mit der Schülerin oder dem Schüler und – sofern sie noch minderjährig sind – ihren Erziehungsberechtigten zu schließen.

Das Überspringen einzelner Jahrgangsstufen ist grundsätzlich möglich.

### Bewertung, Zeugnisse

Der Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler wird durch regelmäßige schriftliche Informationen zur Lern- und Leistungsentwicklung beurteilt und orientiert sich an der herkömmlichen Notenskala der Berliner Schule. Der erbrachte Leistungsstand kann jederzeit - wenn dies wie bei einem Wechsel der Schulart oder bei einem Umzug in ein anderes Bundesland erforderlich werden sollte - auch in einem Notenzeugnis unter Hinweis auf das abschlussbezogene Anforderungsniveau dokumentiert werden.

### Abschlüsse, Übergang in die gymnasiale Oberstufe, Abitur

Am Ende der Jahrgangsstufe 10 werden die Berufsbildungsreife, die erweiterte Berufsbildungsreife oder der mittlere Schulabschluss erteilt. In diesem Zusammenhang wird über den Übergang in die gymnasiale Oberstufe befunden.

Von Schülerinnen und Schülern der Gemeinschaftsschule kann das Abitur grundsätzlich in 12 oder in 13 Jahren erreicht werden.

# Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule



<b>Adresse</b>	<b>Tietzenweg 101, 12203 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06K06</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Lichterfelde West, Botanischer Garten; Bus: M85, 285, X11, M11		
<b>Schulleitung</b>	Frau Eva Schmoll	<b>Tag der offenen Tür</b>	10.11.16 und 05.01.17 jeweils 17 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Frank Schaupp	<b>Sekretariat</b>	Frau Rolle
<b>Telefon</b>	030/8441-6940	<b>Fax</b>	030/8441-6949
<b>Schülerzahl</b>	ca. 500	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	ca. 60
<b>barrierefrei</b>	in weiten Teilen barrierefrei	<b>Website</b>	www.aegs.schule.de
<b>E-Mail-Adressen</b>	aegs.be@gmx.de		
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, Französisch 2. Fremdsprachen: Französisch, Englisch, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Yoga, Debattierclub, Comic-Workshop, Schulgarten-AG, Tierpflege-AG, Darstellendes Spiel, Tischtennis-AG, Zirkus-AG, Computer-AG, Fußball-AG, Trommel-AG, Gitarre-AG		
<b>Auswahl-Kriterien bei Übernachtfrage</b>	Die Auswahl erfolgt nach besonderen Kriterien, die Sie auf der Schulportraitseite der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft einsehen können: <a href="http://www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis_und_portraits/anwendung/">http://www.berlin.de/sen/bildung/schulverzeichnis_und_portraits/anwendung/</a>		

## Schwerpunkte

Gemeinsames Lernen von Klassen 1–13, Altersmischung in der Sekundarstufe I, Individualisierung, Freiarbeit – alle Klassen sind Integrationsklassen.

### Die gymnasiale Oberstufe begann mit dem Schuljahr 2014/2015.

Unser reformpädagogischer Ansatz achtet die Jugendlichen in ihrer Persönlichkeit und hilft ihnen dabei einen eigenen Weg zu finden, indem wir ihnen Raum für freie Entscheidungen geben und sie anhalten, selbständig zu denken und zu handeln.

Die Sprachen, Mathematik und Sport werden als einzelfächer unterrichtet. Fächerübergreifende Projektarbeit fördert die Arbeit im Team. Zusätzlich finden in Fächern, die einen systematischen Aufbau benötigen, jahrgangsgleiche Fachkurse statt (vorwiegend in den Naturwissenschaften).



Um eine fundierte Berufswahlentscheidung zu treffen, haben unsere Schüler/-innen die Möglichkeit mehrere Praktika, in unterschiedlichen Klassenstufen, zu absolvieren.

Alle Klassenräume haben Computer mit Internetanschluss (auch Notebooks und Beamer stehen zur Verfügung).

### Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus:

Um unsere Schule für Eltern transparent zu machen und ihnen unsere Unterrichtsmethoden vorzustellen, besuchen Eltern vorab ein Seminar in unserer Schule. Gemeinsam sprechen wir über unsere Erziehungsziele, über Werte und Haltungen, die uns wichtig sind, den schulischen Regelrahmen und klären die Rollen von Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen im Lebensraum Schule.

### Kooperationen:

Unter anderem: Netzwerk Ausbildung, Schildkröte, Agentur für Arbeit, Ausbildungsbrücke, Nachbarschaftsheim Schöneberg, Seniorpartners in School, Humanistischer Verband, FU-Berlin Fachbereich Chemie, Chemie im Kontext, Lesepaten, Partnerschule in Namibia.

Sprechzeiten im Anmeldezeitraum nach telefonischer Vereinbarung: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr.



# Die Gymnasien in Steglitz-Zehlendorf



Im Gymnasium kann nach 6-jährigem Besuch der Sekundarstufen I (Klasse 7 bis 10) und II (gymnasiale Oberstufe) das Abitur erreicht werden. Das bestandene Abitur gibt die grundsätzliche Berechtigung, an

jeder Universität oder Hochschule ein Studium zu beginnen. Auch für viele andere gehobene Ausbildungen in Wirtschaft und Verwaltung wird das Abitur vorausgesetzt.

## Fremdsprachen

Schüler, die **Englisch als 1. Fremdsprache** lernen, können als 2. Fremdsprache wählen:

<b>Französisch</b>	alle Gymnasien in Steglitz-Zehlendorf, außer Arndt-Gymnasium Dahlem, Willi-Graf-Gymnasium und Gymnasium Steglitz
<b>Latein</b>	Arndt-Gymnasium Dahlem, Lilienthal-Gymnasium, Paulsen-Gymnasium
<b>Spanisch</b>	Dreilinden-Gymnasium, Fichtenberg-Oberschule, Schadow-Gymnasium, Werner-von-Siemens-Gymnasium und Willi-Graf-Gymnasium
<b>Russisch</b>	Hermann-Ehlers-Gymnasium
<b>Italienisch</b>	Hermann-Ehlers-Gymnasium

Für alle Schüler, die **Französisch als 1. Fremdsprache** lernen, ist Englisch die 2. Fremdsprache. Diese Sprachenfolge wird – in Abhängigkeit erforderlicher Einrichtungsfrequenzen – nur an bestimmten Gymnasien angeboten:

<b>Französisch als 1. Fremdsprache</b> kann an diesen Gymnasium fortgesetzt werden	Beethoven-Gymnasium, Droste-Hülshoff-Gymnasium und Goethe-Gymnasium Lichterfelde
<b>Latein ab Klassenstufe 5</b> als 2. Fremdsprache im Bezirk Steglitz-Zehlendorf bieten an:	Arndt-Gymnasium Dahlem, Gymnasium Steglitz und Schadow-Gymnasium

### Vertiefung

In den Klassenstufen 8, 9 und 10 muss im Wahlpflichtbereich ein zusätzliches bzw. vertiefendes Fach gewählt werden. Jedes Gymnasium bietet im Wahlpflichtbereich mindestens eine dritte Fremdsprache, Mathematik oder Naturwissenschaften an.

### Probezeit

Alle Schüler werden zunächst zur Probe aufgenommen. Die endgültige Aufnahme erfolgt nach einjähriger Probezeit.

Wer im Gymnasium am Ende der Jahrgangsstufe 7 nicht versetzt wird, wechselt in die Jahrgangsstufe 8 der Integrierten Sekundarschule.

### Mittlerer Schulabschluss

In der 10. Klasse wird – wie in allen weiterführenden allgemein bildenden Schulen – der Mittlere Schulabschluss abgelegt.

Die Prüfungen finden in Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache statt. Dazu gibt es eine Prüfung in besonderer Form, konkret eine Präsentation.

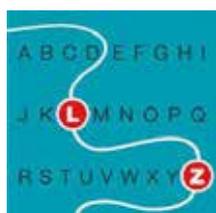
### Gymnasiale Oberstufe

Derzeit müssen im 11. und 12. Schuljahr zwei fünfstündige Leistungskurse belegt werden. Die Grundkurse sind in der Regel dreistündig.

Wenn Ihr Kind die 10. Klasse abgeschlossen haben wird, wird sich das derzeit bestehende Angebot sicherlich verändert haben. Daher betrachten Sie diese Angaben bitte als aktuelle Bestandsaufnahme, die Ihnen lediglich einen orientierenden Ausblick geben kann.

## LEGASTHENIE-ZENTRUM SCHÖNEBERG gGmbH

### Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



**Mehr als 40 Jahre Erfahrung. Wir behandeln:**

- Lese-Rechtschreibstörung
- AD(H)S
- Rechenstörung
- Emotionale Störungen

■ in Schöneberg

■ in Wilmersdorf

■ in Zehlendorf

[www.legasthenie-zentrum-berlin.de](http://www.legasthenie-zentrum-berlin.de) | Tel. 23 36 86 30

# Arndt-Gymnasium Dahlem



<b>Adresse</b>	<b>Königin-Luise-Straße 80-84, 14195 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y03</b>
<b>Anfahrt</b>	U3 – U-Bhf. Dahlem-Dorf; Bus M11 – U-Bhf. Dahlem-Dorf, Bus X83 – Vogelsang, Bus X10 – Königin-Luise-Straße, Bus 110 – Pacelliallee		
<b>Schulleitung</b>	Frau Dr. Stäbe-Wegemund	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 14.01.2017, 10.00-13.00 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Rockelmann	<b>Sekretariat</b>	Frau Bühr
<b>Telefon</b>	030/831 50 52	<b>Fax</b>	030/831 10 02
<b>Schülerzahl</b>	760	<b>Anzahl der Lehrer</b>	80
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@arndt-gymnasium.de	<b>Website</b>	www.arndt-gymnasium.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Latein 3. Fremdsprache: Französisch oder Alt-Griechisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Rudern, Tennis, Hebräisch, Informatik, Robotik, Musik (Orchester, Chöre, Bands, Instrumentenschule), Figürliches Zeichnen, Film, Mediation, Bühnentechnik, Experimentelle Druckgrafik, Street Art Workshop, Yoga		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Für die Profilklassen (Werkstattklassen) gelten gesonderte Regelungen (s. Website). Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

Das humanistisch orientierte Arndt-Gymnasium Dahlem hat ein ästhetisch-musisches Profil. Durch fachübergreifendes und soziales Lernen sowie die Vernetzung der Fächer wird eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung angestrebt. Das Abitur wird am Ende des 12. Jahrgangs abgelegt.

## Gymnasium ab Klasse 5

Seit dem Schuljahr 2006/2007 ist ein **grundständiger Zug** eingerichtet. Neben Englisch wird in diesem Zug Latein ab Klassenstufe 5 unterrichtet. Alt-Griechisch ist ab Klassenstufe 8 als 3. Fremdsprache verpflichtend. Die Schüler\_innen des grundständigen Zugs erwerben am Ende der Jahrgangsstufe 10 das Latein und am Ende der Jahrgangsstufe 12 das Graecum.

## Gymnasium ab Klasse 7

In diesen Zügen wird Englisch als 1. Fremdsprache fortgeführt und Latein als 2. Fremdsprache ab Klassenstufe 7 unterrichtet. Als 3. Fremdsprache können Französisch oder Alt-Griechisch im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts ab Klassenstufe 8 erlernt werden. Die Schüler\_innen dieser Züge erwerben das Latein am Ende der Jahrgangsstufe 11 und das Graecum am Ende der Jahrgangsstufe 12.

## Weitere Wahlpflichtangebote

Für naturwissenschaftlich interessierte Schüler\_innen bieten wir **Natur und Technik, Mathematik und Informatik** an. Darüber hinaus können in Klasse 10 die Fächer **Musik, Kunst** oder **Theater** gewählt werden.

## „Werkstatt Ästhetische Bildung“ (WÄB)

Dieses zusätzliche Fach wird in einem Profizug ab der 7. Klasse angeboten. Es verbindet die Fächer Deutsch, Theater, Musik und Kunst in vielfältigen Projekten. Die Schüler\_innen sollen künstlerische Erfahrungen machen und ihr Ausdrucksvermögen erweitern. Das Fach WÄB wird bis zur 9. Klasse unterrichtet und findet seine Fortsetzung in den künstlerischen Fächern – Theater eingeschlossen – im Wahlpflichtunterricht der Klasse 10 sowie in der Qualifikationsphase.

## Angebote in der Oberstufe

In der Qualifikationsphase stehen neben den meisten Fächern aus dem Sek.I-Bereich Informatik, Philoso-



phie und Theater zur Wahl. Zur Zeit werden folgende Leistungskurse angeboten: Alt-Griechisch, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Kunst, Latein, Mathematik, Musik, Physik und Politikwissenschaften. Außerdem können Zusatzkurse in Französisch (DELF-Kurs), Musik und Bildender Kunst belegt werden.

### Kunst am AGD

Ein breit aufgestelltes Spektrum künstlerischer Möglichkeiten von analogen Techniken bis hin zum digitalen Bereich sowie ein großer Zeichensaal und ein „Digitales Atelier“ prägen das Bild des Fachbereichs. Es gibt eine enge Zusammenarbeit mit dem Bereich der Begabtenförderung und der im Aufbau befindlichen Jugendkunstschule Steglitz-Zehlendorf sowie eine Kooperation mit weiterführenden Hochschulen für Bildende Kunst.

### Musik am AGD

Im **Orchesterbereich** stehen Orchester I (für Einsteiger), das große Sinfonieorchester (Mittelstufe, etwa 70 Mitglieder) und das Kammerorchester (Oberstufe) zur Verfügung. Die Chöre sind ebenfalls dreistufig aufgebaut: die Hot Chocolates (Kl. 5 – 7), der Mittelstufenchor und der Chor der Oberstufe. Es gibt drei vollständige, in Leistungsstufen eingeteilte **Bigbands** mit Gesang: Liftband, major7bigband, United Big Band (letztere schulübergreifend) und diverse Schüler-Rock-Bands in Eigenregie der Mitglieder.

Wir bieten eine **AG Instrumentenschule** an. In Zusammenarbeit mit der Musikschule Steglitz-Zehlendorf und der Erich-Kästner-Grundschule findet nachmittäglicher **Einzelunterricht** in der Schule statt. Regelmäßige **Probenfahrten, Reisen und Exkursionen** gehören wie auch eine sehr **rege Konzerttätigkeit** inner- und außerhalb der Schule zum Programm. Kooperationen bestehen mit dem Orchester der Komischen Oper Berlin, der Universität der Künste, dem „Berlin Art Orchestra“, dem Jazzradio etc.

Für **musikbegeisterte Eltern** wird das Angebot durch die Bigband „Round Midlife“, den Eltern-Lehrer-Chor sowie ein Eltern-Lehrer-Kammerorchester abgerundet. Weitere Informationen unter [www.musik-am-agd.de](http://www.musik-am-agd.de)

### Sport am AGD

Traditionelle Schwerpunkte liegen in den Sportarten **Fußball, Hockey, Volleyball** und **Basketball** sowie **Tennis** mit z.T. großen Erfolgen auch auf Bundesebene. Sehr beliebt sind unsere **Ruderriegen** für Jungen und Mädchen, die ausgehend vom Kleinen Wannsee in z. T. schuleigenen Booten die Südberliner Gewässer

befahren. Die **Skireisen** der 8. Klassen und des **Grundkurses Skifahren** gehören zum Standardangebot der Schule. Gegenwärtig werden in der Gymnasialen Oberstufe 12 Sportarten als Grundkurse angeboten. Seit 15 Jahren ist das Arndt-Gymnasium Dahlem Ausbildungsschule für Lehramtsanwärter\_innen für das Fach Sport. Nähere Informationen unter [www.sport.pikart-online.com](http://www.sport.pikart-online.com).

### Begabtenförderung

Das Arndt-Gymnasium Dahlem ist Schwerpunkt-schule des Verbundes für den Südwesten Berlins. Es werden Kurse für die Klassenstufen 5–9 angeboten. Diese ergänzen das Unterrichtsangebot an den Stammschulen der hochbegabten und teilhochbegabten Kinder und finden nachmittags oder an Wochenenden (Fr./Sa.) statt. Themen werden aus den Bereichen Kunst, Kalligrafie, 3D-Konstruktion/da Vinci sowie Mathematik angeboten.



**Sprachreisen:** Für die 10. Klassen werden Schülerfahrten nach Nizza (Französisch-Profilkurs) und Dublin angeboten. In der Oberstufe finden Kursfahrten nach Paris, Rom und Griechenland statt.

### Besondere schulische Angebote

An unserem Gymnasium gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich außerunterrichtlich zu engagieren. In der AG **Mediation** erlernen Schüler\_innen verschiedene Methoden des Konfliktmanagements und wenden ihre Kenntnisse bei schulinternen Konflikten an. Im Rahmen des **CONTIGO-Programms – Schule ohne Mobbing e.V.** – tragen engagierte Schüler\_innen, Lehrer\_innen und Eltern zu einem konfliktfreien Miteinander bei. In medizinischen Notfällen stehen ausgebildete **Schulsanitäter\_innen** bereit. In der Jahrgangsstufe 9 absolvieren unsere Schüler\_innen ein dreiwöchiges **Betriebspraktikum**, in dem sie erste Einblicke in das Berufsleben gewinnen und eine Orientierung für die Berufswahl erhalten können. Das Schülerfahrtenangebot unserer Schule wird durch die traditionellen **Gedenkstättenfahrten** am Ende der Jahrgangsstufe 10 bereichert.

# Beethoven-Gymnasium



<b>Adresse</b>	<b>Barbarastraße 9, 12249 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06Y06</b>
<b>Anfahrt</b>	S25-Bhf. Lankwitz; Bus 184, 284 Haltestelle – Dillgesstraße; Bus 181,187, 283, 284, M82, X 83 – Haltestelle Lankwitz-Kirche		
<b>Schulleitung</b>	Frau Dr. Neukirchen	<b>Tag der offenen Tür</b>	Freitag, 20.01.2017, 16.00-19.00 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Scholz	<b>Sekretariat</b>	Frau Martina Kennert, Frau Nicole Schirra
<b>Telefon</b>	030/7689-0530	<b>Fax</b>	030/7689-0541
<b>Schülerzahl</b>	876	<b>Anzahl Lehrer/-innen</b>	91
<b>E-Mail-Adresse</b>	Leitung@beethoven-gymnasium.eu	<b>Website</b>	www.beethoven-gymnasium.eu
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein
<b>Fremdsprachen</b>	1./2. Fremdsprache Englisch oder Französisch 3. Fremdsprache Latein oder Spanisch, außerdem Italienisch (AG)		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Chöre (4), Orchester (3), BigBand, Musical, Bostag (Theatertechnik), Jugend debattiert, Cambridge, Debating, Business Englisch, DELF, Italienisch, Künstlerisches Gestalten, Rudern, Hockey, Einrad, Ballsportarten, Selbstverteidigung, Tennis, Tischtennis, Literatur, Schach, Experimentieren/Nawi, Mindstorms-Roboter, Journalistik/ Schülerzeitung, Afrika, Garten, Mediation, Verbraucherschutz, Erste Hilfe, Bücherei, (genauere Angaben im Schulporträt)		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	<b>Musikklasse:</b> Profil bezogener Test: Vorspiel und Kompetenzen der Grundschulen. <b>Französischklasse:</b> Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. <b>Für die Klassen Englisch, Mathematik:</b> 1. Kriterium: Note 2 im jeweiligen Profulfach/-fächern + Deutsch. 2. Kriterium: Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los (genauere Angaben im Schulporträt)		

## Das Beethoven-Gymnasium: Ein Kurzporträt

**Unterrichts- und Erziehungsziele:** Wir folgen im Beethoven-Gymnasium einer ganzheitlichen Bildungsvorstellung, um Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise fordern, fördern und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung stärken zu können. Hierzu trägt insbesondere das musisch-ästhetische Profil bei. Die sorgfältige Vermittlung von fachlichen Inhalten und die methodische Vielfalt sind uns ebenso wichtig wie das soziale Lernen. Toleranz und Gewaltfreiheit sind zentrale Erziehungsziele.

**Fremdsprachenfolge:** Englisch / Französisch oder Französisch/Englisch, ab Klasse 8 Angebot einer 3. Fremdsprache (Spanisch oder Latein), Italienisch in der Oberstufe.

**Klasse 9/10:** Wahlpflichtfachangebot Mathematik, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Musik, Kunst oder 3. Fremdsprache, in Klasse 10 besonderes Wahlpflichtangebot zur Vorbereitung auf die Oberstufe.

**Internationale Kontakte / Reisen:** Regelmäßige Austauschfahrten zu Schulen in Frankreich, England

und Spanien in Klasse 9/10 sowie Oberstufenreisen fördern die Weltoffenheit unserer Schüler.

**Oberstufe:** Die Größe der Schule erlaubt es, alle gängigen Fächer nicht nur als Grundkurs, sondern auch als Leistungskurs bis zum Abitur zu wählen. Darüber hinaus können unsere Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe Informatik, Darstellendes Spiel, Philosophie, Sozialwissenschaften und Ensemble-Musik als zusätzliche Grundkursfächer belegen.

**AG-Angebot:** Umfangreiches musikalisches Angebot (drei Orchester, vier Chöre, Bigband, Musical, Theatertechnik), im sprachlichen Bereich AGs für Spanisch und Italienisch, Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen DELF (Französisch) und CAE (Englisch), Debating for Juniors and Seniors, Wirtschaftsenglisch, Jugend debattiert, zahlreiche Sport-AGs, darüber hinaus AGs in den Bereichen Schach, Journalistik, Naturwissenschaften / Experimentieren, Politik, Mindstorms, Afrika, Mediation und Schulgarten.

Die siebten Klassen: Jede 7. Klasse hat ein eigenes Profil. Die beiden Sprachklassen erhalten vertieften Englisch- bzw. Französischunterricht zur Vorbereitung auf den bilingualen Erdkundeunterricht ab der

8. Klasse, in dem Teile des Faches in der jeweiligen Fremdsprache unterrichtet werden. In die Musikklasse werden Kinder aufgenommen, die ein Instrument spielen und Noten lesen können. Damit erhalten diese Kinder eine vertiefte musikalische Förderung und nehmen auch verpflichtend an einer Musik-AG teil. Die Mathematikklasse hat einen mathematisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkt, der Unterricht betont über den Rahmenplan hinaus den Alltagsbezug der Mathematik.

**Förderung der Gemeinschaft:** Es ist uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler bei dem Übergang von den Grundschulen in das Beethoven-Gymnasium gut begleitet werden. Hierzu finden zu Beginn des Schuljahres Projekttage mit dem Ziel der Bildung einer Klassengemeinschaft statt.

Darüber hinaus haben wir in allen 7. Klassen eine Stunde „Soziales Lernen“ eingeführt, die von den Klassenlehrern geleitet wird und dem Abbau von Ängsten und Spannungen beim Übergang auf die Oberschule sowie der Förderung eines konstruktiven Klassen- und Lernklimas dient.

**„Lernen lernen“:** In den 7. und 8. Klassen bilden wir Lehrerteams, die über beide Jahre verteilt mit ihren Klassen die Workshops „Lernen lernen“, „Kommunikationstraining“ und „Arbeit im Team“ durchführen. Ziel dieses Trainings ist das eigenverantwortliche Arbeiten im Unterricht.

**Die Schule und das Schulgebäude:** Das Beethoven-Gymnasium ist ein vier- bis fünfzügiges Gymnasium mit 881 Schülerinnen und Schülern und rund 91 Lehrkräften. Das Gebäude besteht aus einem geräumigen Altbau, der in den 70er Jahren erweitert wurde. Für die naturwissenschaftlichen Fächer sowie für Musik, Kunst, Erdkunde und Informatik gibt es Fachräume. Fast alle Unterrichtsräume verfügen über Smartboards. Außerdem hat die Schule eine große Aula, zwei Turnhallen und ein Sprachlabor. Wir haben ein Schulcafé, das von einer aktiven Elterngruppe bewirtschaftet wird, sowie das Angebot einer warmen Mittagsverpflegung, welches sehr gut angenommen wird.



# Dreilinden-Gymnasium



<b>Adresse</b>	<b>Dreilindenstr. 49, 14109 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06Y04</b>
<b>Anfahrt</b>	S1/S7-Bhf. Wannsee; Bus: 114, 116, 118, 316, 318, 620		
<b>Schulleitung</b>	Herr Stiller	<b>Tag der offenen Tür</b>	21.1.2017, 10-14 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Jäger	<b>Infoabende</b>	jeweils 19 Uhr: 7.11., 14.12., 10.1.17
<b>Telefon</b>	030/803 10 87	<b>Sekretariat</b>	Frau Strehlau
<b>Schülerzahl</b>	530	<b>Fax</b>	030/8040 4350
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Anzahl Lehrer/-innen</b>	60
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@dreilinden-gymnasium.de	<b>Website</b>	www.dreilinden-gymnasium.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch 3. Fremdsprache: Spanisch, Französisch, Latein		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Band, Basketball, BerMUN, Biotechnologie, Chor, Debating, Englisch Theater, Geschichte der Theorie der Frauenbewegung, Informatik, Instrumental, Japanisch, Jugend forscht, Keyboard, Mathematik I und II, AG Naturphänomene, Pate sein (für die Schüler der Willkommensklassen), Schulhofgestaltung/Schulgarten, Schreibstatur blind schreiben, AG Technik/Aula, Tennis		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Kriterium erster Priorität: Notensumme <b>Bilingualer Zug:</b> Notensumme in den Fächern Deutsch, Englisch (zweifach), Mathematik und Naturwissenschaften der letzten beiden Zeugnisse (Jahreszeugnis der Klasse 5 + Halbjahreszeugnis Klasse 6): maximal 22 <b>Mathematisch-naturwissenschaftlicher Zug:</b> Notensumme in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik (zweifach) und Naturwissenschaften (zweifach) der letzten beiden Zeugnisse (Ganzjahreszeugnis der Klasse 5 sowie Halbjahreszeugnis der Klasse 6): maximal 30 Kriterium zweiter Priorität: Durchschnittsnote der Förderprognose		

## Das Dreilinden-Gymnasium

... verfügt über ein bilinguales (deutsch-englisch) und mathematisch-naturwissenschaftliches Profil und befindet sich in verkehrsgünstiger, ruhiger Lage im grünen Südwesten Berlins.

Die Schule ist in einem großzügig geschnittenen, zweistöckigen Gebäude auf einem campusartigen Gelände untergebracht und wird durch einen weitläufigen Sportplatz, einem modernen Mensa-Gebäude und zwei Sporthallen ergänzt. Auch die Dreilinden-Grundschule gehört mit ihren Neubauten zum Campus. 2014 wurde die vollständige Sanierung einer Sporthalle sowie des Chemietracts abgeschlossen. Die Anlagen entsprechen nun modernsten Standards. Zudem sind unsere Unterrichtsräume durchgehend mit Interactive-Whiteboards ausgestattet. Zur Ausstattung gehören ferner die großzügig gestaltete Aula, der Medienraum und die Cafeteria, die für das Schulleben neben gesunder Ernährung einen beliebten Aufenthaltsraum bietet. Die Quantität der Räume ermöglicht vielfältiges, effizientes Arbeiten.

Mit derzeit rund 530 Schülerinnen und Schülern gehört die Schule zu den kleineren Gymnasien Berlins. Sie bietet neben den guten Voraussetzungen für ein



vertrautes und vertrauensvolles Miteinander ein umfassendes Fächerangebot von der 7. Jahrgangsstufe bis einschließlich der gymnasialen Oberstufe. Die Abiturleistungen unserer Schülerinnen und Schüler lie-

gen recht genau im Berliner Durchschnitt. Die neue Schulleitung (seit August 2015) hat die Stichworte Präsenz, Kommunikation und Vernetzung als vorrangige Aufgaben ihres Tuns benannt.

Die zentralen Aspekte der Schulphilosophie des Dreilinden-Gymnasiums sind:

- die Sicherung einer hohen Unterrichtsqualität verbunden mit der Offenheit für neue pädagogische Konzepte
- die Erziehung zu Verantwortung und Engagement
- die Vorbereitung auf die Herausforderung einer globalisierten Welt des 21. Jahrhunderts
- die Förderung einer Schulkultur der gegenseitigen Achtung
- die Förderung der individuellen Stärken im Hinblick auf ein geeignetes Studienfach bzw. eine passende Berufswahl



Die Sprachenfolge ist Englisch – Französisch bzw. Englisch – Spanisch. Ab Klasse 8 kann als dritte Fremdsprache Spanisch, Französisch oder Latein dazu gewählt werden. Weitere Wahlpflichtfächer sind Wirtschaft (spezielle Partnerschaften mit Betrieben), Informatik, Astronomie, Naturwissenschaften (Klasse 8), Naturwissenschaften / Technik (Klasse 9). Seit 2009 ist das Dreilinden-Gymnasium akkreditierte CertiLingua-Schule. Das Kursangebot in der Oberstufe umfasst inzwischen auch das Fach Wirtschaftswissenschaften und fünf Zusatzkursangebote (Theorie der Fliegens, Künstlerische Werkstätten, Shakespeare, Geschichte der Frauenbewegung, Chor/Ensemble).

Regelmäßige Musik- und Theaterabende, auf denen die Projektergebnisse der Arbeitsgemeinschaften und die im Unterricht des Faches Darstellendes Spiel präsentiert werden, sind ebenso wie das traditionelle Herbstfest am letzten Freitag im September unverzichtbarer Bestandteil unseres Schullebens. Das Dreilinden-Gymnasium verfügt zudem über ein differenziertes Präventionskonzept.

Austauschaktivitäten mit Spanien, den Niederlanden und Israel, Kursfahrten nach Großbritannien und Italien, Skifahrten sowie viele Klassenreisen in der Sekundarstufe I runden das Bild eines modernen, an der Lebenswirklichkeit orientierten Gymnasiums ab. Das Dreilinden-Gymnasium wurde aufgrund seiner erfolgreichen Arbeit mit drei Willkommensklassen mit insgesamt 36 Schülern als „Vorbild für eine Willkommenskultur“ mit dem Preis „Schüler helfen Flüchtlingen“ ausgezeichnet.

# Droste-Hülshoff-Gymnasium



<b>Adresse</b>	<b>Schönow Str. 8, 14165 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06Y02</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Zehlendorf; Bus 101, 110, 112, 115, 217, 623 – Schönow Str. 8		
<b>Schulleitung</b>	Frau Dr. Elke Wittkowski	<b>Tag der offenen Tür</b>	Do, 12.01.2017, 16–19 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Peter Zarth	<b>Sekretariat</b>	Frau Martina Dinse
<b>Telefon</b>	030/8450-8466	<b>Fax</b>	030/8450-8468
<b>Schülerzahl</b>	850	<b>Anzahl der Lehrer/innen</b>	80
<b>barrierefrei</b>	ja (rollstuhlgerecht)	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@droste-gymnasium-berlin.de	<b>Website</b>	www.droste-gymnasium-berlin.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, Französisch 2. Fremdsprache: Französisch, Englisch 3. Fremdsprache: Latein, AG: Russisch, Japanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Bänd, Basketball, Börse, Freunde der Bruch- und Differentialrechnung, Chemie, Chor, Club Seven (Lernen lernen), Denkmal aktiv, Droste-ohne-Rassismus (DoR), Filmabende, Fotografie, Gambia- Projekt, Gipsplastik, Japanisch, Klimaretter, Lebewesen-AG, Lebenskunde (Theater), LEGO-Roboter, Orchester, Politik, Rudern, Russisch, Umweltbildung, DELF (Sprachdiplom Französisch) ab Klasse 8, Veranstaltungstechnik, Willkommens-AG		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt getrennt nach der 1. Fremdsprache (Englisch, Französisch) nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. In der Profilklassse Musik erfolgt die Auswahl anhand des Ergebnisses in einem Profil bezogenen Test. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		



Das **Droste-Hülshoff-Gymnasium** liegt zentral in Zehlendorf-Mitte und erfreut sich einer aktiven und ideenreichen Schülerschaft, die gemeinsam mit engagierten Lehrkräften und Eltern eine besonders **freundliche und wertschätzende Atmosphäre** an der Schule schaffen, wozu auch unsere Schulstation beiträgt.

Neben zwei bis drei nicht profilierten Gymnasialklassen bietet die Schule folgende **zwei Schwerpunkte** an:

Schüler/-innen mit **Französisch als 1. Fremdsprache** erhalten in den Klassen 7/8 je eine Stunde Französisch zusätzlich und die Möglichkeit zu bilingualem

Unterricht in Geografie (Klasse 9) und Geschichte (Klasse 10).

In die **Profilklassse Musik** (nur für Schüler/-innen mit **Englisch als erster Fremdsprache**) werden Schüler/-innen nach einem praktischen Test (Vorsingen, -spielen) mit Aufnahmegespräch und mit guten schulischen Gesamtleistungen aufgenommen. Zum verstärkten Musikunterricht ist das Engagement im Chor oder Orchester verpflichtend.

Die Teilnahme im **Chor oder/und Orchester** steht aber allen Schülerinnen und Schülern offen und wird von der Hälfte aller Schüler/-innen wahrgenommen.

Da die Schule durch sehr **kompakte Stundenpläne** (meist nur bis zur 7. Stunde) die Nachmittage frei hält, können die Schüler/-innen auch die vielfältigen AG-Angebote der Schule nutzen.

Zum besseren Eingewöhnen fahren wir mit allen 7. Klassen gleich zu Beginn auf **Klassenfindungstage** ins Umland von Berlin.

Die Schule hat eine **Cafeteria** mit Schüleraufenthaltsraum, die täglich wechselnde warme Gerichte anbietet.

Mehr über die **vielfältigen Aktivitäten** an der Schule, unsere diversen Auszeichnungen und Konzepte finden sie auf unserer informativen Homepage.

# Fichtenberg-Oberschule (Gymnasium)

<b>Adresse</b>	Rothenburgstraße 18, 12165 Berlin		<b>Schul-Nr.</b>	06Y09
<b>Anfahrt</b>	S1-/U9-Bhf. Rathaus Steglitz; Bus M 48			
<b>Schulleitung</b>	Herr Steiner	<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Sambanis	
<b>Tag der offenen Tür</b>	Abendveranstaltung: 19.01.2017, 18:00–20:30 Uhr Schnupperunterricht: 20.01.2017, 08:00–10:00 Uhr			
<b>Sekretariat</b>	Frau Golus			
<b>Telefon</b>	030/90299 2354	<b>Fax</b>	030 90299 2304	
<b>Schülerzahl</b>	750	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	73	
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein	
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@fichtenberg-oberschule.net	<b>Website</b>	www.fichtenberg-oberschule.net	
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch 3. Fremdsprache: Latein, Französisch, Spanisch			
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Bibliothek, Bläsergruppe, Chor, Debattieren, Film, Französisch, Homepage, Rudern, Schule ohne Rassismus, Schulgarten, Streitschlichter			
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.			



## Soziale Verantwortung für die Zukunft übernehmen

„In unserer Schule wollen wir unseren Schülerinnen und Schülern umfassende und gründliche Kenntnisse vermitteln, aber auch zur Bildung von deren Willen, Charakter und Gewissen beitragen. Als zentralen Inhalt unserer schulischen Arbeit sehen wir es an, die Einheit von Unterricht und Erziehung immer wieder neu zu gestalten.“ (Schulprogramm). Dieses Leitbild spiegelt sich in den drei Schwerpunkten unserer Schule wider:

**Integration / Inklusion blinder und sehbehinderter Schülerinnen und Schüler:** Seit 1979 hat sich die Fichtenberg-Oberschule die Aufgabe gestellt, Sehbeeinträchtigte ziel- und zeitgleich im gemeinsamen Unterricht zu unterrichten und zum Abitur zu führen. Dieses Konzept ist von Anfang an sowohl als Beitrag zur gesellschaftlichen Integration behinderter Jugendlicher als auch als Herausforderung zur Sensibilität und Rücksichtnahme bei nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern verstanden worden.

### Vielfalt der Angebote

An der Fichte sollen alle Schüler/innen Angebote entsprechend ihrer Stärken und Interessen finden. Aus diesem Grund bieten wir eine Vielzahl an Wahlpflichtkursen und an Leistungs- und Grundkursen in der Oberstufe an. Bei der Entscheidung für die Fichte



muss man sich NICHT bereits vorher für ein Profil entscheiden. Bei uns kann man sich in den Wahlpflichtfächern von der Klassenstufe 8–10 ausprobieren, um dann eine bewusste und abgesicherte Entscheidung für die Oberstufe fällen zu können.

**Gesellschaftswissenschaftliche und soziale Ausrichtung:** Die Fichtenberg-Oberschule bietet in allen Jahrgangsstufen ein reichhaltiges Angebot an gesellschaftswissenschaftlichen Fächern an, darunter auch das Leistungsfach Sozialwissenschaften sowie Grundkurse in Philosophie und Psychologie. Regelmäßige Projekttag, Podiumsdiskussionen mit Vertretern der Parteien und Vorträge von Gästen zu verschiedenen politischen Themen werden seit Jahren organisiert. In diesem Zusammenhang sind auch die Gedenkstätten- und Begegnungsfahrten sowie das Engagement als Schule ohne Rassismus zu sehen.

Unterricht hört bei uns nicht mit dem Klingeln auf, und jeder Schüler ist bei uns mehr als nur eine zu unterrichtende Person. Deshalb haben wir das **Fichte-Netz** geknüpft, welches dem Einzelnen auf seinem Weg helfen soll, seinen Platz in der Gemeinschaft zu finden. So fördern der Klassenrat, die Kennenlernfahrt in Klasse 7, unser Patensystem und spezielle Beratungsangebote in der Klassenstufe 7 und 9 ein positives Klassenklima und eine gute Lernatmosphäre. Die Schüler/innen lernen, ihre Sach- und Beziehungsprobleme gewaltfrei, konstruktiv und zunehmend eigenständig zu lösen. Kommt es dennoch zu innerschulischen Konflikten, setzen wir auf die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit unserer Schüler/innen.

**Nachhaltigkeit:** Unsere Bildungseinrichtung trägt als eine von 15 Schulen in Berlin den Titel „Umweltschule Europa / Internationale Agenda 21 Schule“. Mit dieser Ehrung wurde das Engagement in Sachen Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung honoriert. So finden seit Jahren Projekttag u.a. zu folgenden Themen statt: „Tag gegen Lärm“, „Fichte-Energie-tag“.

## Unser Unterrichtsangebot

**Fremdsprachen:** Auf Grundlage von Englisch als 1. Fremdsprache stehen ab der 7. Klasse Französisch sowie Spanisch als 2. Fremdsprache zur Auswahl. Als 3. Fremdsprache können Latein, Spanisch und Französisch gewählt und bis zum Abitur weitergeführt werden.

**Bläserklasse:** Hier lernt jeder ab Klasse 7 ein Blasinstrument, das von Anfang an im Klassenverband gespielt wird. Diese Bläserklasse ersetzt den herkömmlichen Musikunterricht und besteht ausschließlich aus praktischem Musizieren. Theoretische Kenntnisse werden auf diese Art und Weise anschaulich vermittelt. Jedes Kind erhält ein Instrument, das es für zwei Jahre ausleiht und dafür die Verantwortung trägt.

**Sprachreisen:** Für alle 8. Klassen findet eine Sprachreise nach England statt (Unterkunft in Gastfamilien verbunden mit verschiedenen Exkursionen – u.a. nach London). Ferner bieten wir für interessierte Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse Sprachreisen nach Spanien bzw. Frankreich an.

**Wahlpflichtfachangebot in Klasse 8/9:** Die Schülerinnen und Schüler können im Wahlpflichtbereich fächerverbindenden Projektunterricht mit folgenden Schwerpunkten wählen: Natur-Technik-Umwelt (Ph/Bio/Ch), Künstlerisches Gestalten (Mu/Ku/DS), Gesellschaftswissenschaften (Ge/Sk/Ek) und Mathematik. Zusätzlich werden die Schüler/-innen in Klasse 8 im Fach ITG unterrichtet..

**Wahlpflichtfachangebot in Klasse 10:** In diesem Angebot spiegelt sich die Idee der Vielfalt im Angebot besonders wieder. Wir bieten an: Französisch, Spanisch, Latein, Kunst, Musik, Theater, Geschichte, Geographie, Sozialwissenschaften, Biologie, Chemie, und Informatik.

### Fächerwahl in der gymnasialen Oberstufe:

Neben den Leistungskursen in Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch, Bildende Kunst, Musik, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik und Informatik bietet die Fichtenberg-Oberschule im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld vier Fächer an: Sozialwissenschaften, Erdkunde, Geschichte und Politische Wissenschaft.

Aufgrund der Vierzügigkeit der Schule und einer flexiblen Blockung der Kurse können wir fast immer die jeweils gewählte Kombinationen in den Leistungsfächern realisieren.

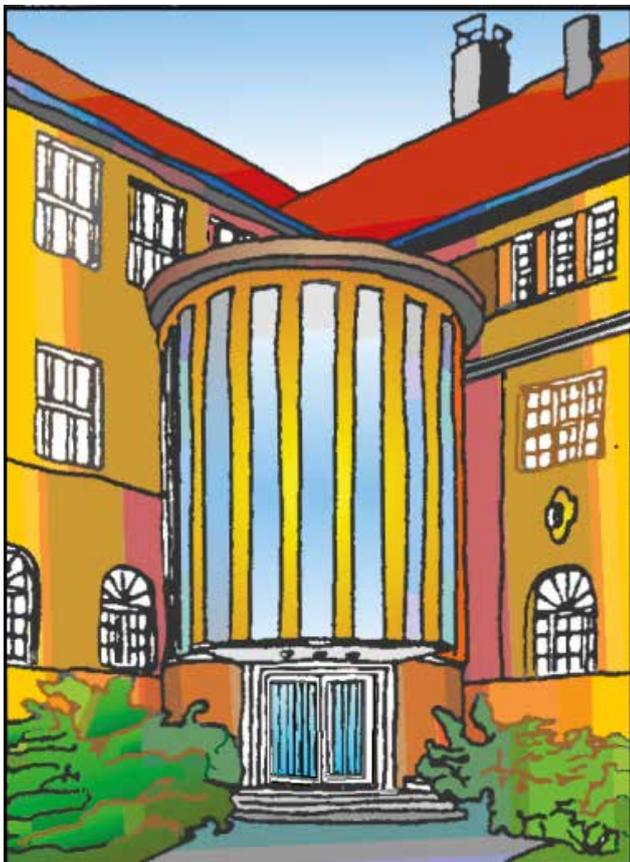
Im Grundkursbereich sind bei den Schülern neben den Pflichtkursen folgende Fächer sehr beliebt: Philosophie, Psychologie, Darstellendes Spiel, Astronomie und Relativitätstheorie sowie die Ergänzungskurse in Ensemblesmusik (Chor, Orchester), Kunst und Literatur. Beliebt sind auch der Spezialkurs Cambridge Certificate in Advanced English (CAE) sowie der Ergänzungskurs Studium und Beruf.

<b>Adresse</b>	<b>Drakestraße 72-74, 12205 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06V11</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Lichterfelde-West, S25-Bhf. Lichterfelde-Ost; Bus X11, M11, M85, 188, 285; Fahrradstellplätze auf dem Schulgelände		
<b>Schulleitung</b>	Frau Dagmar Porzelt	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 21.1.2017, 9-12 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	N.N.	<b>Sekretariat</b>	Frau Scheibe, Frau Seidel
<b>Telefon</b>	030/8441-6730	<b>Fax</b>	030/8441-6731
<b>Schülerzahl</b>	752	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	70
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	faktisch offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@goethe-gymnasium-lichterfelde.de	<b>Website</b>	www.goethe-gymnasium-lichterfelde.de
<b>Fremdsprachen</b>	<b>1. Fremdsprache:</b> Englisch, Französisch <b>2. Fremdsprache:</b> Französisch, Englisch <b>3. Fremdsprache:</b> Latein		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Badminton, Basketball, Bigband, Bühnentechnik, Cambridge-Zertifikat, Chor, Delf-Zertifikat, Fußball, Gitarre, Klimaschutz, Orchester, Rudern, Schwimmen, Theater, Ukulele, Umwelt, Volleyball, Willkommens-AG		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Zusätzliche Profilierung ist für 1. Fremdsprache Französisch, Musikbetonung und Mint möglich. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

## Unsere Ziele lauten:

Das Goethe-Gymnasium Lichterfelde liegt in zentraler Lichterfelder Lage auf einem weiträumigen, parkähnlichen Gelände. Unsere **neue Sporthalle mit Mensa** ist seit dem 6.5.2015 zur Nutzung freigegeben. In

unserer Schule legen wir Wert auf selbstorganisiertes Lernen, fördern die Entwicklung von Fach- und Methodenkompetenz und stärken die kreativen Fähigkeiten der Schüler in friedlichem, respektvollem und verantwortungsvollem Umgang miteinander.



## Unser Leitbild:

<b>G.</b> emeinschaft	Jahrgangsübergreifendes Musizieren und Arbeiten
<b>O.</b> rientierung	Mint-, Französisch-, Musikklassen
<b>E.</b> rzziehung	Mediatorenausbildung
<b>T.</b> oleranz	Willkommens-AG
<b>H.</b> ilfsbereitschaft	20 Jahre Berliner Tafel
<b>E.</b> ngagement	mehrfache Auszeichnung als Klimaschule

## Unser Engagement:

Wir engagieren uns besonders für den Erhalt der Umwelt und für soziale Belange. So haben wir das 5. Mal in Folge das Klimaschulsiegel erhalten, sind seit langer Zeit Umweltschule, was man auch an unserem wunderschönen Garten erkennen kann, und unterstützen als einzige Schule Berlins schon seit 21 Jahren die Berliner Tafel mit Spenden.

Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.goethe-gymnasium-lichterfelde.de](http://www.goethe-gymnasium-lichterfelde.de)

# Gymnasium Steglitz



<b>Adresse</b>	<b>Heesestraße 15, 12169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y13</b>
<b>Anfahrt</b>	S1/U9-Bhf. Rathaus Steglitz; Bus: M48, M82, M85, X83, 170, 186, 188, 283, 284, 285, 380		
<b>Schulleitung</b>	Frau Antje Lükemann	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 14.1.2017, 10 – 13 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Dr. Harald Rehnert	<b>Sekretariat</b>	Frau Tanya Hönicke, Frau Monika Kral
<b>Telefon</b>	030/9395-1937	<b>Fax</b>	030/9395-1939
<b>Schülerzahl</b>	ca. 850	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	95
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@gymnasiumsteglitz.de	<b>Website</b>	www.gymnasiumsteglitz.de
<b>Fremdsprachen</b>	Altsprachlicher Zug: 1. Fremdsprache: Englisch , 2. Fremdsprache: Latein 3. Fremdsprache: Altgriechisch 4. Fremdsprache (fakultativ): Französisch SESB-Zug: 1. Fremdsprache: Neugriechisch 2. Fremdsprache: Englisch 3. Fremdsprache: Französisch 4. Fremdsprache (fakultativ): Altgriechisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Chor, Orchester, Bläsergruppe, Band, Musical, Pop, Hebräisch, Neugriechisch, Rudern, Basketball, Literatur, Streitschlichter, Chemie für Mädchen, Foto, Theater, Video		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Auswahlkriterien sind die Förderprognose für das Gymnasium und die Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache und Sachunterricht.		



des Latinums, des Graecums, des Hebraicums, des Cambridge Certificate, des DELF-Diploms und des Ellenomatheia-Diploms.

**Ab der 7. Klasse** bietet das Gymnasium Steglitz auch den Neugriechisch-Zweig der Staatlichen Europaschule Berlin (SESB) an. Die Schülerinnen und Schüler des SESB-Zweiges lernen ab Klasse 5 als 2. Fremdsprache Englisch und ab Klasse 7 als 3. Fremdsprache Französisch. Als 4. Fremdsprache können sie Altgriechisch wählen. Die Fächer Biologie, Erdkunde, Geschichte und Sport werden im SESB-Zweig auf Neugriechisch unterrichtet.

## Sprachunterricht am Gymnasium Steglitz

Das Gymnasium Steglitz ist ein altsprachliches, grundständiges Gymnasium, das mit der 5. Klasse beginnt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen **ab Klasse 5** als 2. Fremdsprache Latein und als 3. Fremdsprache Altgriechisch ab Klasse 8. Wer möchte, kann zusätzlich ab der 9. Klasse Französisch als Wahlfach belegen. Neugriechisch und Hebräisch können in Arbeitsgemeinschaften erlernt werden. In allen Sprachen können die Schülerinnen und Schüler auch Abschlusszertifikate erwerben; möglich ist der Erwerb



Neben dem sprachlichen Schwerpunkt kommen **Naturwissenschaften, Sport und Künste** aber nicht zu kurz: Bereits in den 5. und 6. Klassen findet der naturwissenschaftliche Unterricht in den Fachräumen der Schule statt. Hier lernen die Kinder früh den Umgang mit naturwissenschaftlichen Geräten, expe-



rimentieren und machen erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Herangehen an Probleme. Im Fach Mathematik werden die Schülerinnen und Schüler durch gesonderte Aufgaben und Arbeitsgruppen gefördert. Viele von ihnen nehmen erfolgreich an Wettbewerben, wie z. B. Mathematik oder dem Wettbewerb „Lebendige Antike“, teil.

### Ein besonderes Augenmerk gilt der Musik

Neun verschiedene Musik-Arbeitsgemeinschaften fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Für die 5. und 6. Klassen findet mittwochs in der 1. Stunde kein regulärer Unterricht statt, sondern die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an Musik-AGs teilzunehmen, damit trotz der hohen Stundenbelastung durch die Verkürzung der Schulzeit die AG-Arbeit nicht zu kurz kommt. In den An-

fängerensembles der Bläser und Streicher besteht auch die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen.

Die größte der Arbeitsgemeinschaften, die AG Rudern mit fast 100 Teilnehmern, gehört zum Fachbereich Sport. Eine weitere Ausweitung des sportlichen Angebots stellt zudem seit dem Schuljahr 2012/13 die Kooperation mit ALBA Berlin in Form einer Basketball-AG und eines zusätzlichen technischen Trainings für Basketballbegeisterte dar.

### Ein gutes Schulklima

Insgesamt besuchen ungefähr 850 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium Steglitz, die von ca. 95 Kolleginnen und Kollegen unterrichtet werden. Um den Schülerinnen und Schülern den Schulalltag zu erleichtern, wird in der neuerbauten Mensa ein warmes Mittagessen angeboten. Zusätzlich sorgt die Cafeteria, in der Eltern ehrenamtlich arbeiten, für das leibliche Wohl aller und bietet Raum für Gespräche.

Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–10 besteht die Möglichkeit, im Anschluss an den regulären Unterricht die Nachmittagsbetreuung des Hortes zu nutzen. Hier können sie

Hausaufgaben erledigen, spielen oder sich einfach unterhalten. In einzelnen Fächern, z.B. den alten Sprachen und Mathematik, bieten die Fachlehrer der Schule zusätzlich am Nachmittag eine gezielte Unterstützung an. Alle Schülerinnen und Schüler können zudem aus über 20 Arbeitsgemeinschaften (außer den bereits genannten z. B. Pop, Literatur, Chemie für Mädchen) für sie interessante Angebote auswählen.

Zur Förderung des Schulklimas tragen sowohl die aktiv tätigen Streitschlichter als auch zahlreiche Klassenfahrten bei, die das soziale Miteinander befördern. Besonders erfreulich ist es, dass die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Steglitz mit dem Schullandheim Altkünkendorf die Möglichkeit haben, Schülerfahrten in die Natur zu unternehmen. Höhepunkt der Schülerfahrten in der Oberstufe ist die knapp zweiwöchige Antikenfahrt nach Italien oder Griechenland.

# Hermann-Ehlers-Gymnasium

<b>Adresse</b>	<b>Elisenstraße 3-4, 12169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y08</b>
<b>Anfahrt</b>	S1/U9-Bhf. Rathaus Steglitz; Bus 181, 282, 380, M82		
<b>Schulleitung</b>	Frau Simone Vogler	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 21.01.2017, 10 – 13 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Peter Baumann	<b>Sekretariat</b>	Frau Hänelt
<b>Telefon</b>	030/90299-2353	<b>Fax</b>	030/90299-2363
<b>Schülerzahl</b>	530	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	60
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@hermann-ehlers-schule.de	<b>Website</b>	www.hermann-ehlers-schule.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch, Italienisch, Russisch 3. Fremdsprache: Französisch, Italienisch, Latein		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Fußball, Unihockey, Rudern, Karate, Yoga, Theater, Chor, Streichensemble, Gitarre, Holz- und Blechinstrumente, App2music		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

## „Vielfalt in Einheit“ (H. Ehlers)

### Auf dem Weg zur UNESCO-Schule

Seit 2015 arbeitet das Hermann-Ehlers-Gymnasium im Status einer „interessierten Schule“ im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen. Unser Schulleben orientiert sich innerhalb und außerhalb des Unterrichts an den Ideen der UNESCO – Demokratieerziehung – interkulturelles Lernen und Umwelterziehung. Ab 2016/17 lernen die Schülerinnen und Schüler auch selbstorganisiert entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten in Lernbüros.

Das Hermann-Ehlers-Gymnasium hat ein sprachliches Profil. Die Sprachen Englisch, Französisch, Russisch, Italienisch und Latein werden hier unterrichtet. Regelmäßig stattfindende Schüleraustauschprojekte mit Eton, Lyon und Cassino vertiefen Sprachkenntnisse und tragen zum Verständnis europäischer Kulturen bei.

### Leitbild

Die Schüler und Schülerinnen des Hermann-Ehlers-Gymnasiums werden nicht nur in den Grundlagen der Wissenschaften ausgebildet, sondern auch auf vielfältige Anforderungen im beruflichen und privaten alltäglichen Leben vorbereitet. So gehört zum Bildungskonzept der Schule die Vermittlung

und Schulung von Fach- und Allgemeinwissen, die Kompetenzentwicklung in den Bereichen

- Selbstorganisation von Lernprozessen,
- Erkennen von Zusammenhängen,
- Entwicklung von Problemlösungsstrategien,
- Vermittlung von Konfliktlösungsstrategien,
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit,
- Vermittlung der Fähigkeit zur Wertung und Würdigung

Die Förderung von Sozial- und Selbstkompetenz sowie die Erziehung zum positiven, eigenständigen und handlungsorientierten Denken verbunden mit einer Grundhaltung von Toleranz, gegenseitiger Akzeptanz und Wertschätzung, leitet unsere Arbeit.

### Wahlpflichtunterricht

Der Wahlpflichtunterricht in den 8. bis 10. Klassen umfasst zum einen Italienisch, Französisch, Latein als 3. Fremdsprachen und zum anderen die Lernbereiche Künste (Musik, Kunst, Darstellendes Spiel) und Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik). ITG ist in allen Wahlpflichtfächern integriert.

### Leistungskurse

Wir bieten zur Zeit folgende Leistungskurse an: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Geschichte,



Der begrünte Schulhof mit Bühne, Künstlerpavillon, Trinkbrunnen, Streetball-Anlage, Tischtennisplatten macht Pausen angenehm. 16 Smartboards sowie Werkstätten für Holz-, Ton- und Filmbearbeitung bereichern den Unterricht.

Die Cafeteria sorgt mit ausgewogenem Angebot für das leibliche Wohl der Schülerinnen und Schüler. Wer mag, kann auch ein warmes Mittagessen einnehmen.

Geografie und Kunst. Ein Leistungskurs Musik ist in Planung.

Mit Seminarkursen erhalten die Schüler/-innen in der Oberstufe die Gelegenheit, sich auf die Anforderungen der Universität vorzubereiten. Ein Raum mit PCs und Drucker steht für die Arbeit in den Freistunden bereit.

## Besonderes

- In der Bläserklasse können Schüler/innen innerhalb des Musikunterrichts ein Holz- oder Blechblasinstrument erlernen und zusammen mit ihren Klassenkameraden musizieren.
- Für eine schnelle Eingewöhnung in der 7. Klasse sorgt das Patenschaftsprogramm zwischen Siebt- und Zehntklässlern. Letztere wiederum werden von Oberstufenschülern im Mentoring-Programm bei ihrer Vorbereitung auf die Oberstufe unterstützt.
- Ein Betriebspraktikum findet in der 9. Klasse statt.
- Das Fach Darstellendes Spiel kann als Grundkurs und in der Abiturprüfung als 4. Prüfungsfach gewählt werden.
- Zur Lösung von Konflikten bieten Mediatoren ihre Hilfe an.
- Zudem erweitern regelmäßige Besuche fremdsprachiger Theaterstücke und Universitätsseminare den Unterricht.

Der Förderverein der Schule unterstützt viele Aktivitäten, wie z.B. die Einrichtung einer von Schüler/-innen betriebenen Fremdsprachenbibliothek oder die Ausstattung der Bläserklasse.

## Reisen

Neben unseren Sprachaustausch-Reisen nach Eton (E), Lyon (F), Cassino (It) finden an unserer Schule Kurs- und Klassenfahrten, Ruder- und Ski-Fahrten statt. Die 7. Klassen nehmen an der Teambildungsfahrt „Wir sind ein Superteam“ in Kooperation mit dem Deutschen Sportbund teil. Erstmals in diesem Schuljahr führt die Schülervertretung eine SV-Fahrt, begleitet durch „Mehr als Lernen“ durch.

## Aktivitäten

Zur beruflichen Orientierung finden bei uns in der 12. Klasse regelmäßige Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Arbeit statt, in deren Rahmen auch individuelle Beratungen durchgeführt werden. Weiterhin gibt es Diskussionen mit hochrangigen Politikern, Besuche von Zeitzeugen und Autorenlesungen. Projekttag bzw. eine Projektwoche ergänzen und vertiefen ebenfalls das Lernangebot. Darüber hinaus gibt es einen Tag der Ballspiele, die Streetballnight, Sportprojekte, Hoffeste und vieles mehr. In Freistunden kann man im Schulcafé Schachfiguren, Boccia oder Basketballbälle ausleihen.

## Kooperationen

Das Hermann-Ehlers-Gymnasium kooperiert mit der Debeka, dem Fachbereich Romanische Sprachen der Freien Universität, dem Fachbereich Slawische Sprachender Humboldt-Universität, mit der Hochschule der Künste sowie der Leo-Borchardt-Musikschule.

# Lilienthal-Gymnasium



<b>Adresse</b>	<b>Ringstraße 2-3, 12203 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y10</b>
<b>Anfahrt</b>	Bus M85, 285, M11, X11, 180, 184, 186 – Haltestelle Bäkestraße		
<b>Schulleitung</b>	Frau Ingrid Sturm	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 14.01.2017, 10.30–13.30 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Thorsten Beyer	<b>Sekretariat</b>	Frau Langer
<b>Telefon</b>	030 844 153 60	<b>Fax</b>	030 844 153 70
<b>Schülerzahl</b>	721	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	74
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@lilienthal-gymnasium-berlin.de	<b>Website</b>	www.lilienthal-gymnasium-berlin.de
<b>barrierefrei</b>	ja		
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch (ein bilingualer Zug) 2. Fremdsprache: Französisch, Latein 3. Fremdsprache: Französisch*, Latein*, Italienisch*   AG: Chinesisch*		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Lili-Lotsen, Rudern, Schulband, Song-AG, Tanz, Tier-AG, Bühnen-Technik, Schülerzeitung, Jahrbuch, Keramik, English Drama, Debating, DELF (Sprachdiplom Französisch), Chinesisch,		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose (60%). Weitere Plätze werden im Losverfahren (30%) und als Härtefälle (10%) vergeben.		

## Schulprofil

Mit dem seit 2003 bestehenden **Schulprofil Kommunikation und Medien** streben wir für alle Schülerinnen und Schüler die Erlangung eines kompetenten und kritischen Umgangs mit den traditionellen und modernen Medien an. Seit dem Schuljahr 2016/17 gibt es zur Verstärkung unseres Profils einen **2-stündigen Profilunterricht „KoMIT“ in Klassenstufe 7** (Kommunikation, Medien, ITG). Im Rahmen dieses Unterrichts wird das Fach ITG (Informationstechnische Grundbildung) integriert. Es wird Kommunikation in verschiedenen Kontexten untersucht und beurteilt (vom Gespräch im Klassenraum bis hin

zur Beschäftigung mit dem Sprachgebrauch in sozialen Netzwerken). Des Weiteren werden traditionelle und moderne Medien analysiert und Medienprodukte erstellt. Besonders wichtig ist uns dabei, die Schülerinnen und Schüler auf Chancen und Risiken im Hinblick auf die digitale Welt zu sensibilisieren.

Mit der Durchführung **fach- und profilbezogener Projekte** in der Mittelstufe verbinden wir die Medienerziehung und die Ausbildung kommunikativer Kompetenzen mit den Inhalten des Fachunterrichts.

Darüber hinaus haben wir ein bilinguales Angebot (**Englisch bilingual**). Die bilingualen Klassen haben durchgehend eine zusätzliche Stunde auf Englisch. Dabei wird in den Klassenstufen 9 und 10 das Sachfach Geschichte auf Englisch unterrichtet. Im übrigen Sachfachunterricht können bei entsprechender Qualifikation der Lehrkraft Module auf Englisch unterrichtet werden. In der Oberstufe besteht die Möglichkeit, das Cambridge Certificate zu erwerben. Eine zusätzliche Begabtenförderung findet durch den Debating-Wettbewerb statt, an dem die Schule jährlich teilnimmt.



## Fachliche Schwerpunktsetzungen und besondere Angebote auf einen Blick

In den Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Künsten sowie den Fremdsprachen können **ab Klassenstufe 8** durch **Wahlpflichtfächer** Schwerpunktsetzungen vorgenommen werden.

### Mathematik, Naturwissenschaften & Informatik

- Teilungsunterricht in Klasse 7 in Physik & Chemie
- ITG-Unterricht in Klasse 7 integriert in den Profilunterricht Kommunikation & Medien
- Fächerverbindendes Wahlpflichtfach NAWI in Klasse 8 (3-stündig)
- Wahlpflichtfach Biologie, Physik, Chemie und Informatik in Klasse 9 und 10\*
- Wahlpflichtfach Mathematik–CAS in Klasse 10\*
- Grund- und Leistungskurse in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Informatik\*
- Modern ausgestattete Fachräume
- Tier-AG, Umwelt-AG



### Deutsch, Fremdsprachen und bilinguales Angebot

- Bilingualer Zug (Englisch)
- Wahlpflichtfach 3. Fremdsprache\*: Französisch, Italienisch, Latein ab Klasse 8
- Kursangebote\*: Grund- und Leistungskurse in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Latein
- Externe und interne Sprachprüfungen in Englisch (Cambridge Certificate), Französisch (DELF) und Latein (Latinum)
- Reise der bilingualen Klasse nach Hastings (GB)
- Italienaustausch für die Klassen 9 bzw. 10
- Exkursionen (Filmwoche, Theaterbesuche usw.)
- Autorenlesungen
- Kooperation mit der Freien Universität (Deutsch-Didaktik)
- Teilnahme Internationales Literaturfestival Berlin
- Teilnahme an Zeitungsprojekten, z.B. Jugendschreibt (FAZ)
- AG Debating, English Drama, DELF, Chinesisch, Schülerzeitung

### Künstlerische Fächer

- Fächerverbindendes Wahlpflichtfach Kunst/Musik in Klasse 8 (3-stündig)
- Wahlpflichtfächer Musik und Kunst, Klasse 9 + 10\*
- Wahlpflichtfach Darstellendes Spiel in Klasse 10
- Grundkurs Darstellendes Spiel, Grund- und Leistungskurse in Musik und Kunst\*
- Regelmäßige Aufführungen der Kurse Darstellendes Spiel, einmal jährlich im Schlossparktheater
- Kooperationen mit künstlerischen Einrichtungen
- Regelmäßiger Besuch von Ausstellungen
- Jährlich stattfindender Musikabend
- Ensemblekurs (Klasse 11/12)
- AG Schulband, Song-AG ab Klasse 7

### Gesellschaftswissenschaften

- Fächerverbindendes Wahlpflichtfach Gesellschaftswissenschaften (Geschichte/Geografie) in Klasse 8 (3-stündig)
- Wahlpflichtfach Politik und Gesellschaft in Klasse 9 und 10\*
- Wahlpflichtfach Geografie in Klasse 9 und 10
- Grundkurs Geschichte auf Englisch\*
- Grund- und Leistungskurse in Philosophie, Geografie, Geschichte und Politikwissenschaft\*
- außerschulische Exkursionen (z. B. Planspiel Bundestag, Fahrradtour zur Berliner Stadtentwicklung)
- Fächerverbindender Unterricht (z.B. Projekt Gentrifizierung im Schillerkiez der Leistungskurse Geografie/Kunst)
- Durchführen und auswerten von Schulsprecher- und U-18-Wahlen für die gesamte Schule
- Regelmäßige Zeitzeugenbegegnungen
- Podiumsdiskussionen
- Jährliche Geografie-Leistungskursfahrt in Kooperation mit dem Bergwaldprojekt

### Sport

- Teilnahme an regionalen Schulwettkämpfen
- Kooperation mit TusLi Basketball
- Jährliche Grundkurs-Skifahrt nach Obertauern
- Grundkursangebote u. a.\*: Skaten, Rudern, Fitness, Schwimmen, Tanz usw.
- Ruder-AG am Kleinen Wannsee

\* Die Einrichtung von Kursen ist abhängig vom Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler.

Weitere Informationen zum Profil und zum Unterrichtsangebot entnehmen Sie unserer Homepage.

## Übergang Grundschule-Gymnasium

Um den Schülerinnen und Schülern den Übergang von der Grundschule an das Lilienthal-Gymnasium zu erleichtern, findet zu Beginn des Schuljahres eine 2-tägige **Kennenlernfahrt** ins Berliner Umland statt. Hier stehen die Teamarbeit und soziales Lernen zur Förderung eines konstruktiven Klassenklimas im Vordergrund. Die methodischen Kenntnisse und Fertigkeiten aus der Grundschule („Lernen lernen“) werden in den einzelnen Fächern und fachübergreifend kontinuierlich und bedarfsgerecht aufgegriffen, erweitert und vertieft. Durch die Kooperation mit



mehreren Grundschulen werden die Lehrkräfte für die Ausgangslage der Siebtklässler besonders sensibilisiert (z.B. durch kollegialen Austausch und gegenseitige Hospitationen).

## Schulklima

Wir legen großen Wert auf ein positives soziales Klima in unserer Schule. Daran wirken alle Mitglieder der Schulgemeinschaft mit. Schülerschaft, Lehrkräfte und Eltern sind durch die Gremienarbeit gut miteinander vernetzt. Die SV wird durch das SV-Bildungswerk in ihrer Arbeit unterstützt. Die Senior Partners engagieren sich in der Schule durch Krisenmanagement, Mediation und Lerncoaching. Zum Thema Suchtprophylaxe und Gewaltprävention finden regelmäßig Workshops sowie Informationsveranstaltungen statt. Besondere Einsatzbereitschaft der Schüler/innen wird durch den jährlich verliehenen Preis für besonderes soziales Engagement in der Schule gewürdigt.

## Vertiefte Berufsorientierung

Von Klasse 7 bis 12 nehmen alle Schüler/innen an verbindlichen Veranstaltungen zur Studien- und Berufsorientierung teil:

- Kl. 7 und 8: Girls' & Boys'-Day
- Kl. 9: zweiwöchiges Betriebspraktikum
- Kl. 8 und 10: Workshops mit externen Partnern
- Kl. 11: Ergänzungskurs Studium und Beruf
- Kl. 11 und 12: Informationsveranstaltungen und Studienberatung

## Ausstattung

Alle Klassen- und Kursräume sind mit digitalen Medien ausgestattet.

## Verpflegung

Die Schule verfügt über eine Cafeteria / Mensa mit warmem Essensangebot. Wir sind Pilotschule für den Schulversuch „Brunch@School“.

## Anmeldezeiten

Im Anmeldezeitraum: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr oder n.V.



# Paulsen-Gymnasium

<b>Adresse</b>	<b>Gritznerstraße 57, 12163 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y07</b>
<b>Anfahrt</b>	S1/U9-Bhf. Rathaus Steglitz, U9-Bhf. Schloßstraße, U3-Bhf. Breitenbachplatz Bus: X83, 282, 283, 284, 285, 170, 186, 188, 380, M48, M82, M85		
<b>Schulleitung</b>	Frau Ulrike van Rinsum	<b>Tag der offenen Tür</b>	Infoabend: Freitag, 13.01.2017, 19 Uhr; Tag der offenen Tür: Samstag, 14.01.2017, 11-15 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Kloppe-Langer	<b>Sekretariat</b>	Frau Krebs, Frau Lemke
<b>Telefon</b>	030/7974-2530	<b>Fax</b>	030/7974-2540
<b>Schülerzahl</b>	ca. 600	<b>Anzahl Lehrer/-innen</b>	53
<b>barrierefrei</b>	ja, größtenteils	<b>Website</b>	www.paulsengymnasium.de
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@pg-berlin.de oder paulsengymnasium@pg-berlin.de		
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch; 2. Fremdsprache: Französisch oder Latein 3. Fremdsprache: Latein (ab Kl. 8); Französisch oder Spanisch (ab Kl. 10)		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Big Band, Chor, Ensemble, Imkerei, div. Sport-AGs, Garten, Kaninchen, Mediation, Nagetiere, Religion (Oberstufe), Rudern und Theater		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt: 1 nach der Durchschnittsnote der Förderprognose 2. nach den Noten der Fächer En + De (für den bilingualen Zug) und der Fächer Ma + NaWi (für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Zug) 3. nach einem profilorientierten mündlichen Test. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

## Das Wichtigste in Kürze:

- drei verschiedene Profildzüge (englisch-bilingual, mathematisch-naturwissenschaftlich und allgemein bildend)
- großer Schulgarten
- Austausch mit Schule in Upminster, London (GB)
- Oberstufenaustausch mit der Western Albemarle High School in Virginia, USA
- Fremdsprachen ab Klasse 7: Englisch = 1. Fremdsprache; Latein oder Französisch = 2. Fremdsprache; ab Klasse 8 sind auch Latein als 3. Fremdsprache und ab Klasse 9 Französisch oder Spanisch als 3. oder 4. Fremdsprache möglich.
- umfassendes Angebot an Leistungskursen in Kooperation mit dem Fichtenberg-Gymnasium (De, E, F, La, Ek, Ge, PW, SoWi, Ma, Inf, Bio, Ch, Ph, Ku, Mu)
- sehr breites Wahlpflichtangebot



- zusätzliche Grundkurse: Darstellendes Spiel, Informatik, Musik-Ensemble, Philosophie, Psychologie, LCCI (Business English), Shakespeare, Mathematik /Physik, Astronomie, Relativitätstheorie, Religion und Geschichte, kreatives Schreiben, textiles Gestalten, Studium und Beruf.

**In Abrundung unseres Angebots pflegen wir Kooperationen mit:** Wannseeforum, TUSCH (Theater und Schule), Studenten-machen-Schule, der Polizei und den Universitäten FU, HU, TU

Die Schulgemeinschaft, die von allen an der Schule vertretenen Gruppen aktiv getragen wird, ist uns wichtig. Diesem Gedanken verpflichtet sind:

- Die gemeinschaftliche Sorge für den einzigartigen Schulgarten (mit grünem Klassenzimmer) und die Tiere der Schule
- Abendliche Theateraufführungen und Musikabende mit der Big Band
- Weihnachtsfeier und Gottesdienst
- Das Mediatorenteam zur Konfliktlösung
- Die seit über 15 Jahren von engagierten Eltern und Schülern betriebene Cafeteria
- Betriebspraktikum in Klasse 9
- Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: „The Big Challenge“, Känguru, Mathematikolympiade, National Geographic, Fremdsprachenwettbewerb
- seit 2016 sanierte WC's
- Regelmäßige Schulbriefe

Weitere Informationen unter: [www.pg-berlin.de](http://www.pg-berlin.de)

# Schadow-Gymnasium



<b>Adresse</b>	<b>Beuckestr. 27-29 (Haus 1) Beuckestr. 25 (Haus 2), 14163 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06Y01</b>
<b>Anfahrt</b>	S-Bahn, S1, Zehlendorf; Bus, X 10, M48, 101, 112, 119, 148, 285, 623		
<b>Schulleitung</b>	Herr Krenz	<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Goetz
<b>Tag d. offenen Tür</b>	Samstag, 21.01.2017, 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr		
<b>Sekretariat</b>	Frau Rosner, Frau Rindt		
<b>Telefon</b>	030/90299-5463	<b>Fax</b>	030/90299-6158
<b>Schülerzahl</b>	ca. 1.150	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	110
<b>E-Mail-Adresse</b>	schadow-oberschule@gmx.net	<b>Website</b>	www.schadow-gymnasium.de
<b>Fremdsprachen</b>	ab Klasse 5: 1. Fremdsprache Englisch, 2. Fremdsprache Latein, ab Klasse 9: Französisch, Spanisch, Alt-Griechisch ab Klasse 7: 1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch ab Klasse 9: 3. Fremdsprache: Latein, Französisch, Alt-Gr		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Chor, Musical-AG, Technik-AG, Informatik, Turnen, Laufen, Hockey, Rudern, Basketball und Fußball, Foto AG, DELF (Französisch), Orchester, Jazzband, Jugend debattiert, Hörspiel-AG		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Für die einzurichtenden 7. Klassen gilt: Durchschnittsnote der Förderprognose. Anmeldung: 7. Klasse: bitte erfragen 5. Klasse: bitte erfragen		

Unsere Schule ist ein Gymnasium, das neben den sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkten sowohl im sportlichen, gesellschaftswissenschaftlichen als auch im künstlerischen Bereich ein breitgefächertes Angebot hat.

Im Jahr 1895 wurde das Zehlendorfer Gymnasium, 1905 die Zehlendorfer Oberrealschule gegründet. Beide Schulen vereinigten sich zum heutigen Schadow-Gymnasium. Seit 2004 richten wir im Rahmen des altsprachlichen Bildungsganges alljährlich



zwei 5. Klassen ein, dazu vier 7. Klassen mit neusprachlicher Ausrichtung. Zusammen mit der gymnasialen Oberstufe ergibt das eine seit Jahren fast gleichbleibende Schülerzahl von gut 1000.

Zur Verbesserung des Unterrichts, der Methodenkompetenz und der Selbstorganisation der Schüler/-innen und setzen dies, ins-

besondere in den Eingangsklassen im Rahmen des Methodentrainings, Kommunikationstrainings und Teamtrainings um. Darüber hinaus bieten wir den 5. und 6. Klassen eine zusätzliche Stunde zum Thema „Soziales Lernen“ an. Diese Zielsetzungen und Angebote sind verankert in unserem Schulprogramm, das für jeden in der Schule oder auf der umfangreichen Homepage nachlesbar ist.

## Fremdsprachen und Wahlpflichtfach

Unsere Schule bietet als **Fremdsprachen im Unterricht Englisch, Französisch, Spanisch, Latein und Alt-Griechisch** an, die in der gymnasialen Oberstufe in Leistungs- und Grundkursen weitergeführt werden können. In der 5. Klasse lernen die Kinder – neben der Fortsetzung von Englisch – Latein als 2. Fremdsprache. In die 7. Klassen werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die Englisch als 1. Fremdsprache in der Grundschule begonnen haben und für die Französisch oder Spanisch als 2. Fremdsprache beginnt. Sowohl für den altsprachlichen als auch für den neusprachlichen Bildungsgang bieten wir verstärkten naturwissenschaftlichen Unterricht in den Klassen 7 und 8 an, ergänzt durch eine weitere Stunde Englisch mit der Ausrichtung auf die Wissenschaftssprache Englisch.

Mit Beginn der 9. Klasse bietet die Schule als **Wahlpflichtfach** nur Fächer an, die es im Normalprogramm der 9. und 10. Klassen nicht gibt.

Die Schüler/innen des altsprachlichen Bildungsganges können zwischen Französisch, Spanisch und Griechisch wählen. Die Schüler/innen des neu-sprachlichen Bildungsganges haben die Wahl zwischen Spanisch, Französisch, Naturwissenschaft/Informatik, Latein oder Wirtschaftswissenschaft. Alle Wahlpflichtfachangebote können in der Oberstufe fortgeführt werden. Das gilt auch für das neue Pflichtfach Ethik, das in Philosophiekursen fortgesetzt werden kann.



## Gymnasiale Oberstufe

In der gymnasialen Oberstufe werden die Schülerinnen und Schüler nicht mehr im Klassenverband, sondern in **Grundkursen und zwei Leistungskursen** unterrichtet, wobei das Schadow-Gymnasium **annähernd alle denkbaren Fächerkombinationen** anbietet. Die in vier Halbjahren erworbenen Punkte bzw. Noten werden „gesammelt“ und gehen in die Abiturnote ein. Hier können die Schülerinnen und Schüler sich aus dem reichhaltigen und breitgefächerten Angebot nach vorgegebener Struktur ihre Kurse und somit ihren eigenen Stundenplan zusammenstellen. Es gibt am Schadow-Gymnasium zur Zeit nicht nur Leistungskurse in den allgemein stark gefragten Fächern, sondern ebenso selbstverständlich auch in Kunst, Chemie oder Physik, Politische Weltkunde und manchmal auch Musik. Die Angebotsbreite im Grundkursbereich geht weiter darüber hinaus; zu den üblichen Grundkursen werden eine Vielzahl von im Abitur anrechenbaren Zusatzkursen (zu den Leistungskursen)/Seminar Kursen angeboten.

Das Schadow-Gymnasium besitzt die personellen und apparativen Voraussetzungen für die Erteilung von **Informatik-Unterricht**. Das Interesse an diesem Fach ist recht groß. Wir bieten Informatik viersemestrig an; Insbesondere im Fach Physik werden zum normalen Grundkursprogramm **Spezialgebiete** wie **Astronomie** und **Relativitätstheorie** angeboten. Ebenso werden Zusatzkurse in Mathematik durchgeführt (Differentialgleichungen).

Zudem gibt es für jüngere und ältere Schülerinnen und Schüler eine Vielzahl interessanter Arbeitsgemeinschaften. Unserem fremdsprachlichen Profil folgend bieten wir Arbeitsgemeinschaften in Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, und Russisch an.

Die Schule verfügt über elf naturwissenschaftliche Fachräume (jeweils drei in Biologie, 4 in Chemie und 4 in Physik), die modern und für Schülerübungen geeignet eingerichtet sind. Die Sammlungen sind gut bestückt und geben Raum für Schülerversuche.

Dem Förderverein des Schadow-Gymnasiums haben wir es zu verdanken, dass u.a. ein komplett eingerichtetes **Fotolabor** und ein **leistungsfähiges Fernrohr** zur Verfügung stehen, eine Cafeteria betrieben wird und die Bühne der Aula für die Aufführungen der Kurse

„Darstellendes Spiel“ einen „Theater-Vorhang“ und weiteres Zubehör bekommen hat. Ebenso hat der Förderverein dafür gesorgt, dass wir einen großen Pausenraum für die Schüler/innen einrichten konnten, im Februar 2012 haben wir unsere Mensa eingeweiht. Ein ausgeklügeltes Pausensystem sorgt dafür, dass die Schüler/innen

## Kunst, Musik und Sport

„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ (Karl Valentin) – Nach dieser Devise bewältigt der Fachbereich Kunst seit Jahren den Schüleransturm in den Grund- und Leistungskursen der Oberstufe mit viel Engagement, wovon man sich bei aktuellen Ausstellungen der Schülerarbeiten im Hause, in der Töpfer-AG sowie in künstlerischen Projektwochen im Schulhaus überzeugen kann.

Wesentlich für das Klima an einer Schule sind die **außerunterrichtlichen Aktivitäten**. Klassen- und Kurs-



fahrten, durchgeführt als Wander-, Ski- und Studienreisen (u.a. nach Frankreich, England, Griechenland und Italien), gehören zum pädagogischen Programm.

Ausgesprochen **umfangreich und vielseitig** ist das Grundkursprogramm im Fach Sport (neben den üblichen Schulsportarten auch Jazzgymnastik, Skilauf und Rudern). Die sportlichen Unternehmungen können unmöglich vollständig aufgezählt werden. Herausgehoben seien die erfolgreichsten Sportarten: Hockey, Rudern (die Schule besitzt eigene Boote) und Basketball. Verbunden mit vielen außerschulischen Aktivitäten existieren am Schadow-Gymnasium ein Chor, ein Orchester und musikalische Kleingruppen, die eine Reihe von Musikveranstaltungen tragen, sowie eine Musical AG. Eine Technik-AG unterstützt die Aufführungen und Veranstaltungen.

Verbunden mit vielen außerschulischen Aktivitäten existieren am Schadow-Gymnasium ein **Chor**, ein **Orchester** und musikalische Kleingruppen, die eine Reihe von Musikveranstaltungen tragen, sowie eine Musical AG. Eine Technik-AG unterstützt die Aufführungen und Veranstaltungen.

### Hinweise zur Aufnahme in die 5. Klasse:

Sie interessieren sich für die Aufnahme Ihres Kindes in eine unserer 5. Klassen zum kommenden Schuljahr. Dazu geben wir Ihnen folgende Hinweise:

Es handelt sich bei unseren beiden grundständigen Klassen um altsprachliche Bildungsgänge, d. h. die Schülerinnen und Schüler bekommen als 2. Fremdsprache ab Klasse 5 Latein hinzu, ab Klasse 9 ist dann im Rahmen des Wahlpflichtfaches eine moderne Fremdsprache (z.Z. Französisch oder Spanisch) oder

Alt-Griechisch zu wählen. Es besteht keine Verpflichtung zur Wahl von Alt-Griechisch.

In der Gymnasialen Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 und 12) müssen das Fach Latein oder Griechisch/Französisch/Spanisch als Prüfungsfach oder fünfte Prüfungskomponente gewählt werden. Die andere dieser Sprachen muss mit zwei Pflichtgrundkursen besucht werden, was bei der Wahl von Griechisch, Französisch oder Spanisch als Leistungsfach entfällt. **Aber: Die Schüler können am Ende der Jahrgangsstufe 10 den Antrag stellen, den altsprachlichen Zug zu verlassen und in unseren neusprachlichen Zug überzugehen, dann entfallen die altsprachlichen Verpflichtungen.**

- Die Schüler/innen haben in der 5. und 6. Klasse folgendes Unterrichtsvolumen:

Deutsch	Latein	Mathematik	Englisch	Naturwissenschaften
5	5	5	3	4
Sport	Musik	Kunst	Gesellschaftswissenschaften	Gesamt
3	2	2	3	32

Dazu kommt eine Stunde Soziales Lernen als besonderes Angebot unserer Schule und ggf. die freiwillige Teilnahme am Religionsunterricht (2-stündig).

### Bedingungen für die Aufnahme:

Überschreitet die Zahl der Anmeldungen für einen in der Jahrgangsstufe 5 beginnenden altsprachlichen Bildungsgang die Aufnahmekapazität, richtet sich die Aufnahme nach folgenden Kriterien in abgestufter Reihenfolge:

- Wahl der zweiten Fremdsprache Latein und des für den altsprachlichen Bildungsgang der jeweiligen Schule verbindlichen Wahlpflichtangebots,
- Empfehlung für die Schulart Gymnasium in der Förderprognose,
- die aus den Fächern Deutsch, Fremdsprache, Mathematik und Sachunterricht gebildete Notensumme des Halbjahreszeugnisses von Klasse 4

Bleiben nach Anwendung der Kriterien mehr Bewerberinnen und Bewerber als verfügbare Plätze übrig, entscheidet unter ihnen das Los. Zur Information über diesen Bildungsgang findet am **21. Januar 2017** ein Tag der offenen Tür statt (eingebettet sind Aula-Veranstaltungen im Haus I mit Informationen durch die Schulleitung, Beginn 10.30 Uhr).

# Werner-von-Siemens-Gymnasium

<b>Adresse</b>	<b>Beskidenstraße 3, 14129 Berlin</b>	<b>Schul-Nr.</b>	<b>06Y05</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Schlachtensee, S7-Bhf. Nikolassee; Bus: 112, 118		
<b>Schulleitung</b>	Frau Paubandt	<b>Tag der offenen Tür</b>	
<b>stellv. Schulleitung</b>	N.N.	<b>Sekretariat</b>	Frau Räßiger, Frau Marcetic
<b>Telefon</b>	030/8039066	<b>Fax</b>	030/80404585
<b>Schülerzahl</b>	870	<b>Anzahl Lehrer/-innen</b>	83
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	nein
<b>E-Mail-Adresse</b>	leitung@siemens-gymnasium-berlin.de	<b>Website</b>	www.siemens-gymnasium-berlin.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch   2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch 3. Fremdsprache: Spanisch, Französisch, Latein, Chinesisch (ab Klasse 8) 4. Fremdsprache: Russisch (ab Klasse 10)		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Rudern, Fußball, Rugby, 3 Chöre, 2 Orchester, Streichinstrumente, Chinesisch, Russisch, ChemKids, Mediation, HTML, Schülerzeitung, Darstellendes Spiel (Theater)		
<b>Auswahl bei Übernachtfrage (Kriterienkontingent)</b>	Es werden <b>3 Klassen</b> mit insgesamt 96 Plätzen eingerichtet, wovon in einer Klasse die Sprachenfolge Englisch/Französisch angeboten wird. Auswahlkriterium für 60% der Plätze ist die <b>Durchschnittsnote der Förderprognose</b> , wobei für die zweite Fremdsprache Französisch ein gesondertes Verfahren durchgeführt wird: In der Französischklasse werden die 32 Plätze nach der Rangfolge der Durchschnittsnoten zuerst besetzt, anschließend werden die dabei noch verbleibenden Plätze für die Sprachenfolge Englisch/Spanisch ebenfalls nach der Rangfolge der Durchschnittsnoten vergeben. Die nicht berücksichtigten Bewerber/innen für Französisch werden, falls sie sich auch mit der Wahl der zweiten Fremdsprache Spanisch einverstanden erklärt haben, in das weitere Verfahren einbezogen. Bei Übernachtfrage werden die restlichen 30% der Plätze in der Sprachenfolge Englisch/Spanisch im Losverfahren vergeben. Bis zu 10 % der Plätze sind für besondere Härtefälle vorgesehen. <b>Geschwisterkinder</b> werden im Rahmen dieses Kontingentes und darüber hinaus im Losverfahren bevorzugt berücksichtigt.		

## Lage und äußeres Bild

Das **Werner-von-Siemens-Gymnasium** liegt im „grünen Bezirk“ im Südwesten Berlins. Großzügige und moderne Sportanlagen, Rasenplatz, zwei Sporthallen und abwechslungsreich gestaltete Pausenhöfe prägen das äußere Bild der Schule. Mit der benachbarten Johannes-Tews-Grundschule nutzen wir gemeinsam eine Mensa. Als zentraler Ort der Kommunikation für Schüler und Lehrer hat sich die Cafeteria erwiesen; sie wird von den Eltern betrieben und bietet ein vielfältiges Essensangebot.



## Pädagogisches Angebot

Die **Unterrichtsräume** sind mit White- oder Smartboards, Internetanschlüssen und überwiegend mit Beamern ausgestattet. Die **Bibliothek** bietet die Möglichkeit der Recherche anhand des Präsenzbestandes an Fachbüchern sowie der Internetnutzung mit Notebooks. Die **naturwissenschaftlichen Räume** mit moderner Ausstattung motivieren zu umfangreichen Schülerexperimenten.

## Mittelstufe

Unser Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern eine breitgefächerte und fundierte allgemeine Schulbildung und somit eine hervorragende Vorbereitung auf die Abiturprüfung zu bieten. Darüber hinaus gibt es vielfältige Angebote für eine individualisierte Förderung.

Die Schüler der 7. Klassen können zwischen den **Fremdsprachenfolgen** Englisch / Französisch und Englisch / Spanisch wählen. Weitere Sprachen werden als Arbeitsgemeinschaft oder im Wahlpflichtbereich ab Klasse 8 angeboten.

**Begabten Schülern** bietet unser Gymnasium einen Schnelllerner-Zweig ab Klasse 5 mit Englisch als erster und Französisch (ab Klasse 6) als zweiter Fremdsprache an. Das schnellere Lernen ermöglicht einen vertiefenden Unterricht in Form von Enrichment-Projekten (5 Stunden pro Woche).

Das außerordentlich vielfältige Angebot der Schule spiegelt sich auch in den Kombinationen der **Wahlpflichtfächer** wider:

Das **1. Wahlpflichtfach** belegen die Schüler in der 8. Klasse. Sie können wählen zwischen einem

- naturwissenschaftlichem Profil mit einer Kombination der Fächer **Physik, Chemie und Biologie**
- und einem sprachlichen Profil mit den Fächern **Latein, Spanisch, Französisch** oder **Chinesisch**.

Diese Sprachen werden bis zum Erwerb des Latinums bzw. bis zur Abiturprüfung angeboten.

Das **2. Wahlpflichtfach** belegen die Schüler in Klassenstufe 10. Sie können wählen zwischen den Fächern **Russisch, Informatik, Wirtschaft, Kunst, Musik, Erdkunde, Politik und Mathematik/Astronomie**.



## Gymnasiale Oberstufe

In der **Gymnasialen Oberstufe** wählen die Schüler ihre zu belegenden Fächer aus einem breiten Spektrum aus Kombinationsmöglichkeiten:

Als **Leistungskursfächer** werden jährlich **Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Philosophie, Geschichte, Erdkunde, Musik** und **Kunst** angeboten. Als Grundkurse können neben allen Leistungskursfächern zusätzlich auch die Kurse **Russisch, Politische Wissenschaft, Informatik** sowie **Darstellendes Spiel** belegt werden (alle mit der Möglichkeit der Abiturprüfung). Darüber hinaus gibt es ein breites Angebot an **Seminarkursen** und dem Kurs **Studium und Beruf**.

## Schulleben

Unser Schulklima ist besonders geprägt durch eine enge Kooperation zwischen Lehrern, Schülern und Eltern. Der „**Freundeskreis des Werner-von-Siemens-Gymnasiums**“ unterstützt aktiv viele Projekte und Aktivitäten. Drei Chöre, zwei Orchester sowie mehrere Theaterkurse bereichern unser Schulleben durch Konzerte und Aufführungen. Zahlreiche Projekte und Präsentationen finden regelmäßig im Schulalltag statt.

Ein weiterer prägender Faktor unseres Schullebens sind die zahlreichen **partnerschaftlichen Kontakte**, die unser Gymnasium mit ausländischen Schulen in **Frankreich** (Caen), **Russland** (Omsk/Sibirien und Moskau), **England** (Odiham/Grafschaft Hampshire), **China** (Peking) und **Spanien** (Salamanca) pflegt.

Unsere **Bibliothek** erweist sich als moderner Lern- und Erlebnisraum und wird von den Schülerinnen und Schülern auch außerhalb des Unterrichtes für verschiedene Arbeitsformen und zur (Online-)Recherche genutzt. Sie bietet ideale Voraussetzungen für viele verschiedene Veranstaltungen (Lesungen, Aufführungen, Zeitzeugen-Gespräche, Podiumsdiskussionen u.v.a.).

## Kooperationen

Seit Jahren bestehen Kooperationsabkommen mit der **TU Berlin** und der **FU Berlin**. Zur Berufsorientierung und -vorbereitung kooperiert das Werner-von-Siemens-Gymnasium mit dem Unternehmen **Siemens**, der **IW Junior gGmbH** und der **Agentur für Arbeit**.

Im **Gesprächskreis** der beiden Schulen Siemens-Tews werden gemeinsame Entwicklungsvorhaben geplant und umgesetzt.

## Arbeitsgemeinschaften

Das schulische Angebot wird durch eine große Zahl an Arbeitsgemeinschaften ergänzt, die sich an den Wünschen der Schülerinnen und Schülern orientiert.



# Willi-Graf-Gymnasium



Adresse	Ostpreußendamm 166 , 12205 Berlin	Schul-Nr.	06Y12
Anfahrt	Bus 380, 186 – Haltestelle Promenadenstraße, M 85, 285, X11, S-Bhf. Lichterfelde-Ost mit 10 Min. Fußweg erreichbar		
Schulleitung	Herr Erwin Baumann	Tag der offenen Tür	Freitag, 20.01.2017, 17.00 – 20.00 Uhr Infoveranstaltungen: 18.00 + 19.00 Uhr
stellv. Schulleitung	Herr René Cerajewski	Sekretariat	Frau Beate Charton
Telefon	030/772-9004	Fax	030/77205-7999
Schülerzahl	ca. 550	Anzahl der Lehrer/-innen	55
barrierefrei	nein	Ganztagsbetrieb	nein
E-Mail-Adresse	sekretariat@willi-graf-os.de	Website	www.willi-graf-os.de
Fremdsprachen	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Spanisch und Bilingual Deutsch-Spanisch 3. Fremdsprache: Französisch, Latein (Wahlpflichtbereich)		
Arbeitsgemeinschaften	Fußball (Jungen); Fußball (Mädchen), Musik/Chor, Schulband, Homepage, Schule ohne Rassismus, weitere wechselnd		
Auswahl bei Übernachtfrage (Kriterienkontingent)	Die Auswahl erfolgt nach der Durchschnittsnote der Förderprognose. Unter gleichberechtigten Bewerbern entscheidet das Los.		

## Profil

Drei in Art und Anspruch besondere Profile bietet das Willi-Graf-Gymnasium interessierten und leistungsbereiten Schülerinnen und Schülern in den Klassen 7 bis 9.

In der 10. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler über unsere speziellen „Profilkurse“ an die Leistungsfächer der Kursoberstufe herangeführt.

Wir bieten verschiedene Projektideen innerhalb und außerhalb des Unterrichts bzw. in Arbeitsgemeinschaften. Zuverlässiger und fundierter Unterricht für erfolgreiche Abschlüsse steht immer im Vordergrund. Im Bereich des Wahlpflichtfaches können Profile verstärkt oder auch modifiziert bzw. erweitert werden.

Informieren Sie sich umfangreich über die Homepage der Schule. Am Tag der offenen Tür bieten wir Ihnen ausführlichste Information; an diesem Abend lernen Sie auch Schüler, Lehrer und Eltern sowie die umfangreiche, durchdachte technische Ausstattung der Schule und unsere freundliche Atmosphäre kennen.

### Spanisch bilingual – intensiver Fremdsprachenunterricht ab Klasse 7

Mit deutlich verstärktem Unterricht und vielen Teilungsstunden in Spanisch in den Klassen 7 und 8 wird schnell eine sprachliche Kompetenz erreicht, die die Motivation fördert und die Schüler für den

sich anschließenden Unterricht in den Sachfächern Geografie (ab Klasse 9) sowie Geschichte (in Klasse 10) entsprechend qualifiziert. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler, die keinerlei Vorkenntnisse in Spanisch haben. Für ausgewählte Schüler besteht die besondere Möglichkeit, an einem Schüleraustausch mit unserer Projekt-Partnerschule in Barranquilla/Kolumbien oder in der 10. Klasse mit der Deutschen Schule Mexiko teilzunehmen.



In der Kursoberstufe zum Abitur besuchen die Schülerinnen und Schüler einen besonderen Leistungskurs Spanisch und werden im Grundkurs Politikwissenschaft in der Fremdsprache Spanisch unterrichtet. Dieser besondere sprachliche Zug endet mit dem „bilingualen Abitur“, einem Zertifikat zum Abiturzeugnis, das zum Besuch spanischer Universitäten ohne weitere Qualifikation berechtigt und an Universitä-

ten sowie in der Geschäftswelt generell sehr positiv aufgenommen wird.

Schüler des bilingualen Zuges wählen bewusst mehr Unterrichtsstunden als die anderen Schüler! Lassen Sie sich bitte detailliert von unserer Fachleitung Spanisch am „Tag der offenen Tür“ informieren!

### Literatur produktiv!

Dieses Profil bietet Schülerinnen und Schülern in Anbindung an den Deutschunterricht die Chance, ihre kulturellen Kompetenzen im Rahmen eines produktiven Literaturunterrichts zu entwickeln, erweitern und zu vertiefen. In Form von **Projekten** werden Schwerpunkte in den Jahrgängen 7–9 in Teams erarbeitet, woraus sich dann verschiedene Formen der **Präsentation** ergeben.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sollen entsprechende Voraussetzungen mitbringen, die ein selbstständiges Arbeiten im Team ermöglichen. Sie zeigen eine überzeugende Motivation, sich mit literarischen und journalistischen Texten wie auch Filmen produktiv auseinanderzusetzen. Sicherheit in der Rechtschreibung ist beim Verfassen von Texten dabei eine wichtige Grundlage. Es steht jeweils eine zusätzliche Stunde für das Profil zur Verfügung.

Schwerpunkte der Klassen sind:

- 7: Jugendroman und Präsentation
- 8: Journalismus, Print- und Online-Zeitungen
- 9: Film und Medienbildung

In der **10. Klasse** können sich die Schülerinnen und Schüler im Profilkurs Deutsch gezielt auf die Arbeitsformen und fachlichen Kompetenzen für die Oberstufe vorbereiten, um herauszufinden, ob sie anschließend den Leistungskurs Deutsch belegen möchten.

### C: MINT- Profilierung in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften

Als eines von wenigen Gymnasien in Berlin tragen wir die Auszeichnung MINT-freundliche Schule innerhalb des bundesweiten Projekts MINT – Zukunft schaffen!

In unserer MINT- Klasse bieten wir durch Unterricht, der zusätzlich diesen Fächern zugeordnet ist, die Möglichkeit, Interesse, Wissen und Kompetenzen in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern zu vertiefen.

In **Klasse 7** steht das Fach Biologie im Vordergrund. An ausgewählten Projekten und Praktika wird in das naturwissenschaftliche Arbeiten eingeführt. Dabei

werden auch außerschulische Lernorte, wie z.B. der Botanische Garten, die Gartenarbeitsschule u.a. genutzt.



Das Fach Mathematik wird in **Klasse 8** verstärkt und durch 2 zusätzliche Themenbereiche erweitert: Darstellung von geometrischen Körpern und Verständnis und Einsatz von Computerprogrammen zur Visualisierung mathematischer Zusammenhänge. Später Einsatz von Geogebra und TI-NSpireCAS. Zu diesem Zweck wurde eine Vielzahl von Sensoren für die Naturwissenschaften angeschafft.

In **Klasse 9** wird die Profilstunde durch Teilungsunterricht und Kopplung der Fächer Chemie und Physik genutzt und der Experimentalunterricht verstärkt. Die Schülerinnen und Schüler führen selbständig eine Reihe von Versuchen durch und halten die Ergebnisse in einem Portfolio fest.



Der TI-NSpireCAS aus der Mathematik wird im Physikunterricht zur Messwerterfassung mit vielseitig adaptierbaren Sensoren eingesetzt.

Wie in den anderen Profilen kann in **Klasse 10** der Erwerb naturwissenschaftlicher Kompetenzen durch die Wahl entsprechender „Profilkurse“ (Ma, Bio, Ch, Ph) weiter verfolgt werden. Auch hier wird gezielt auf die Arbeitsformen in der Kursoberstufe vorbereitet.

# Weiterführende allgemein bildende Schulen in freier Trägerschaft

## Und wann kommt Dein großer Auftritt?



Egal ob Pop, Rock, Schlagzeug oder E-Gitarre: Wir machen einen echten Star aus Dir. Alles, was Du brauchst sind Talent und Fleiß.

**Dein Klick zum großen Auftritt:** [www.musikschule-steglitz-zehlendorf.de](http://www.musikschule-steglitz-zehlendorf.de)  
[musikschule@ba-sz.berlin.de](mailto:musikschule@ba-sz.berlin.de). Oder ruf an: Tel. 90299 6494  
**Leo Borchard Musikschule Steglitz-Zehlendorf**, Martin-Buber-Straße 21

 **LEO BORCHARD  
MUSIKSCHULE**  
STEGELITZ-ZEHLENDORF

# Berthold-Otto-Schule



<b>Adresse</b>	<b>Holbeinstraße 21, 12203 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P13</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Lichterfelde-West, Bus M11		
<b>Schulleitung</b>	Thomas Gohlke	<b>Tag der offenen Tür</b>	Freitag, 13.01.2017
<b>stellv. Schulleitung</b>	Günther Borzyk	<b>Sekretariat</b>	Maike Szymanowski
<b>Telefon</b>	030/8335090	<b>Fax</b>	030/8431-4394
<b>Schülerzahl</b>	165	<b>Anzahl Lehrer*innen</b>	18
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekretariat@berthold-otto-schule.de	<b>Website</b>	www.berthold-otto-schule.de
<b>Schwerpunkte</b>	Kleine Lerngruppen (12-15 Schüler*innen), Schulstation, Musikalische Grundschule		
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Garten/Teich, Fußball, Tanz, Kochen, Band, Theater, Orchester, Schach, Astronomie		
<b>Auswahl bei Übernachfrage</b>	Gespräch mit Schul- und Klassenleitung, soziale Kompetenz, Notenschnitt und Interesse an 2. Fremdsprache		

Die 1906 gegründete Berthold-Otto-Schule ist eine der ältesten Privatschulen Berlins. Bis heute ist sie dem reformpädagogischen Konzept des Schulgründers und Namensgebers verpflichtet.

Die wesentlichen Grundsätze der Pädagogik Berthold Ottos prägen das schulische Leben: Der Unterricht findet, auch im Sekundarschulbereich, in kleinen Lerngruppen mit 12-14 Schülern statt. Daraus ergibt sich eine überschaubare Situation für Schüler und Lehrkräfte (jeder kennt jeden); angstfreies Lernen in vertrauter Atmosphäre wird möglich. Die Lerngruppen werden über mehrere Jahre hinweg von denselben Lehrkräften unterrichtet. Außer in besonderen, ausschließlich pädagogisch begründeten Einzelfällen gibt es kein „Sitzenbleiben“.

Fächerübergreifendes und alltagsbezogenes Lernen sowie Orientierung an den von Schülern geäußerten Lerninteressen sind für uns selbstverständlich.



Im Sinne eines ganzheitlichen und subjektorientierten Erziehungskonzepts bemühen wir uns darum, jedes Kind und jeden Jugendlichen individuell zu fördern und in seinen Fähigkeiten zu unterstützen, ihn aber auch zur Auseinandersetzung mit seinen eigenen Schwierigkeiten zu ermutigen.

Gruppenübergreifende Projekte, Schulfahrten und andere umfassende Aktivitäten sollen den Schülern ermöglichen, den eigenen Standpunkt innerhalb der Gemeinschaft zu finden und das Zusammenleben und Zusammenarbeiten mit anderen einzuüben.



# Emil Molt Schule



<b>Adresse</b>	<b>Claszeile 60, 14165 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P05</b>
<b>Anfahrt</b>	Bus X 10, 285 – Haltestelle Laehrstraße; Bus 101, 623 – Haltestelle Ludwigsfelder/Sachtlebenstraße		
<b>Schulleitung</b>	Sabine Schmidt		
<b>stellv. Schulleitung</b>	Christopher Steinke	<b>Sekretariat</b>	Cornelia Galinsky
<b>Telefon</b>	030/8457-060	<b>Fax</b>	030/8457-0612
<b>Schülerzahl</b>	ca. 400	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	ca. 45
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@emil-molt-schule.de	<b>Website</b>	www.emil-molt-schule.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch. Beide Sprachen werden von der 1. Klasse an unterrichtet.		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Schulzirkus, Molto Vitalé		

Die **Emil Molt Schule** (Freie Waldorfschule) ist eine öffentliche allgemeinbildende Schule in freier Trägerschaft. In 12 Klassen + Eingangsstufe wird nach der Pädagogik Rudolf Steiners unterrichtet. Eine 13. Klasse bereitet auf das Abitur vor.

## Folgende Abschlüsse können erworben werden:

- Erweiterter Hauptschulabschluss (nach der 10. Klasse)
- Mittlerer Schulabschluss (nach der 11. Klasse)
- Abitur (nach der 13. Klasse)
- An der Emil Molt Akademie: Fachoberschule, Fachrichtung Sozialwesen + Wirtschaft sowie diverse Berufsausbildungen.

Die Waldorfschulen zeichnen sich durch ein breites Fachangebot aus, durch das nicht nur die kognitiven Kräfte, sondern auch das Gefühls- und Willensleben gebildet werden soll. Englisch und Französisch werden ab der 1. Klasse unterrichtet. Neben dem üblichen Fächerkanon gibt es ein breites Angebot in den verschiedensten handwerklich-künstlerischen Fächern (Orchester, Malen, Zeichnen, Plastizieren, Steinhauen, Eurythmie).

Theateraufführungen finden in der 8. und 12. Klasse statt – hier übt sich die ganze Klasse in darstellendem Spiel.

Der Unterricht im Gartenbau wird durch ein Landwirtschaftspraktikum der 9. Klasse auf einem biologisch-dynamischen Bauernhof ergänzt; weitere Prak-



tika finden im industriellen und im sozialen Bereich (11. und 12. Klasse) statt. Der Unterricht in Technologie und Mathematik wird in der Oberstufe durch Feldmess- und Astronomiefahrt erweitert.

Zum Abschluss eines Schuljahres werden verbale Zeugnisse erteilt, Notenzeugnisse werden nur im Hinblick auf Schulabschlüsse gegeben. Das Abitur wird gemeinsam mit der Rudolf Steiner Schule Dahlem von der Senatsverwaltung und den Lehrern der 13. Klasse abgenommen.

Die Emil Molt Schule bietet täglich ein vollwertiges warmes Mittagessen aus der schuleigenen Küche an. Auf dem Gelände der Schule steht den Kindern der Klassen 1 bis 6 ein Hort zur Verfügung, der täglich bis 18.00 Uhr geöffnet ist. Zudem ist der Schule ein eigener Kindergarten mit 50 Plätzen angeschlossen.

Informationen zum Anmelde-/Aufnahmeverfahren und zur Beitragsgestaltung sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie über das Schulbüro.

# Evangelische Schule Steglitz



<b>Adresse</b>	<b>Beymestraße 6/7, 12167 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P12</b>
<b>Anfahrt</b>	Bus 170, 181, M83, 282, 380		
<b>Schulleitung</b>	Frau Kettner	<b>Infoabend: Gläserner Unterricht:</b>	Mittwoch, 30.11.2016 05.12.2016 und 07.12.2016
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Lammert	<b>Sekretariat</b>	Frau Meincke/ Frau Lammert
<b>Telefon</b>	030/79160-01	<b>Fax</b>	030/79160-21
<b>Schülerzahl</b>	ISS 220 und GS 300	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	50
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	teilweise
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@ev-schule-steglitz.de	<b>Website</b>	www.ev-schule-steglitz.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, Französisch 2. Fremdsprache: Englisch, Französisch		
<b>Arbeitsgemein- schaften</b>	Rudern, Englisch, Musik (Band), Theater, Musical, Biologie (Hühner, Hasen, Bienen, Schulgarten) und Sport- AGs (gehören z. T. zum Sportunterricht: z.B. Fußball, Basketball, Frisbee, Badminton, Ski usw.)		

Die Evangelische Schule Steglitz, 1961 im Pavillonstil erbaut und auf einem weiträumigen Gelände gelegen, ist eine staatlich anerkannte Schule in kirchlicher Trägerschaft.

Das bedeutet

- Evangelischer Religionsunterricht ist ein ordentliches Unterrichtsfach.
- Das Schulgeld (ab 30 Euro) ist nach sozialen Kriterien gestaffelt, Befreiungsmöglichkeiten sind selbstverständlich.
- In den monatlichen, von den Klassen erarbeiteten, Andachten und Schulgottesdiensten stehen neben gesellschaftlichen Anliegen die Themen, Fragen und Probleme der Jugendlichen im Mittelpunkt.

Wir sind eine kleine überschaubare Oberschule, die Wert auf eine gute Bildung und den persönlichen Kontakt zu jedem einzelnen Schüler und jeder einzelnen Schülerin legt. Inklusion ist uns wichtig. Die Sekundarschule wird zweizügig geführt und bietet Englisch und Französisch als **1. und 2. Fremdsprache** an. Ebenso werden **vier Wahlpflichtkurse** angeboten:

- mathematisch-naturwissenschaftlicher Kurs
- Französisch als zweite Fremdsprache
- Darstellendes Spiel
- Englisch (für Schüler mit Französisch als 1. Fremdsprache)

**Weitere Schwerpunkte unserer Schule sind:**

- der Musikunterricht, der in kleinen Gruppen erteilt wird und in einem gemeinsamen Konzert mündet.

- Sportkurse wie z.B. Badminton, Fußball, Rudern und einer jährlich stattfindenden Skireise.
- Hausaufgabenbetreuung, die von ehrenamtlichen Paten übernommen wird.

## Organisationsformen des Unterrichts

Unserer Unterricht wird in großen Teilen im Blockunterricht angeboten. Daneben finden Projekte und Klagentage innerhalb des Schuljahres statt. So können soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit gut ausgebildet werden. Im Vordergrund unserer Arbeit stehen die unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten unserer Schüler.

## Abschlüsse

Unsere Schülerinnen und Schüler werden durch spezielle Vertiefungsangebote (z.B. ein Konversationskurs in englischer Sprache) in den Hauptfächern auf den Mittleren Schulabschluss (MSA) vorbereitet. Der Übergang auf die gymnasiale Oberstufe wird von sehr vielen Schülern angestrebt und erreicht. Die Evangelische Schule Neukölln bietet die Fortführung innerhalb des evangelischen Schulsystems.



# Freie Schule Anne-Sophie

<b>Adresse</b>	<b>Clayallee 328-334, 14169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P20</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Zehlendorf; U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim; Bus 623, 115, 118, 285 – Haltestelle Scharfstraße		
<b>Schulleitung</b>	Sekundarstufe: Herr Dr. Hog / Gesamtleitung: Frau Dr. Marsch	<b>Tag der offenen Tür</b>	13.01.2017
<b>Telefon</b>	030/84714639-10	<b>Sekretariat</b>	Frau Hase
<b>Schülerzahl</b>	136 (Sekundarstufe)	<b>Fax</b>	030/84714639-26
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	22 (Sekundarstufe)
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@fsas.berlin	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>Website</b>	www.freie-schule-anne-sophie.de		
<b>Fremdsprachen</b>	Bilingual Deutsch/Englisch 2. Fremdsprache: Spanisch, Französisch		
<b>Auswahl bei Übernachtung</b>	Warteliste		

## Die Freie Schule Anne-Sophie Berlin mit durchgängigem bilingualem Bildungsangebot von der Grundschule bis zum Abitur

### Mögliche Abschlüsse:

- Mittlerer Schulabschluss (MSA)
- Abitur

Die Freie Schule Anne-Sophie Berlin bietet als staatlich genehmigte Grundschule und staatlich anerkanntes Gymnasium einen durchgängigen Bildungsweg bis zum Abitur an. Der Unterricht findet ganztägig und von Beginn an zweisprachig auf Deutsch und Englisch statt.

Neben dem Konzept des zielorientierten Lernens in gestalteter Umgebung stehen vor allem die Heranführung an das selbständige Lernen sowie die Entwicklung sozialer Kompetenzen im Mittelpunkt. Unterstützt wird dies durch die persönliche Begleitung im Coaching.

An der Freien Schulen Anne-Sophie Berlin wird Leistung gefördert und gefordert. Tag für Tag wird sich dafür eingesetzt, dass die Lernpartner (Schüler) die Schule als selbständige, unabhängige Menschen verlassen. Kleine Lerngruppen, der Einsatz digitaler Medien und die gestaltete Umgebung verbinden Leistung und Freude am Lernen.

Wertschätzung, Achtsamkeit, Lernbereitschaft und Zuversicht sind die Grundhaltungen der Freien Schule Anne-Sophie Berlin und werden im Schulalltag mit dem Ziel gelebt, dass jedes Kind die Schule als Gewinner verlässt.



# Königin-Luise-Stiftung



## Die Sekundarschule

<b>Adresse</b>	<b>Podbielskiallee 78, 14195 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P06</b>
<b>Anfahrt</b>	U3-Bhf. Podbielskiallee; Bus A 101, X83 – Haltestelle Königin-Luise-Platz		
<b>Schulleitung</b>	Herr Theesfeld	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 19.11.2016, 9.30 bis 14.00 Uhr
<b>Vertretung</b>	Frau Handke	<b>Sekretariat</b>	Frau Abendroth
<b>Telefon</b>	030/84181-429	<b>Fax</b>	030/84181-481
<b>Schülerzahl</b>	ca. 300	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	40
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	sekundarschule@kls-berlin.de	<b>Website</b>	www.kls-berlin.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch ab Klasse 11		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Garten, Theater, Fußball, Basketball, Ykoenoga, MSA-Vorbereitung, Tanzen, Rudern, Sprachen...		
<b>Auswahl bei Übernachfrage (Kriterienkontingent)</b>	Bewerbungsunterlagen, Zeugnisnoten, Sozialzeugnis Bewerbergespräch mit Eltern, Schülerin/Schüler, Schulleitung		

### Die Sekundarschule – von der Berufsbildungsreife bis zum Abitur

Der Sekundarschule kommt in der Berliner Schullandschaft eine besondere Rolle zu. Sie ist der **einzige Schultyp, der alle Bildungsabschlüsse ermöglicht**. Jeder Schüler wird seinen Fähigkeiten entsprechend zur Berufsbildungsreife, zum Mittleren Schulabschluss oder zur Allgemeinen Hochschulreife gebracht. Die Sekundarschule ist der Schultyp, der jedem Schüler gerecht werden kann. Binnen- und Außendifferenzierung sorgen für die bestmögliche Förderung des Individuums. Die Sekundarschule der Königin-Luise-Stiftung ist, abgesehen von den klassischen Gesamtschulen, eine der wenigen ehemaligen Berliner Realschulen, die eine **eigene gymnasiale Oberstufe** hat. Unsere Sekundarschüler können über die 11. Klasse direkt in die Qualifikationsphase im Hause wechseln und das Abitur machen. Dazu bietet die KLS als zweite Fremdsprache Französisch oder Spanisch an. Im Musikunterricht können alle Schüler ein Instrument erlernen, das bei Aufführungen vorgestellt werden kann.

Parallel findet die **Berufsorientierung** statt. Das für alle verbindliche dreiwöchige Praktikum in der 9. Klasse und die optimale Ausstattung der Schule mit einer Holzwerkstatt, einer Lehrküche und einem Textilraum bereiten bei Bedarf auf das Berufsleben vor.

Die Klassen mit 20 bis 22 Schülern arbeiten in einer **familiären, schülerorientierten Lernatmosphäre**. Die Ausstattung der Klassenräume entspricht neuestem technischen Standard (LAN und WLAN, einige Smartboards). Die zusätzlichen Arbeits- und Projektäume enthalten eine großzügige, schülergeleitete Bibliothek, Möglichkeiten der Internetrecherche und bieten die Möglichkeit für die Arbeit in Kleingruppen. Allen Klassen stehen Computer-, Medien- und Präsentationsräume zur Verfügung.

Für die **Ganztagsbetreuung** ist durch Unterricht, Hausaufgabenbetreuung, Förderstunden oder Arbeitsgemeinschaften gesorgt. Verpflegen können sich die Schüler in der Mensa, für die die hauseigene Küche täglich frisch nach biologischökologischen Gesichtspunkten kocht. Für Kleinigkeiten zwischendurch ist die schülerbetreute Cafeteria in allen Pausen geöffnet.

Die Königin-Luise-Stiftung bietet Schülerinnen und Schülern, die an der Sekundarschule das Abitur machen wollen, die Klasse 11 an. Hier zielen vielfältige Maßnahmen und aller Unterricht darauf, die Schüler mit gymnasialem Arbeiten vertraut zu machen. Klausuren richten sich nach den Vorgaben der Oberstufe und Benotungen werden mit entsprechenden Gutachten gestützt. Der Übergang in die Qualifikationsphase der Oberstufe ist nur mit den gesetzlichen Vorgaben möglich.



**Kurzübersicht**

- familiäre Atmosphäre (ca. 300 Schüler, 20–22 je Klasse)
- regelmäßige Informationen über das Lernverhalten des Schülers
- zusätzlicher Unterricht in Englisch, Naturwissenschaften, Gesellschaftskunde, Musik/Kunst
- alle Berliner Bildungsabschlüsse
- Hausaufgabenbetreuung und Förderung
- umfangreiches Angebot zur Berufsorientierung
- Abitur in 13 Jahren (in Ausnahmefällen in 12 Jahren)
- Musikunterricht: instrumental, Chor oder Ensemble
- Schulstation und Schulpsychologie
- Bücherfonds

Jahrgangsstufe		Bewerbung
7	binnendifferenziert in Mathematik und Englisch, Soziales Lernen, mögliche Klassenfahrt, Methoden-Training	<ul style="list-style-type: none"> <li>• von August bis Ende Januar des 6. Schuljahres</li> <li>• kurzes Anschreiben, Kopien der beiden 5. Klassenzeugnisse inkl. Arbeits- und Sozialverhalten</li> <li>• Passbild</li> </ul>
8	Schulprojekt Verantwortung: „jungbewegt“, binnendifferenziert wie 7, Informationstechnische Grundbildung	
9	außendifferenziert in Mathematik, Englisch, Deutsch, Naturwissenschaften, dreiwöchiges Betriebspraktikum vor Osterferien, Vergleichs arbeiten Berufs-bildungsreife	<p><b>Aufnahmegespräch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach den Winterferien</li> <li>• ca. 30 Minuten mit Schüler/in, Eltern</li> <li>• Mitzubringen sind Kopien des Halbjahreszeugnisses und der Förderprognose</li> <li>• Entscheidung in der Regel bis zu den Osterferien</li> </ul>
10	außendifferenziert wie 9, intensive Vorbereitung auf den Mittleren Schulabschluss (MSA), mögliche Klassenfahrt, Übergangsmöglichkeit Klasse 11	<p><b>11. Klasse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewerbungseingang von Februar bis April des 10. Schuljahres</li> <li>• kurzes Anschreiben, Kopien der letzten beiden Zeugnisse inkl. Arbeits- und Sozialverhalten</li> <li>• Passbild</li> <li>• Aufnahmegespräch im Mai</li> </ul>
11	Deutsch- und Mathematikförderung, Methodenkurs, drei Profilkurse, Klausurstandards gemäß Qualifikationsphase, Facharbeit, regelmäßige Information bzgl. Leistungsstand	
Qualifikationsphase	vgl. Gymnasium	

## Neusprachlich-grundständiges Gymnasium der Königin-Luise-Stiftung

<b>Adresse</b>	<b>Podbielskiallee 78, 14195 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P06</b>
<b>Schulleitung</b>	Herr Dr. Schönleber	<b>Tag der offenen Tür</b>	Samstag, 19.11.2016, 9.30 bis 14.00 Uhr
<b>Vertretung</b>	Herr Paulick	<b>Sekretariat</b>	Frau Keil
<b>Telefon</b>	030/84181-425	<b>Fax</b>	030/84181-483
<b>Schülerzahl</b>	440	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	60
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	ja
<b>E-Mail-Adresse</b>	<a href="mailto:gymnasium@kls-berlin.de">gymnasium@kls-berlin.de</a>	<b>Website</b>	<a href="http://www.kls-berlin.de">www.kls-berlin.de</a>
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache Englisch (Klasse 5), 2. Fremdsprache: Französisch, Latein (Klasse 7) 3. Wahlfremdsprache Spanisch (Klasse 8)		



### Das Gymnasium – Qualität, Vielfalt und Individualität

Das Gymnasium der Königin-Luise-Stiftung vereint traditionelle Werte und Tugenden einer klassischen, anspruchsvollen Bildungseinrichtung mit einem hohen Maß an Leistungsanforderungen und adäquaten Entfaltungsräumen für seine rund 440 Schülerinnen und Schüler. Diese im Vergleich zu anderen Institutionen geringere Schülerzahl spiegelt sich auch in den niedrigen Klassenfrequenzen wider: In den Klassen des Gymnasiums lernen zwischen 18 und

maximal 23 Schülerinnen und Schüler. Ein Einstieg in das Gymnasium ist vor allem zu den regulären Aufnahme-Terminen zur fünften Klasse als auch zur siebenten Klasse möglich. Die kleinen Klassengrößen werden von der Schulgemeinschaft als eine der wesentlichen Besonderheiten der Königin-Luise-Stiftung empfunden. Dies und die aufmerksam gepflegte Schulkultur führen zu einer manchmal bereits als „familiär“ beschriebenen Atmosphäre, bei der die Achtsamkeit der Lehrkräfte für die ihnen anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Jung-Erwachsenen einen hohen und zentralen Stellenwert hat. Ziel ist es, bereits und gerade in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 in einer Umgebung der geschützten Normalität für eine leistungsorientierte, aber dem Nächsten zugewandte, dem Lebensalter adäquate Bildungskarriere Sorge zu tragen.

Die Königin-Luise-Stiftung bietet ein breites Kursangebot in der Oberstufe für die Jahrgangsstufen 11 und 12 an. Dies kann die Entwicklung von Talenten begleiten und eine individuelle Förderung auf dem Weg zum Abitur nach acht gymnasialen Jahren ermöglichen. Das Angebot umfasst auch besondere Kurse wie den Zusatzkurs Film. Der langjährige Abiturdurchschnitt der Schülerinnen und Schüler ist leicht besser als der Berliner Durchschnitt.

Jahrgangsstufe		Bewerbung
5	Zusätzlicher Unterricht in Englisch Stundenzahl: 32, Methodenlernen, soziales Training, Religion oder Ethik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufnahme möglich zur 5. und zur 7. Klasse</li> <li>• von August bis Ende Januar des 4. bzw. 6. Schuljahres</li> <li>• kurzes Anschreiben, Kopien der letzten beiden Klassenzeugnisse inkl. Arbeits- und Sozialverhalten</li> <li>• Passbild</li> </ul> <p><b>Aufnahmegespräch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nach den Winterferien</li> <li>• ca. 30 Minuten mit Schüler/in, Eltern</li> <li>• Mitzubringen sind Kopien des Halbjahreszeugnisses und der Förderprognose</li> <li>• Entscheidung in der Regel bis zu den Osterferien</li> </ul>
6	Zusätzlicher Unterricht in Englisch Stundenzahl: 32, Methodenlernen, soziales Training, Religion oder Ethik	
7	Wahl der 2. Fremdsprache Latein oder Französisch, Religion oder Ethik, Stundenzahl: bis zu 35 (teils epochal), Methodentraining, Soziales Lernen	
8	Wahlpflicht-Unterricht in Spanisch, Stundenzahl: 35, Projekt „Verantwortung“ in Religion und Ethik	
9	Wahlpflichtunterricht in den Lernfeldern Musik, Kunst, Naturwissenschaften, Mathematik / Informatik Betriebspraktikum, möglicher Schüleraustausch mit Paris („École alsacienne“), Stundenzahl: bis zu 37	
10	Mittlerer Schulabschluss (MSA), Zusätzliches Wahlpflichtangebot Politikwissenschaften, Triolog der Kulturen (Austauschprogramm Tel Aviv, Danzig, Berlin), Teilnahme am Wannseeforum (Filmprojekt), Stundenzahl: 36	
Gymnasiale Oberstufe (Qualifikationsphase)	breites Leistungskursangebot, Zusatz- und Ergänzungskurse wie Darstellendes Spiel, Film, Philosophie, Religion, Textproduktion, Rudern, Golf, Skifahrt	

**Außerunterrichtliche Angebote:** Cafeteria, „Schul-oase“, Schulsanitäter, Schülerlotsen, Betriebspraktikum in Klasse 9

**Pädagogische Schwerpunkte:** Methoden- und Kommunikationstraining, Soziales Lernen

**Freiwillige Arbeitsgemeinschaften** (schulübergreifend) Theater • Schreibwerkstatt • Schulsanitäter • Fußball • Rudern • Jugend debattiert • Schulgarten • Chor • Golf • Yoga-Pilates

#### Mittagstisch

Unsere hauseigene Küche kocht das Essen in bewährter Bio-Qualität täglich frisch für Ihre Kinder. Neben dem Hauptmenü befindet sich an jedem Tag auch ein vegetarisches Gericht im Angebot. Zu dem Menü gehören Salat, Nachtisch und ausreichend Mineralwasser.

Bei Vorbuchung über das speziell entwickelte Chipkartensystem können wir den Kostenbeitrag von 4,50 € für ein Mittagessen zurzeit stabil halten. Ohne Vorbuchung kostet das Essen 5,50 €.

#### Besondere Projekte

- Schüleraustausch mit Paris
- Triolog-Projekt (Austausch mit Polen und Israel)
- Partnerschule auf Borneo
- Projekt „Verantwortung“ im Rahmen des Religions-/Ethikunterrichts
- Teilnahme am Wannsee-Forum

# Phorms Campus Berlin Süd



PHORMS  
BERLIN SÜD

<b>Adresse</b>	<b>Harry-S.-Truman-Allee 3, 14167 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P18</b>
<b>Anfahrt</b>	Bus 112 – Haltestelle Platz des 4. Juli; Bus 285 – Haltestelle Billy-Wilder-Promenade		
<b>Schulleitung</b>	Frau Valérie Hardt	<b>Tag der offenen Tür</b>	21.01.17 von 11-14 Uhr
<b>Telefon</b>	030/9168-4991	<b>Sekretariat</b>	Frau Renate Flint
<b>Schülerzahl</b>	95	<b>Fax</b>	030/9168-4999
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	12
<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen	<b>Website</b>	www.berlin-sued.phorms.de
<b>E-Mail-Adresse</b>	secondary.berlin-sued@phorms.de		
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch (bilingualer Unterricht) 2. Fremdsprache: Spanisch 3. Fremdsprache: Französisch (ab Klasse 9)		

## Informationen zum pädagogischen Konzept

**1. Zweisprachige Bildung:** An unserer Grundschule und unserem Gymnasium sind Deutsch und Englisch gleichberechtigte Arbeitssprachen im Unterricht. So lernen unsere Schüler, sich in beiden Sprachen natürlich und selbstverständlich zu bewegen. Der Lehrplan basiert auf dem Rahmenlehrplan des Landes Berlin. Alle unsere Schüler legen am Ende der 10. Klasse ihren MSA (Mittlerer Schulabschluss) ab. Nach der 12. Klasse erlangen sie das Abitur. Schüler der oberen Jahrgangsstufen können am internationalen Advanced Placement Programme teilnehmen und damit zusätzlich zum Abitur das „Advanced Placement International Diploma“ (APID) ablegen. Dieses Zertifikat ist weltweit anerkannt und erleichtert den Zugang zu internationalen Universitäten. Der Phorms Campus ist einer der wenigen Prüfungszentren für das APID in Europa.

**2. Differenziertes Lernen:** Unsere Pädagogen beobachten ihre Schüler genau und fördern sie optimal. Da sie deren Stärken und Schwächen gut kennen, können sie Themen je nach Lerntyp und -tempo für jeden anpassen und interessant vermitteln – häufig in Teams, auch fächer- und klassenübergreifend. Alle Klassen machen unterschiedliche Ausflüge, die mit dem Lehrplan in Verbindung stehen. Beliebte Ausflugsziele sind zum Beispiel die Neue Nationalgalerie, das Jüdische Museum oder Berufsbildungsmessen. Unsere Schule ist neu eingerichtet und entspricht hohen Ansprüchen. Zur Grundausstattung in den Klassenräumen gehören moderne Laptops und Whiteboards. Direkt neben dem Schulgebäude liegen unsere Sportanlagen. Dieses Areal verfügt über zwei unterschiedliche Sportplätze, eine 50 Meter-Laufstrecke sowie Wurf- und Weitsprunganlagen.

**3. Begeisternde Pädagogen:** Motivation steckt an: Unsere Lehrkräfte sind begeisternde Pädagogen und kommen aus der ganzen Welt. Wir legen Wert auf hohe fachliche und pädagogische Kompetenzen. Sie haben Freude am Team, sind offen für Innovationen und Schülern und Eltern zugewandt.

**4. Ganztägige Gemeinschaft:** Der Unterricht beginnt um 8.30 Uhr und endet zwischen 14.15 und 15.50 Uhr. Pausen und eine hinreichend lange Mittagszeit zum Essen und Erholen strukturieren den Tag. Wir haben eine eigene Schulküche, in der jeden Tag frisch gekocht wird. Die Schüler haben die Möglichkeit aus drei warmen Gerichten zu wählen und zweimal in der Woche steht ein Buffet zur Verfügung. Morgens gibt es für alle Schulmilch und am Nachmittag einen Snack. Nach dem regulären Schultag können die Schülerinnen und Schüler zusammen ihre Hausaufgaben vervollständigen, an gemeinsamen Projekten arbeiten oder andere schulische Aufgaben erledigen.

**5. Gelebte Vielfalt:** Unsere Schüler erleben Gemeinschaft als Vielfalt. Dazu gehört das Miteinander unterschiedlicher kultureller, religiöser und sozialer Hintergründe. Unsere einkommensabhängigen Elternbeiträge ermöglichen Kindern aus verschiedenen Einkommensgruppen Zugang zu unserer Schule.

**Aufnahmeverfahren:** Voraussetzung für den Besuch unseres Gymnasiums ist die gymnasiale Empfehlung und ein Interview mit dem zukünftigen Schüler und den Eltern. Im zweiten Schritt folgt ein Aufnahmetest. Der Test setzt sich aus unterschiedlichen Komponenten zusammen: jeweils einem Eignungstest in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik sowie einem oder mehreren erfolgreichen Probetagen im Gymnasium.

# Kant-Oberschule (Private Kant-Schulen)



<b>Adresse</b>	<b>Körnerstraße 11, 12169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P11</b>
<b>Anfahrt</b>	S1 / U9-Bhf., Rathaus Steglitz, Schloßstraße; Bus 148, 170, 176, 383		
<b>Schulleitung</b>	Frau Ursula Warndorf-May	<b>Tag der offenen Tür</b>	11.02.2017, 10–13 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Edgar Spannenkrebs	<b>Sekretariat</b>	Frau Katrin Gül
<b>Telefon</b>	030/79000-360	<b>Fax</b>	030/79000-369
<b>Schülerzahl</b>	ca. 440	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	ca. 50
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	gebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@kant-oberschule.de	<b>Website</b>	www.private-kant-schulen.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	(wechselnd) Mediation, Informatik, Kochen, Bildende Kunst, Werkstatt, Fußball, Basketball, Volleyball, Tischtennis, Schulcafé, Schulband, Schülerzeitung, Schach, Segeln, Graffiti		

Die Kant-Oberschule des seit mehr als 50 Jahren bestehenden Schulträgers, Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH, besteht seit 1990 und umfasst als Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe die Klassenstufen 7–10 und 11–13. Alle Schüler erhalten die Möglichkeit, ihr individuelles Leistungsvermögen unabhängig von der Förderprognose der Grundschule zu entwickeln. Durch leistungsdifferenzierten Unterricht in Mathematik, Englisch, Deutsch (ab Klasse 7) sowie Biologie, Physik und Chemie (ab Klasse 9) werden leistungsstarke und -schwächere Schüler besser gefördert. So werden sie gemäß ihrer Fähigkeiten auf die Prüfungen zum MSA (Mittlerer Schulabschluss) und zum Abitur vorbereitet. Darüber hinaus bieten wir im Wahlpflichtunterricht derzeit neben den Fremdsprachen (Französisch oder Spanisch) Biologie, Erdkunde und Sport (Klasse 7 und 8) sowie Wirtschaftslehre und Informatik (Klasse 9 und 10) an.

In der gymnasialen Oberstufe liegt der Schwerpunkt auf den Fächern Wirtschaftswissenschaft und Englisch. Die englische Sprache hat eine hohe Bedeutung, weil sie in einigen Fächern im bilingualen Zweig (bilinguales Angebot der Internationalen Schule Berlin, ISB, im Hause) Unterrichtssprache ist und somit ggf. Prüfungssprache im Abitur sein kann. Wirtschaftswissenschaft kann in Klasse 11 als Wahlfach und in den Klassen 12 und 13 als Grund- oder Leistungskurs in deutscher oder englischer Sprache belegt werden. Weitere Prüfungsfächer ergeben sich nach den pädagogischen Schwerpunkten und organisatorischen Vorgaben der Schule sowie den Wünschen der angehenden Abiturienten. Fächer wie Darstellendes Spiel, Musik und Kunst nehmen eine besondere Rolle im Fächerkanon ein.



Der Unterricht erfolgt nach dem Berliner Rahmenlehrplan und in Anlehnung an die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO). Unterricht ist von Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr (Klassen 7–10). Für die Schüler der gymnasialen Oberstufe beginnt er bereits um 08.15 Uhr und geht mitunter bis 18.00 Uhr. Innerhalb des Ganztagsbetriebes können die Schüler Hausaufgaben erledigen und im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften andere Angebote wie Musik, Sport, Kochen etc. nutzen. Neben dem Unterricht gibt es Schulfeste, Exkursionen und Projektwochen. In den Klassen 9 und 11 absolvieren die Schüler im Rahmen des dualen Lernens ein Betriebspraktikum.

Im Schuljahr 2016/2017 beträgt das monatliche Schulgeld 420,00 € inkl. Mittagessen und Lehrmitteln bzw. 460,00 € für den bilingualen Zweig am Campus Steglitz (Klassenstufen 7-11). Das Schulgeld für die Sek II (Klassenstufen 12 und 13) beträgt für beide Bereiche 430,00 €. Bei Vertragsabschluss ist eine Aufnahmegebühr in Höhe von 250,00 € zu zahlen. Einkommensabhängiges Schulgeld kann beantragt werden.

Der bilinguale internationale Zug der Kant-Oberschule ist die Berlin International School / Internationale Schule Berlin mit den Standorten „Campus Dahlem“ und „Campus Steglitz“. An beiden können international anerkannte Schulabschlüsse (IGCSE) erworben werden.

# Internationale Schule Berlin (Private Kant-Schulen)



<b>Adresse</b>	<b>Körnerstraße 11, 12169 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P11</b>
<b>Anfahrt</b>	S1-/ U9-Bhf. Rathaus Steglitz, Schloßstraße; Bus 170, 186, 188, 282, 283, 284, 285, 383, M48, M82, M85, X83		
<b>Schulleitung</b>	Frau Ursula Warndorf-May	<b>Tag der offenen Tür</b>	25.02.2017, 10.00 - 13.00 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Martin Kealey (Sek I)	<b>Sekretariat</b>	Frau Nicole Paschiller (Sek I) Frau Katrin Gül (Sek II)
<b>Telefon</b>	030 79 000 380	<b>Fax</b>	030 79 000 376
<b>Schülerzahl</b>	ca. 200	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	ca. 20
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	gebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	oberschule@internationale-schule-berlin.de	<b>Website</b>	www.private-kant-schulen.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch   2. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften (AGs)</b>	(wechselnd) Basketball, Chor, Bastel-AG, Kochen, Fußball, Schulband, Tischtennis, Yoga, Mediation, Spanisch, Französisch, Fotografie, Documentary Film Making		
<b>Auswahl bei Übernachtung</b>	Enge Kooperation mit dem Standort „Campus Dahlem“ (Berlin International School) und der Kant-Oberschule.		



Auf dem Campus Steglitz befindet sich die Internationale Schule Berlin (ISB) als bilingualer Zug der Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH. Als integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe richtet sie sich an Familien, die für ihre Kinder ein qualifiziertes Englischprogramm wünschen. Das Bildungsprogramm der ISB-Grundschule wird mit den Sekundarstufen I und II fortgesetzt. Ziel ist es, die Schüler über BBR und MSA hinaus zum Abitur mit bilingualem Zertifikat (D/E) zu begleiten. Externe englischsprachige Prüfungen (IGCSE + CAE) gibt es zusätzlich in den Klassenstufen 9, 10 und 12.

In einem zusammenwachsenden Europa kommt dem Erwerb von Fremdsprachen eine besondere Bedeutung zu. Dies gilt in speziellem Maße für Englisch. Da die Lehrkraft ein wichtiges Sprachvorbild ist, übernehmen i.d.R. Muttersprachler den Englischunterricht. Ab Klasse 7 erlernen die Schüler, wie im Berliner Rahmenlehrplan vorgesehen, eine zweite Fremdsprache (Spanisch oder Französisch). Ein Teil der Fächer wird auf Englisch unterrichtet, wie derzeit z. B. Biologie, Physik, Geografie, Wirtschaft, Kunst, IT und Sport.

Die Schüler werden montags bis freitags ganztägig von 08.00 bis 15.50 Uhr unterrichtet. Der Schultag

wird durch eine längere Mittagspause und Schülerarbeitsstunden (SAS) unterbrochen sowie durch vielfältige Arbeitsgemeinschaften (AG) ergänzt. Das Schulhaus verfügt über helle freundliche Klassenräume, moderne Fachräume, eine gut ausgestattete Werkstatt und eine Lehrküche, Turnhallen, zusätzliche Gymnastikräume, eine große Pausenfläche im Freien und eine Dachterrasse. In der Mensa werden ein frisch im Hause zubereitetes Mittagessen sowie frische Salate, Obst und Gemüse gereicht.

Auf gute Zusammenarbeit mit den Eltern wird besonderer Wert gelegt. Die ISB versteht die schulische Ausbildung als gemeinsame Aufgabe von Schülern, Lehrkräften und Eltern. Elternabende und wöchentliche Sprechstunden dienen vor allem Eltern als Anlaufstellen, um sich mit Lehrern individuell auszutauschen.

Die Kosten für den Schulbesuch einschließlich Mittagessen und Lehrmittel belaufen sich im Schuljahr 2016/17 für die Klassenstufen 7-11 auf monatlich 460,00 €. Das Schulgeld für die Sek II (Klassenstufen 12 und 13) beträgt 430,00 € monatlich. Bei Aufnahme werden einmalig 250,00 € erhoben. Ermäßigtes Schulgeld kann beantragt werden.

Ein vertieft bilinguales Bildungsangebot von der Grundschule bis zur Hochschulreife finden Sie an der Berlin International School am „Campus Dahlem“. Unterrichtssprachen sind dort Englisch und Deutsch. Zu den Bildungsabschlüssen gehören dort neben der BBR und dem MSA das IGCSE am Ende der 10. sowie das IB-Diplom am Ende der 12. Klassenstufe.

# Berlin International School (Private Kant-Schulen)



<b>Adresse</b>	<b>Lentzeallee 8/14, 14195 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P11</b>
<b>Anfahrt</b>	U3-Bhf. Podbielskiallee oder Breitenbachplatz; Bus 110, 282		
<b>Schulleitung</b>	Herr Michael Cunningham	<b>Tag der offenen Tür</b>	siehe Webseite
<b>stellv. Schulleitung</b>	n.a.	<b>Sekretariat</b>	Frau Regina Wismayer
<b>Telefon</b>	030 82 00 77 770	<b>Fax</b>	030 82 00 77 779
<b>Schülerzahl</b>	ca. 400	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	ca. 44
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Ganztagsbetrieb</b>	gebunden
<b>E-Mail-Adresse</b>	secondary@berlin-international-school.de	<b>Website</b>	www.private-kant-schulen.de
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch 2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	u.a. Basketball, Fußball, Tennis, Badminton, Judo, Ballett, verschiedene Musikinstrumente, Chor, Basteln, Experimente, Speech and Debate, MUN (Model United Nations)		
<b>Auswahl bei Übernachfrage</b>	Enge Kooperation mit dem Standort „Campus Steglitz“ (Internationael Schule Berlin) und der Kant-Oberschule.		

Die Berlin International School (B.I.S.) wurde 1998 als erste internationale Schule Berlins gegründet. Das international anerkannte Bildungsprogramm des bilingualen Zuges der Stiftung Private Kant-Schulen gGmbH richtet sich sowohl an Familien mit internationalem Hintergrund, als auch an Berliner Familien. Sie alle wissen die Vorteile dieser IB World School zu schätzen. Die Schulgemeinschaft setzt sich aus mehr als 70 Nationen zusammen, daher gilt Englisch als lingua franca auf dem Campus Dahlem. Englischer und deutscher Sprachunterricht findet sich in allen Klassenstufen wieder. Darüber hinaus unterstützen und beschleunigen Fördergruppen für Englisch bzw. Deutsch als Fremdsprache den Spracherwerb.

Schüler der B.I.S. sind in der Regel bereits durch das Grundschulprogramm der IBO (PYP – Primary Years Programme) geprägt, dessen ganzheitlicher Ansatz dem Leitbild selbstständiger, reflektierter, fürsorglicher, risikobereiter, kompetenter, ausgeglichener, kommunikativer, prinzipientreuer, neugieriger und aufgeschlossener Weltbürger folgt. Der Unterricht in der Oberschule der B.I.S. orientiert sich am Berliner Rahmenlehrplan und wird ergänzt durch Lehrprogramme der IBO (International Baccalaureate Organisation) und der University of Cambridge. Dabei werden die Schüler sowohl auf deutsche (BBR und MSA) als auch auf internationale Abschlüsse (IGCSE) vorbereitet. In der sich anschließenden Oberstufe

wird das zweijährige IB-Diplomprogramm angeboten, mit dem Schüler eine international und national anerkannte Hochschulreife erlangen können.



Oberschüler haben von 08.45–15.45 Uhr und freitags bis 14.15 Uhr Unterricht. In „Extra-Curricular Activities“ können sie Kenntnisse aus dem Unterricht vertiefen: z.B. bei der Mitarbeit an der Schülerzeitung oder beim Wirtschaftsclub. Im Rahmen von MUN (Model United Nations) können sie ihr Verhandlungsgeschick erproben. Zudem beteiligen sich Schüler der B.I.S. erfolgreich an Sport- und Mathematik-Wettbewerben und engagieren sich sozial.

Selbstverständlich erhalten die Schüler ein im Hause zubereitetes Mittagessen. Das Schulgeld im Schuljahr 2016/17 beträgt 940,00 € pro Monat in der Sekundarstufe I bzw. 1.150,00 € ab Sekundarstufe II. Bei Aufnahme werden einmalig 800,00 € erhoben. Ermäßigtes Schulgeld kann für die Klassen 1-10 beantragt werden.

Eine der Schule angegliederte Kindertagesstätte mit Vorschule – Kita International (Kant-Kindergarten gGmbH) – befindet sich ebenfalls auf dem Campus. Gebühren für Kita-International auf Nachfrage.

# Rudolf-Steiner-Schule Berlin



<b>Adresse</b>	<b>Auf dem Grat 3, 14195 Berlin</b>	<b>Schulnummer:</b>	<b>06P04</b>
<b>Anfahrt</b>	U3-Bhf. Oskar-Helene-Heim; Bus X10, X83, 111, 115, 118, 183		
<b>Schulleitung</b>	Susanna Heim-Taubert		
<b>stellv. Schulleitung</b>	N.N	<b>Sekretariat</b>	Roswitha Ryschka
<b>Telefon</b>	030/83 00 91-0	<b>Fax</b>	030/ 83 00 91 55/21
<b>Schülerzahl</b>	ab Klasse 7: 410	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	97
<b>barrierefrei</b>	nein	<b>Ganztagsbetrieb</b>	offen
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@dahlem.waldorf.net	<b>Website</b>	www.dahlem.waldorf.net
<b>Fremdsprachen</b>	1. Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Russisch; ab Klasse 6 Russisch oder Französisch		
<b>Arbeitsgemeinschaften</b>	Orchester, Chor, Volleyball, Computer, Segeln, wechselnde Angebote		
<b>Auswahl bei Übernachtfrage (Kriterienkontingent)</b>	Die Auswahl erfolgt unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Klassensituation nach dem individuellen Profil der Bewerber.		

Die **Rudolf-Steiner-Schule** in Dahlem ist die älteste staatlich anerkannte Waldorfschule Berlins mit der Eingangsstufe für die jüngsten Schulkinder und den Klassenstufen 1 – 13. Die Schule hat insgesamt 785 Schüler, ca. 110 Lehrer und Pädagogen und ist zwei-zügig.

der 12. Klasse haben die Schüler die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen und erstellen mit Hilfe einer Facharbeit, Gutachten und ausgewählten Lernnachweisen ein Waldorfabschlussportfolio. Ergänzt durch das Notenzeugnis dokumentiert der Waldorfabschluss die in der 12-jährigen Schullzeit erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten.



Das **Abitur** wird nach der 13. Klasse erworben. Die Abiturvorbereitung erfolgt überwiegend in der 13. Klasse durch die Lehrer unseres Hauses. Die Prüfungen werden nach der Prüfungsordnung für das Nichtschülerabitur und unter staatlichem Vorsitz durchgeführt. Bei nicht bestandenem Abitur, aber der Erreichung einer bestimmten Punktzahl, können wir den **schulischen Teil der Fachhochschulreife** vergeben.

Die Schüler haben die Möglichkeit, alle Abschlüsse zu erwerben. Aufgrund des besonderen Schulprofils erhalten die Schüler den Abschluss der **Berufsbildungsreife (BBR)** nach der zehnten Klasse, den **Mittleren Schulabschluss (MSA)** oder die **erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR)** nach der elften Klasse. In

Die von Rudolf Steiner entwickelte Waldorfpädagogik setzen wir zeitgemäß um und sehen heute einen unserer Schwerpunkte in der Entwicklung und Förderung des selbstständigen Lernens der Schüler in Verbindung mit ihrem individuellen Lerntempo und ihren Fähigkeiten.

**Fremdsprachen und Fächerkanon:** Die erste Fremdsprache ist Englisch, die zweite Fremdsprache Russisch, ab Klasse 6 wahlweise Russisch oder Französisch. Viele unserer Schüler nehmen in den höheren Klassen an einem Schüleraustausch im Ausland teil.



Neben den **geisteswissenschaftlich** und **mathematisch-naturwissenschaftlichen** Fächern, Handarbeit und Sport hat jeder Schüler darüber hinaus bis zur zwölften Klasse **künstlerische** Fächer wie Musik, Eurythmie und Darstellendes Spiel, die ihre jährlichen Höhepunkte in Orchesterreisen, **Orchester- und Choraufführungen** sowie **Theater- und Eurythmieaufführungen** finden. Die handwerklichen Fächer wie Tischlern, Metallbearbeitung, Schnitzen, Schmieden, Plastizieren, Buchbinden, Malen, Handarbeit, Schneidern und Gartenbau werden durch ein Um-

weltpraktikum ergänzt. Zum Technologieunterricht gehören Computer- und Energietechnik, Schmieden und Schlossern, Feldmessen und astronomische Messungen mit den dazugehörigen Praktika. **Sozial- und Betriebspraktika** – teilweise im Ausland – ergänzen das Angebot.

Zum Abschluss der 9. und 10. Klassenstufe werden **Textzeugnisse** erteilt. Nach den 11. und 12. Klassen erhalten die Schüler **Notenzeugnisse**, je nach Klassenstufe ergänzt mit persönlichen Briefen der Lehrer und eine Aufstellung der erarbeiteten Fachinhalte. Die Schüler haben regelmäßig Gelegenheit, sich mit ihren Klassenbetreuern, mit und ohne Eltern, über ihre **Entwicklung und ihren Leistungsstand** auszutauschen, wobei das Erlernen der Selbstwahrnehmung und die Akzeptanz der Fremdwahrnehmung dabei eine wichtige Rolle spielt.

Wir pflegen eine intensive **Elternarbeit** durch regelmäßige Elternabende, Gespräche, Feste und der Einbeziehung von Eltern in viele klassenübergreifende Gremien und Arbeitskreise zum Führen und zur Weiterentwicklung unserer Schule

**Arbeitsgemeinschaften** in den Bereichen Sport, Musik, Kunst und Handwerk werden in unregelmäßiger Folge im Rahmen unserer Möglichkeiten für Schüler und Eltern angeboten.

Unsere Musiklehrer arbeiten eng mit den Musiklehrern der **Freien Musikschule Berlin** zusammen, sodass große Projekte wie klassenübergreifende Orchestertourneen, Chorkonzerte, klasseninterne Musikprojekte usw. regelmäßig stattfinden.

Die **individuelle Höhe des Schulbeitrags** richtet sich nach dem Einkommen der Eltern.

**Anträge für Quereinsteiger** nehmen wir während des ganzen Schuljahres entgegen. Das Anmeldeformular für Quereinsteiger finden Sie in unserer Homepage unter Downloads.

Die meisten unserer **Veranstaltungen** sind öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Den Veranstaltungsplan veröffentlichen wir halbjährlich in unserer Internetseite unter [www.dahlem.waldorf.net](http://www.dahlem.waldorf.net).



Victor-Gollancz-Volkshochschule  
Steglitz-Zehlendorf

**Einfach ausprobieren –  
nach der Schule und in  
den Ferien**



**Mach 'was  
aus Dir!**

**Kurse auch für Dich:**  
Malen, Fotografie,  
Vorbereitung auf MSA,  
Abi und Ausbildung,  
Theater, Schreiben,  
Englisch, Bewegung,  
Computer, Mathe

Victor-Gollancz-Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf  
[www.vhssz.de](http://www.vhssz.de) | Tel. 90299 5020 | [#vhssz](https://www.instagram.com/vhssz)

# Oberstufenzentren in Berlin



Viele Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 stehen spätestens im nächsten Sommer vor einer wichtigen Entscheidung: Eine Ausbildung beginnen? Weiter zur Schule gehen? Wenn ja, auf welche?

Oberstufenzentren – kurz OSZ genannt – bieten als Alternative zu Gymnasien und ISS vielfältige Chancen für alle, die sich schon für eine bestimmte berufliche Richtung interessieren.

Die Berliner OSZ sind nicht nur der duale Partner für betriebliche Berufsausbildungen, hier kann man auch jeden allgemeinbildenden Schulabschluss nachholen, einen vollschulische Berufsausbildung erwer-

ben und einen höheren Schulabschluss, einschließlich der studienbefähigenden Schulabschlüsse (Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife), erreichen.

Oberstufenzentren haben eine hervorragende Ausstattung und kooperieren intensiv mit Unternehmen, Behörden und Hochschulen.

Anders als in allgemeinbildenden Schulen haben die Kernfächer an einem Oberstufenzentrum deshalb immer mit dem jeweiligen Berufsfeld zu tun. Je nach seinen persönlichen Neigungen kann man sich für folgende Schwerpunkte entscheiden:

Wirtschaft

Technik

Naturwissenschaften

Sozialpädagogik

## Wahlmöglichkeiten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

Es gibt zwei Oberstufenzentren mit einem wirtschaftsbezogenen und je ein OSZ mit einem technischen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Konkret weisen die OSZ folgende unterschiedliche Profile auf:

Beim <b>Oberstufenzentrum Bürowirtschaft I</b> und an der <b>Louise-Schröder-Schule (OSZ Bürowirtschaft und Verwaltung)</b> stehen Wirtschaftslehre, Betriebliches Rechnungswesen, kaufmännische Informationsverarbeitung und bürowirtschaftliche Geschäftsprozesse im Mittelpunkt.	Am <b>Oberstufenzentrum für Gestaltung Wilhelm-Ostwald-Schule</b> stehen handwerksnahe Gestaltungstechniken sowie Beschichtungsverfahren in Theorie und Praxis im Mittelpunkt.	In der <b>Oberstufenzentrum Natur und Umwelt (Peter-Lenné-Schule)</b> liegen die beruflichen Schwerpunkte in den Bereichen Gartenbau, Grünflächenmanagement, Floristik, Tierpflege und Umweltschutz. Abiturient/innen können hier ein Duales Studium beginnen
---	--	---

Die vielen unterschiedlichen Bildungsgänge der Oberstufenzentren sind so abgestimmt, dass sie Möglichkeiten für Jugendliche mit unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen bieten, bei entsprechenden Leistungen eine fundierte berufliche Qualifikation ermöglichen und außerdem die Durchlässigkeit zu weiterführenden Bildungsabschlüssen gewährleistet. Hier gilt: **„Kein Abschluss ohne Anschluss!“**

Grundsätzlich können „Spätstarter“ mit Hauptschulabschluss bzw. Berufsbildungsreife eine solide berufliche Qualifikation erwerben und/oder bei entsprechenden Leistungen den Weg bis zum Abitur wählen. Schülerinnen und Schülern in Gymnasien bieten sich beibetriebswirtschaftlichen, naturwissenschaftlichen oder technischen Neigungen interessante Perspektiven durch einen Schulwechsel nach der 10. Klasse.

Jugendliche mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung können in einem Jahr die Fachhochschulreife oder in zwei Jahren die Hochschulreife (Abitur) erwerben.

Wer sich nach dem Erreichen des Mittleren Schulabschlusses zusätzlich zur Berufsausbildung den Weg zu einem späteren Studium offenhalten möchte, kann eine doppeltqualifizierende Ausbildung aufnehmen.

Hinweise und Informationen zu den einzelnen Bildungsgängen entnehmen Sie bitte der Webseite [www.oberstufenzentrum.de](http://www.oberstufenzentrum.de). Fragen beantwortet Ihnen zudem unsere Schullaufbahnberaterin Frau Rahn, E-Mail: [Schullaufbahnberatung.rahn@gmx.de](mailto:Schullaufbahnberatung.rahn@gmx.de). Außerdem bieten die BSO-Teams Beratungen in den integrierten Sekundarschulen an.

# Die 4 Oberstufenzentren in Steglitz-Zehlendorf: Alles unter einem Dach



1 OSZ für Gestaltung



2 OSZ Luise-Schroeder-Schule



3 OSZ Bürowirtschaft I



4 OSZ Natur und Umwelt

„Kein Abschluss ohne Anschluss!“ ALLES UNTER EINEM DACH*	
Berufsbezogene Bildungsgänge	Studienbezogene Bildungsgänge
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufsqualifizierender Lehrgang</li> <li>• Berufsfachschule</li> <li>• Berufsschule</li> <li>• Staatliche Fachschule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufliches Gymnasium</li> <li>• Fachoberschule</li> <li>• Berufsoberschule</li> <li>• Berufsfachschule mit Fachoberschule (Doppelqualifizierung)</li> </ul>

### Berufsqualifizierender Lehrgang:

Dieser Bildungsgang dient der Berufsvorbereitung; Schüler/innen ohne Schulabschluss oder mit Berufsbildungsreife können die einfache oder die erweiterte Berufsbildungsreife erreichen (Unterricht mit hohem Praxisanteil). 3 4

### Integrierte Berufsausbildungsförderung:

Der Bildungsgang zielt auf die Berufsausbildung. Daher werden auch Praktika angeboten. Außerdem sind je nach Leistungsstand weitere schulische Abschlüsse bis zum MSA möglich. 1

### Mehrjährige Berufsfachschule:

Die vollschulische Berufsausbildung schließt nach zwei bzw. drei Jahren mit einer Kammerprüfung ab. Gleichzeitig ist ein höherer Schulabschluss möglich. 2 3 4

### Berufsschule:

Sie ist Partner im dualen System. Alle Schüler, die einen Ausbildungsplatz im entsprechenden Berufsfeld haben, besuchen die Berufsschule. 1 2 3 4

### Fachschule:

Wer bereits eine Berufsausbildung hat, kann sich hier zum Techniker im jeweiligen Fachgebiet weiterbilden oder auf eine Meisterprüfung vorbereiten. Die Fachhochschulreife wird zusätzlich erworben. 1 4

### Gymnasiale Oberstufe:

Der Bildungsgang nimmt Schüler/innen mit MSA in die 11. Klasse auf und führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). 1 2

### Fachoberschule:

Der Bildungsgang führt Schüler/innen mit MSA in zwei Jahren zur allgemeinen Fachhochschulreife. Im Anschluss an den Besuch der zweijährigen Fachoberschule kann in einem Jahr die fachgebundene oder die allgemeine Hochschulreife erreicht werden („FOS 13“). 1 2 3 4

### Berufsoberschule:

Der Bildungsgang führt Schüler/innen mit Berufsabschluss in zwei Jahren zur allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (optional nach einem Jahr zur allgemeinen Fachhochschulreife). 1 2 3 4

### Berufsfachschule mit Doppelqualifizierung:

Die vollschulische Berufsausbildung schließt nach drei Jahren mit einer Kammerprüfung oder einer staatlichen Prüfung ab. Gleichzeitig wird die Fachhochschulreife erworben. 1 2 3 4

# OSZ – meine Chance ab Klasse 11!

## Die Steglitz-Zehlendorfer OberStufenZentren laden ein zum Tag der offenen Tür

<p><b>OSZ Bürowirtschaft 1</b>          Florastraße 13, 12163 Berlin, Tel.: 792023-30/-31/-32          U9-Bhf-Schloßstraße, S1-Bhf. Feuerbachstraße; Bus 148, 186  <a href="http://www.osz-buerowirtschaft.de">www.osz-buerowirtschaft.de</a></p>	<p>18. Februar 2017, 10:00 - 13:00 Uhr,          Florastr. 13, 12163 Berlin</p>
<p><b>OSZ Louise-Schroeder-Schule – Berufliches Gymnasium<sup>1</sup></b>          Lippstädter Straße 9-11, 12207 Berlin          S25-Bhf. Lichterfelde Süd; Bus M85, 117, 186, 284  <a href="http://www.osz-louise-schroeder.de">www.osz-louise-schroeder.de</a></p>	<p>21.01.2017 für das Berufliches Gymnasium          4.02.2017 für alle Angebotsbildungsgänge</p>
<p><b>Peter-Lenné-Schule – OSZ Natur und Umwelt</b>          Hartmannsweilerweg 29, 14163 Berlin, Tel.: 814001-11/-44/-55          U3-Bhf. Krumme Lanke, S1-Bhf. Mexikoplatz;          Bus M48, X11, 118, 622  <a href="http://www.peter-lenne-schule.de">www.peter-lenne-schule.de</a></p>	<p>Sonnabend 18.02.2017, 10-14 Uhr</p>
<p><b>Wilhelm-Ostwald-Schule – OSZ für Gestaltung</b>          Immenweg 6, 12169 Berlin, Tel.: 90166-700          S25/26-Bhf. Südende; Bus 181, 187, 282  <a href="http://www.wilhelm-ostwald-schule.de">www.wilhelm-ostwald-schule.de</a></p>	<p>17.02.2017, 10.00 –18.00 Uhr</p>



# Oberstufenzentrum Bürowirtschaft 1



<b>Adresse</b>	<b>Ostpreußendamm 40, 12207 Berlin</b>	<b>Filiale: Florastraße 13, 12163 Berlin</b>	
<b>Anfahrt</b>	S25-Bhf. Lichterfelde Ost; Bus: X11 117, 184,284, M11 bzw. 186	S1-Bhf. Feuerbachstraße, U9-Bhf. Schloßstraße Bus: M48, M85, 186	
<b>Schulleitung</b>	Herr Jörg Raehse	<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Jon Lemke
<b>Schulleitungssekretariat</b>	Frau Justyna Nawrath, Tel. 030 768900-11	<b>Abteilungssekretariat 1</b> Frau Angelika Schneider, Tel. 030 793023-30	
<b>Abteilungssekretariat 2</b>	Frau Jeannette Stier, Tel. 030 768900-15	Frau Simone Schreiber, Tel. 030 793023-31	
<b>Fax:</b>	030 768900-35	<b>Fax</b>	030 793023-34
<b>Schülerzahl</b>	ca. 1.500	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	80
<b>Website</b>	www.osz-buerowirtschaft.de	<b>E-Mail-Adresse</b>	schulleitung@osz-buerowirtschaft-eins.de
<b>Kooperationen</b>	Sekundarstufe II Kopernikus-Oberschule	<b>barrierefrei</b>	ja
<b>Tag der offenen Tür</b>	18. Februar 2017, 10:00 - 13:00 Uhr, Florastraße 13		



## Oberstufenzentrum Bürowirtschaft 1

Die beiden gut sanierten, mit zeitgemäßer Technik ausgestatteten Gebäude sind ausgezeichnet mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Hier werden derzeit von unseren engagierten 80 Lehrkräften ca. 1.500 Schülerinnen und Schüler in qualifizierender Berufsbildung und Berufsausbildung unterrichtet. Unser Ziel ist es, theoretische Grundlagen mit betrieblicher kaufmännischer Praxis zu verknüpfen und nachhaltige personale Kompetenzen bei unseren Schülerinnen und Schülern auszubilden.

### Unser Bildungsangebote

Es zeichnet sich durch Vielfalt und Durchlässigkeit aus. Neben **dualen Ausbildungen** bieten wir eine

**vollschulische Ausbildung** (Kaufleute für Büromanagement) mit dem möglichen Erwerb der Fachhochschulreife an. Sie finden weitere aufbauende Schulabschlüsse: die **eBBR**, den **MSA**, die **Fachhochschulreife** und das **Abitur** in der Berufsoberschule. **Wir bieten jedem Schüler ein auf seine Bedürfnisse und Ziele abgestimmtes, zukunftsorientiertes Bildungsangebot.**

### Zusatzangebote

- Europäischer Computerpass „XPert“
- Zertifikate in Englisch
- eine Zertifizierung für die in den Unternehmen weit verbreitete Software „SAP“



Die Filiale in der Florastraße, Nähe S-Bhf. Feuerbachstraße

### Schulleben

- unsere Schülerinnen und Schüler der einjährigen Berufsfachschule leiten als eigenes Unternehmen das „Café Flora“
- der „Kulturclub“ bietet die Möglichkeit, das kulturelle Berliner Leben zu erfahren
- regelmäßige Schulveranstaltungen
- jährliche Sportfeste
- Klassenfahrten/Bildungsreisen
- Projekttag

### Europa

- Zusatzqualifikation „Europakaufmann/-frau“
- Schüleraustausch mit der polnischen Partnerschule
- europaweite Unternehmenspraktika im Rahmen europäischer Förderprogramme

### Profil

#### Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung

**Ausbildungsreife:** BQ- und BV-Lehrgänge

#### Berufsausbildung dual:

- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute und Fachkräfte für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- Kaufleute und Servicekräfte für Dialogmarketing

#### Berufsausbildung vollschulisch:

dreijährige Berufsfachschule: Kaufleute für Büromanagement

**MSA:** einjährige Berufsfachschule

#### Hochschulreife

- Fachoberschule (1- oder 2-jährig)
- FOS 13 (Modellversuch)
- Berufsoberschule

### Besonderheit

Doppelqualifikation: 3-jährige Berufsfachschule (vollschulische Ausbildung Kaufleute für Büromanagement) mit Fachhochschulreife

Zusatzqualifikation: Europakaufmann/-frau



# Louise-Schroeder-Schule



<b>Adresse</b>	Lippstädter Straße 9-11, 12207 Berlin		
<b>Anfahrt</b>	S-Bahn, S25, Lichterfelde Süd; Bus, M85 Ahlener Weg		
<b>Schulleitung</b>	Herr Ralph Buß	<b>Tag der offenen Tür</b>	21.01.2017 für das Berufliches Gymnasium 4.02.2017 für alle Angebotsbildungsgänge
<b>stellv. Schulleitung</b>	Frau Räther	<b>Sekretariat</b>	Frau Patricia Freitag
<b>Telefon</b>	030/90172-501	<b>Fax</b>	030/90172-509
<b>Schülerzahl</b>	3000	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	170
<b>barrierefrei</b>	Ja	<b>Website</b>	www.osz-louise-schroeder.de
<b>E-Mail-Adressen</b>	info@osz-louise-schroeder.de bzw. gymnasium@osz-louise-schroeder.de		
<b>Kooperationen</b>	Sekundarstufe II für: Gail-S.-Halvorsen-Schule, Max-von-Laue Schule, Helene-Lange-Schule		

## Die Louise-Schroeder-Schule

bietet Absolventinnen und Absolventen von integrierten Sekundarschulen (ISS) weiterführende Bildungsmöglichkeiten an. Bei uns können Sie die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife und Berufsabschlüsse auf unterschiedlichen Wegen erreichen.



reichender Nachfrage können auch Physik, Chemie, Französisch und Spanisch als Leistungskurse angeboten werden.

### • Allgemeine Hochschulreife mit Schwerpunkt Wirtschaft

In diesem Profil belegen Sie Wirtschaftswissenschaft als Leistungskurs und Rechnungswesen als Grundkurs. Sie erlangen neben dem Allgemeinwissen einer Hochschulreife Kenntnisse der Betriebs- und Volkswirtschaft sowie des Rechnungswesens. Ihre Handlungskompetenz im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich wird durch Unternehmens- und Börsenplan-spiele sowie Teilnahmen an Wettbewerben gefördert.

### • Allgemeine Hochschulreife mit Schwerpunkt Recht

Neben den allgemeinbildenden Kenntnissen können Sie hier im Leistungskurs Recht juristische Fachkenntnisse erlangen. Diese stellen eine gute Grundlage für ein Jurastudium dar.



## I. Allgemeine Hochschulreife über die Gymnasiale Oberstufe

Wie an Gymnasialen Oberstufen anderer Schulen können Sie bei uns allgemeinbildende Fächer als Leistungskurse wählen. Wir bieten derzeit die Leistungskurse Deutsch, Englisch, Mathe, Biologie sowie Geschichte/Politische Weltkunde an. Bei aus-



### Künstlerischer Bereich

Die Fächer „Darstellendes Spiel“ und „Musik“ haben bei uns eine über zwanzigjährige Tradition. Sie können in die Abiturwertung eingebracht werden.

Für kunstinteressierte Schüler/innen bietet unsere jährliche Fahrt nach Italien außerhalb der Notengebung Gelegenheit, sich mit Architektur und Malerei zu beschäftigen sowie die Atmosphäre des Landes zu genießen.

### Sport

An der Louise-Schroeder-Schule können Sie aus einem breiten Sportangebot wählen. Es ist beispielsweise möglich an einer zweiwöchigen Skireise teilzunehmen und diese als Grundkurs in das Abitur einzubringen.

### Lernkonzepte

Wir praktizieren seit Jahren Projektlernen in Einzel-fächern sowie unterschiedlichen Fächerkombinationen (z.B. Wirtschaft / Biologie, Biologie / Englisch). Die Ergebnisse aus den Projekten sind eine sinnvolle Vorbereitung auf die 5. Prüfungskomponente des Abiturs ein, die fächerübergreifend angelegt ist. Wir arbeiten derzeit daran, selbstorganisiertes Lernen in den Unterricht zu integrieren.

## II. Allgemeine Fachhochschulreife über die Fachoberschule

Mit dem Mittleren Schulabschluss (MSA) erwerben Sie in zwei Jahren mit dem Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft die Allgemeine Fachhochschulreife. Hiermit können Sie alle Fachrichtungen an Fachhochschulen studieren. Wer bereits über eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung verfügt, kann denselben Abschluss in einem Jahr erreichen.

## III. Allgemeine Hochschulreife über die Berufsoberschule

Mit einem Abschluss der Allgemeinen Fachhochschulreife können Sie in einem weiteren Jahr die Allgemeine Hochschulreife erreichen. Hiermit ist ein Studium an Universitäten in jeder Fachrichtung möglich.

### Berufsabschluss als Kaufmann-/frau für Bürokommunikation über die Dreijährige Berufsfachschule

Mit der Erweiterten Berufsbildungsreife oder dem MSA können Sie einen Berufsabschluss der Industrie- und Handelskammer als Kaufmann-/frau für Büromanagement erreichen. Nach erfolgreicher Prüfung können Sie zusätzlich den MSA erhalten.

### Gleichzeitiger Erwerb der Allgemeinen Fachhochschulreife und des Berufsabschlusses

Wenn Sie über einen MSA verfügen, können Sie beide Abschlüsse in drei Jahren erreichen.



### Duale Berufsausbildung

Wer einen Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen oder einer Verwaltung in den genannten Berufen abgeschlossen hat, wird vom Ausbilder an der Louise-Schroeder-Schule für den Berufsschulunterricht angemeldet.

Die Louise-Schroeder-Schule ist Berufsschule für die Berufe Kaufmann-/frau für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellter(r), Fachangestellte(r) für Bürokommunikation, Fachangestellte(r) für Medien- und Informationsdienste.

### Weitere Angebote der Louise-Schroeder-Schule:

- Sprachenangebote in Englisch, Spanisch, Französisch, Türkisch, Polnisch und Russisch
- Organisation von Auslandspraktika bis zu 6 Monaten Dauer
- Ca. 450 Computerarbeitsplätze
- Bibliothek
- Cafeteria und Mensa mit eigener Küche

# Peter-Lenné-Schule

## OSZ Natur und Umwelt



<b>Adresse</b>	<b>Hartmannsweilerweg 29, 14163 Berlin</b>		
<b>Anfahrt</b>	S1-Bhf. Mexikoplatz; U3-Bhf. Krumme Lanke; Bus: X 11, M48, 118 und 622		
<b>Schulleitung</b>	Herr Stephan Alker	<b>Tag der offenen Tür</b>	Sonnabend 18.02.2017, 10-14 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Andreas Rolfes	<b>Sekretariat</b>	Frau Marion Riedel
<b>Telefon</b>	030/81490-112	<b>Fax</b>	030/81490-180
<b>Schülerzahl</b>	1400	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	90
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Website</b>	www.peter-lenne-schule.de
<b>E-Mail-Adresse</b>	info@peter-lenne-schule.de		
<b>Kooperationen</b>	Bröndby-Oberschule, Kopernikus-Oberschule, Friedenauer Gemeinschaftsschule		

Wer „**Lust auf Natur**“ hat, ist an der Peter-Lenné-Schule genau richtig. Wir bieten jeder Schülerin und jedem Schüler ein passendes Angebot – vom Nachholen eines Schulabschlusses bis zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Jede Etappe auf diesem Weg eröffnet neue Möglichkeiten. Unser Motto lautet: „**Kein Abschluss ohne Anschluss!**“

### Was ist das Besondere an der Peter-Lenné-Schule?

- Bei uns spielt das Arbeiten mit Pflanze und Tier eine große Rolle. Deshalb sind in den berufsvorbereitenden und in den studienqualifizierenden Bildungsgängen **hohe Praxisanteile** vorgesehen.
- Unser **Schulgarten** ist ein lebender Sammlungsraum, dessen wertvolle Pflanzen wie auch sein Tierbestand von unseren Schülerinnen und Schülern gepflegt wird.
- Wir beziehen **externe Experten** in unser Bildungsangebot mit ein, bereiten z. B. auf Bühnenauftritte mit einem rbb-Moderator vor und trainieren mit zwei Mediatorinnen „Kommunikation und Konfliktmanagement“.
- Wir behandeln im Unterricht **Zukunftsthemen** wie „Wassermanagement“ und „Regenerative Energien“.
- Sechs **Umwelt-Auszeichnungen** 2009–2016.
- In der **Schulinspektion 2012** erreichten wir ein hervorragendes Ergebnis: 14x „A“ und 2x „B“.

Ein Schulwechsel zur Peter-Lenné-Schule eröffnet allen Schülerinnen und Schülern neue Chancen für elementares Lernen, insbesondere für die, die Abitur machen möchten: An der Peter-Lenné-Schule gibt es



**kein Turbo-Abitur**, hier hat man ein Jahr mehr Zeit zur Vorbereitung auf **Prüfung zur allgemeinen Hochschulreife**. Außerdem gibt es bei uns einen **festen Klassenverband**, keine Kurse.

Abiturient/innen können hier ein **Duales Studium beginnen: Berufsabschluss „Gärtner/in“ mit Bachelor „Landschaftsbau und Grünflächen-Management“**.

Und wer mehr „Natur und Umwelt“ möchte: Seit August 2015 können Schüler/innen mit MSA bei uns die dreijährige Ausbildung **„Umweltschutztechnische/r Assistent/in“** mit Doppelqualifikation (Berufsabschluss und Fachhochschulreife) absolvieren.

Besuchen Sie uns doch einmal: am Tag der offenen Tür, **18.02.2017** oder auf der Homepage [www.peter-lenne-schule.de](http://www.peter-lenne-schule.de). **Oder Sie laden uns zu sich ein – wir kommen gern in Ihre Elternversammlung.**

# Wilhelm-Ostwald-Schule

## OSZ Gestaltung



<b>Adresse</b>	Immenweg 6, 12169 Berlin		
<b>Anfahrt</b>	S25-Bhf. Südende; Bus: 181, 282, 187 – Haltestelle Steglitzer Damm/Halskestraße		
<b>Schulleitung</b>	Frau Hanna Müller	<b>Tag der offenen Tür</b>	17.02.2017, 10.00 – 18.00 Uhr
<b>stellv. Schulleitung</b>	Herr Dr. Thomas Schulz	<b>Sekretariat</b>	Fr. Wolter, Fr. Weis
<b>Telefon</b>	030/90166-700	<b>Fax</b>	030/90166-706
<b>Schülerzahl</b>	1.000	<b>Anzahl der Lehrer/-innen</b>	100
<b>barrierefrei</b>	ja	<b>Website</b>	www.wilhelm-ostwald-schule.de
<b>E-Mail-Adresse</b>	verwaltung@wilhelm-ostwald-schule.de		
<b>Kooperationen</b>	Johanna-Eck-Schule, Kopernikus-Schule, Helene-Lange-Schule, Otto-von-Guericke-Schule		

### Du bist die Zukunft – Gestalte sie bunt!

Die Wilhelm-Ostwald-Schule bietet eine Vielzahl von interessanten weiterführenden Bildungsgängen im gestalterischen Bereich. Unser Fokus liegt in allen Bildungsgängen auf der Verknüpfung von Theorie und handwerklicher Praxis der Gestaltung. Durch Farben werden effektvolle Akzente gesetzt, unscheinbare Dinge plötzlich in den Mittelpunkt gerückt, Formen betont, triste Winkel zu sympathischen Plätzen und nicht zuletzt alle uns umgebenden Bauwerke vor den verschiedensten äußeren Einflüssen geschützt. Seit über fünfzig Jahren werden die dafür notwendigen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse an der Wilhelm-Ostwald-Schule vermittelt.

**Berufsvorbereitung (IBA)** für Schülerinnen und Schüler, die nach der 10. Klasse keinen Ausbildungsplatz gefunden und keinen Abschluss haben oder ihren Abschluss verbessern wollen. Die Bildungsgänge vermitteln Allgemeinbildung und gestalterisch-handwerkliche Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf eine anschließende Berufsausbildung oder die einjährige Berufsfachschule. Durch begleitete Betriebspraktika wird der Übergang in die Berufsausbildung erleichtert.

**Berufsfachschule mit Fachoberschule (GTA)** für Schüler und Schülerinnen mit mittlerem Schulabschluss, die mit dem Berufsabschluss „Staatlich geprüfte(r) Gestaltungstechnische(r) Assistent(in)“ auch die allgemeine Fachhochschulreife erwerben möchten, die zu jedem beliebigen Studiengang an einer Hochschule berechtigt. Schwerpunkte der vollschulischen Ausbildung sind u.a. Digitales Medien-

design, Denkmalpflege, Bühnenmalerei, Raumdesign, Werbetechnik.

**Fachoberschule (FOS)** für Schülerinnen und Schüler, die den mittleren Schulabschluss besitzen und die allgemeine Fachhochschulreife innerhalb von zwei Jahren erwerben möchten. Das vierte Prüfungsfach ist Gestaltung.



**Gymnasiale Oberstufe (OG)** für Schülerinnen und Schüler, die den mittleren Schulabschluss besitzen und innerhalb von drei Jahren zum Abitur geführt werden möchten. Das 1. Leistungskursfach ist wählbar, das 2. Leistungskursfach ist Gestaltungstechnik.

**Berufsschule (OB)** für Auszubildende Maler und Lackierer, Fahrzeuglackierer, Bühnenmaler- und plastiker, Raumausstatter, Schilder- und Lichtreklamerhersteller, Bauten- und Objektbeschichter sowie Gestalter für visuelles Marketing.

**Weitere Qualifizierungen:** Techniker inklusive des Erwerbs der allgemeinen Fachhochschulreife an der Fachschule (F), Abitur an der Berufsoberschule (BOS). Beide Bildungsgänge sind 2-jährig.

## Adressen

- **Ingeborg-Drewitz-Bibliothek**

Bezirkszentralbibliothek mit Musikabteilung  
und Kinder- und Jugendabteilung

12165 Berlin • Grunewaldstraße 3

Tel.: 9 02 99 24 10

Fax: 9 02 99 24 15

Mo. bis Fr.	10.00 bis 20.00 Uhr
Sa.	12.00 bis 17.00 Uhr

- **Stadtbibliothek Lankwitz**

12247 Berlin • Bruchwitzstraße 37

Tel.: 7 68 90 50 12

Fax: 7 68 90 50 18

Mo., Di., Do., Fr.	12.00 bis 20.00 Uhr
Mi.	11.00 bis 16.00 Uhr

- **Gottfried-Benn-Bibliothek**

Mittelpunktbibliothek  
mit Kinder- und Jugendabteilung

14163 Berlin • Nentershäuser Platz 1

Tel.: 9 02 99 54 58

Fax: 9 02 99 61 88

Mo. bis Fr.	11.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 14.00 Uhr

- **Fahrbibliothek Steglitz-Zehlendorf**

14163 Berlin • Nentershäuser Platz 1

Tel.: 9 02 99 50 98/64 47

Fax: 9 02 99 61 88

Die Bücherbusse sind an den Haltepunkten  
telefonisch zu erreichen.

Tel.: 0172-3 08 59 39/47



**stadtbibliothek**  
steglitz-zehlendorf 

Adressen und Öffnungszeiten •  
Benutzungsbedingungen •  
Entgelte •  
Verlängerung •



[www.stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de](http://www.stadtbibliothek-steglitz-zehlendorf.de)

## Impressum:

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin  
Abteilung Bildung, Kultur, Sport und  
Soziales – Schul- und Sportamt –,  
Fachbereich Schulen

November 2016  
Redaktionelle Leitung: Sven Starke  
Tel: 030/90299-6485, Fax: 030/90299-5361  
E-Mail: sven.starke@ba-sz.berlin.de

Mitwirkung: Frau Waldschütz, Senatsschul-  
verwaltung – Außenstelle Steglitz-Zehlen-  
dorf  
E-Mail: heike.waldschuetz@senbjw.berlin.de

Gestaltung/Satz/Fotos: LayoutManufaktur,  
Shutterstock, MEV-Verlag

Anzeigen/Druck: Headline Werbeagentur  
Auflage: 3.800

# Betreutes Jugend- wohnen

in Steglitz-  
Zehlendorf und  
Umgebung

In der Zeit der  
Oberschule wird es  
manchmal ganz  
schwierig, es zu  
Hause miteinander  
auszuhalten.

Familien können  
Hilfe beanspruchen;  
ab 15 Jahren auch  
Jugendliche selbst:

- in einer  
Beratungsstelle,
- bei sich zu  
Hause,
- in einer  
Wohngruppe für  
Jugendliche.

Das Jugendamt  
entscheidet über  
Umfang, Ziele und  
Dauer der Hilfe.

Alle Infos:

[www.nhw-ev.de](http://www.nhw-ev.de)

833 46 16

Unser Tip: Diese Info aufbewahren !





**Sport-  
Angebote  
für alle  
Generationen**

# Selbstvertrauen Selbstverteidigung

Judo · Karate · Jiu Jitsu

Rath.  
Steglitz



Albrechtstraße



50  
JAHRE

1962-2012

☎ 791 28 84

Mittelstr. 34

U+S Rathaus Steglitz

[sportstudio-nippon.com](http://sportstudio-nippon.com)

# HipHop · StreetDance



Gesund werden - gesund bleiben: Wir machen auch Gesundheitssport (Reha & Prävention) mit Unterstützung durch Krankenkassen !